

Tagebuch des Fürsten Christian II. von Anhalt-Bernburg: Juni 1649

WDB – Wolfenbütteler Digitale Bibliothek
work in progress (Stand: 25.08.2025)

Inhaltsverzeichnis

Editorische Notiz.....	V
Erklärung häufiger Symbole.....	VI
01. Juni 1649.....	2
<i>Regen – Administratives – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Anhaltende Trauer um den verstorbenen ältesten Sohn Erdmann Gideon – Zunehmende Betrübnheit wegen wiederholter Zumutungen.</i>	
02. Juni 1649.....	4
<i>Regen – Gespräche mit dem Kanzlei- und Lehenssekretär Paul Ludwig, einer alten Frau und dem Hofmeister Heinrich Friedrich von Einsiedel – Korrespondenz – Rückkehr der Gemahlin Eleonora Sophia mit den Söhnen Viktor Amadeus und Karl Ursinus sowie den beiden ältesten Töchtern Eleonora Hedwig und Ernesta Augusta aus Coswig (Anhalt) und Köthen – Besuch durch Matthias von Krosigk.</i>	
03. Juni 1649.....	5
<i>Zweimaliger Kirchgang – Kammerrat Dr. Joachim Mechovius und der Kammermeister Tobias Steffek als Mittagsgäste – Administratives – Erfolgreiche Rückkehr des Lakaien Johann Balthasar Oberlender aus Zerbst – Gespräch mit dem Pagen Ernst Gottlieb von Börstel – Korrespondenz.</i>	
04. Juni 1649.....	7
<i>Rückkehr des Boten Hans Meyer aus den Vereinigten Niederlanden – Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Aufwartung durch den Rat und Harzgeröder Amtshauptmann Hans Ernst von Börstel.</i>	
05. Juni 1649.....	10
<i>Traum – Aufwartung durch den früheren Hoffunker Christoph Wilhelm Schlegel – Schlegel sowie Hans Ernst und Ernst Gottlieb von Börstel als Mittagsgäste – Korrespondenz.</i>	
06. Juni 1649.....	10
<i>Nächtliches Gewitter – Anhörung der Predigt zum Bettag – Wirtschaftssachen – Administratives – Hans Ernst und Ernst Gottlieb von Börstel sowie Dr. Mechovius als Mittagsgäste – Abreise von Amtshauptmann Börstel – Ankunft schwedischer Reiter – Gartenspaziergang mit der Gemahlin – Korrespondenz – Hasenjagd.</i>	
07. Juni 1649.....	12
<i>Traum – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Korrespondenz.</i>	
08. Juni 1649.....	13
<i>Korrespondenz – Gartenaufenthalt mit der Gemahlin – Nachrichten – Hasenjagd.</i>	
09. Juni 1649.....	14
<i>Traum von gestern – Gestrige Rückkehr des Pagen Christian Wilhelm von Wartensleben aus Zerbst – Rückkehr des Prinzen-Kammerdieners Hans Georg Horenburg aus dem Harz – Ausfahrt bzw. Ausritt der Kinder Viktor Amadeus, Eleonora Hedwig, Ernesta Augusta, Anna Sophia und Karl Ursinus – Gartenspaziergang mit der Gemahlin.</i>	
10. Juni 1649.....	16

Zweimaliger Kirchgang – Dr. Mechovius, der Hofprediger Konrad Theopold und Steffek als Mittagsgäste – Hilfsgesuche durch frühere türkische und tartarische Gefangene – Gartenaufenthalt mit der Gemahlin und den Kindern – Anhaltende Trauer um Erdmann Gideon.

11. Juni 1649.....	17
<i>Rehlieferung aus Ballenstedt – Kontribution – Administratives – Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Nächtliche Durchreise des schwedischen Generals und Reichsrats Graf Magnus Gabriel De la Gardie.</i>	
12. Juni 1649.....	21
<i>Hasenjagd – Nachrichten – Spazierfahrt mit der Gemahlin und der jüngsten Schwester Dorothea Bathilde nach Baalberge – Korrespondenz.</i>	
13. Juni 1649.....	22
<i>Anhörung der Predigt – Regen – Diakon Bartholomäus Jonius und Ernst Gottlieb von Börstel als Mittagsgäste – Aufgedeckte Missetaten.</i>	
14. Juni 1649.....	22
<i>Lachsfang – Korrespondenz – Kriegsfolgen.</i>	
15. Juni 1649.....	23
<i>Hasen- und Rehejagd – Nachrichten – Gestrige Ankunft des ehemaligen anhaltisch-dessauischen Rats Christian Heinrich von Börstel und des früheren Bernburger Hofjunkers August Ernst von Erlach aus den Niederlanden – Erfolgreiche Rückkehr des Prinzen-Hofmeisters Simon Heinrich Schweichhausen aus Dresden – Unglückliches Leben.</i>	
16. Juni 1649.....	24
<i>Starke Hitze – Bericht durch den Ballenstedter Amtmann Martin Schmidt.</i>	
17. Juni 1649.....	25
<i>Starke Hitze – Kirchgang am Vormittag – Nachmittagskirchgang durch Dorothea Bathilde, Viktor Amadeus und Karl Ursinus – Gespräch mit dem Leibarzt Dr. Johann Brandt – Nachrichten – Erneute Erkrankung der jüngsten Töchter Maria und Anna Elisabeth – Wirtschaftssachen.</i>	
18. Juni 1649.....	26
<i>Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
19. Juni 1649.....	29
<i>Hasenjagd – Nachrichten – Ärger über unverschämte Bedienstete – Erfolglosigkeit von Schweichhausen – Korrespondenz – Erfolgreiche Rückkehr des Ernst Gottlieb von Börstel vom Unterdirektor Dietrich von dem Werder – Geldangelegenheiten.</i>	
20. Juni 1649.....	30
<i>Abreise eines Boten – Anhörung der Predigt – Administratives – Dr. Mechovius, Börstel und der Kammerdiener Jakob Ludwig Schwarzenberger als Mittagsgäste – Besuch durch den Stallmeister Langjahr des Grafen De la Gardie – Gespräch mit Schlegel – Empfang des lutherischen Abendmahls durch die Gemahlin sowie Eleonora Hedwig und Ernesta Augusta.</i>	
21. Juni 1649.....	33
<i>Korrespondenz – Abschied von Schlegel – Abreise des Alslebener Predigers Otto Gise – Kontribution – Administratives.</i>	

22. Juni 1649.....	35
<i>Nachrichten – Kontribution – Verteilung der Hinterlassenschaft von Erdmann Gideon – Abreise der Kammerjungfer Eleonora Elisabeth von Ditten nach Mecklenburg – Rückkehr des Mundkochs Moritz Hövel nach Österreich – Hasenjagd.</i>	
23. Juni 1649.....	36
<i>Nachtregen nach langer Hitzeperiode – Anhörung der Vorbereitungs predigt auf das Abendmahl.</i>	
24. Juni 1649.....	37
<i>Anhörung der Vormittagspredigt und Empfang des Abendmahls – Rückkehr von Börstel und Schweichhausen aus Erxleben – Regen – Zweiter Kirchgang zum Mittag – Unwohlsein von Einsiedel, Steffek und der Altfrau Maria Crimmelius.</i>	
25. Juni 1649.....	38
<i>Hasenjagd – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Wirtschaftssachen – Administratives – Verpasste Gelegenheit – Korrespondenz.</i>	
26. Juni 1649.....	45
<i>Ritt mit Viktor Amadeus nach Ballenstedt – Unterwegs Hasenjagd – Korrespondenz – Erfolgreiche Rehejagd am Abend.</i>	
27. Juni 1649.....	46
<i>Hasen- und Rehejagd – Korrespondenz – Ruhetag – Dr. Mechovius, Schweichhausen, der Kammerjunker und Stallmeister Abraham von Rindtorf sowie Schmidt als Mittagsgäste – Administratives – Gestriger Traum – Erinnerung an einen früheren Traum.</i>	
28. Juni 1649.....	48
<i>Abreise von Schweichhausen nach Blankenburg, Wernigerode und Schöningen – Spaziergang bei Regen und Wind – Wirtschaftssachen – Kontribution – Erfolgreiche Rehejagd am Abend – Korrespondenz.</i>	
29. Juni 1649.....	50
<i>Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Ankunft des anhaltisch-harzgerödischen Hofrats Kaspar Pfau – Pfau als Essensgast – Korrespondenz – Wirtschaftssachen.</i>	
30. Juni 1649.....	58
<i>Hasen- und Rehejagd – Korrespondenz – Spaziergang bei Regen und Wind – Administratives – Gespräch mit Dr. Mechovius und Schmidt.</i>	
Personenregister.....	60
Ortsregister.....	63
Körperschaftsregister.....	65

Editorische Notiz

Diese pdf-Datei ist als Ergänzung und zusätzliches Angebot zur digitalen Edition gedacht. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Zur diplomatischen und kommentierten Ausgabe der Tagebücher Christians II. von Anhalt-Bernburg konsultieren Sie bitte die digitale Edition in der Wolfenbütteler Digitalen Bibliothek: <http://diglib.hab.de/edoc/ed000228/start.htm>

Die Textgestalt der pdf-Ausgabe folgt soweit wie technisch möglich den Editionsrichtlinien der digitalen Edition (abrufbar unter: http://www.tagebuch-christian-ii-anhalt.de/index.php?article_id=7). Technisch bedingte Unterschiede betreffen hauptsächlich den Anmerkungsapparat: Text- und Sachkommentar wurden zu einem Apparat zusammengefasst, desweiteren alle durch Tooltip realisierten Kommentare in Fußnoten überführt. Um Redundanzen möglichst zu beschränken und den Fußnotenapparat nicht zu sehr zu überfrachten, werden allerdings bei Personen nur die für eine Identifizierung unbedingt notwendigen Informationen angegeben. Dazu zählen eine vereinheitlichte Namensansetzung und, soweit bekannt, die Lebensdaten. Unter der in den Fußnoten angegebenen Namensansetzung, sind die Personen und zusätzliche Informationen zu ihnen leicht im Personenregister der digitalen Edition zu finden. Ausgenommen von der Darstellung im Fußnotenapparat sind Symbole und die per Tooltip aufgelösten Abkürzungen. Symbole sind in einer vorangestellten Übersicht erklärt, Abkürzungen werden durch ihre Bedeutungsentsprechung in geschweiften Klammern ersetzt. Grundsätzlich wurde versucht, den Informationsgehalt und die Standards der digitalen Edition in der pdf-Ausgabe beizubehalten.

Achtung: Diese pdf ist nicht zitierfähig!

Erklärung häufiger Symbole

⌘	böser/gefährlicher/schädlicher/unglücklicher/ unglückseliger Tag (tatsächlich oder befürchtet)
⊕	
☾	Montag
♈	Dienstag
♉	Mittwoch
♊	Donnerstag
♋	Freitag
♌	Samstag
♍	Sonntag

Tagebucheinträge

01. Juni 1649

[[107v]]

☉ den 1. Junij¹; 1649. {Graphisch nicht darstellbares (spiralartiges) Symbol mit nicht ermittelter Bedeutung.}

<Regen.>

Expedienda² expedirt. Gott gebe Ruhe!

*Zeitung*³ von Münster⁴, undt Nürnberg⁵, di poco gusto⁶. Frangkenthals⁷, evacuation, verzögert sich. Frangkreich⁸, urgirt es, mit Macht. Spannien⁹ helt sich auff, wegen der tractaten¹⁰ so er hat, mit Frangkreich wegen der newen conquesten¹¹ in Flandern¹², vndt wegen der noch glimmenden innheimischen rebellionen in Frangkreich, der Kayser¹³ excusirt¹⁴ sich, daß er Spannien¹⁵ nicht zwingen kan. Wil aber sich eüßerst bemühen, Spanien wie auch Lottringen¹⁶, (wegen etzlicher plätze evacuation,) zu bewegen. Schwedische¹⁷, seindt mit solcher excüse¹⁸, so wenig, alß die Gallj¹⁹, zu frieden. Wollen cathogorische execution, des Friedens²⁰, haben, vndt interims real versicherung, vom Kayser, oder den krieg continuiren²¹. Cæsareanj²² wollen auch, es solle die Landgrävin²³ zu Caßel²⁴ abdangken, welches ihre conföderirte disputiren, undt wollen, es solle conjunctim²⁵ zugleich mit ihnen, geschehen. [[108r]] Man will auch die gravamina²⁶ vndt deren

1 *Übersetzung*: "des Juni"

2 *Übersetzung*: "Zu erledigende Sachen"

3 Zeitung: Nachricht.

4 Münster.

5 Nürnberg.

6 *Übersetzung*: "von wenig Gefallen"

7 Frankenthal.

8 Frankreich, Königreich.

9 Philipp IV., König von Spanien (1605-1665).

10 Tractat: Verhandlung.

11 Conquest: Eroberung.

12 Flandern, Grafschaft.

13 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

14 excusiren: entschuldigen.

15 Spanien, Königreich.

16 Lothringen und Bar, Karl IV., Herzog von (1604-1675).

17 Schweden, Königreich.

18 *Übersetzung*: "Entschuldigung"

19 *Übersetzung*: "Franzosen"

20 Das Instrumentum Pacis Monasteriensis (IPM) vom 24. Oktober 1648, in: Die Friedensverträge mit Frankreich und Schweden, Bd. 1: Urkunden, hg. von Antje Oschmann, Münster 1998, S. 1-49; Das Instrumentum Pacis Osnabrugensis (IPO) vom 24. Oktober 1648, in: Die Friedensverträge mit Frankreich und Schweden, Bd. 1: Urkunden, hg. von Antje Oschmann, Münster 1998, S. 95-170.

21 continuiren: fortfahren, fortsetzen.

22 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

23 Hessen-Kassel, Amalia Elisabeth, Landgräfin von, geb. Gräfin von Hanau-Münzenberg (1602-1651).

24 Kassel.

25 *Übersetzung*: "gemeinschaftlich"

erledigung, auf ReichßTäge, verschieben, undt die evacuation der schätze, darvon separiren. Jtem²⁷ : wegen Augspurgk²⁸, undt anderer plätze gibts disputat²⁹. Jtem³⁰: wegen der satisfactiongelder³¹, derentwegen Chur Saxen³², mit dem Pfaltzgraven³³, sehr scharfe undt nachdengkliche schreiben sollen wechßeln, Also: das es nicht daß ansehen gewinnet, als ob der friede³⁴, (wiewol er dennoch scheineth befördert zu werden, vndt die Gesandten, so wol zu Münster³⁵, (von dannen Sie numehr, nacheinander weggehen) alß zu Nürnbergk³⁶, fleißig cooperiren) so nahe seye, als wir meynen. Jedoch, kan Gott der herr, die hertzen baldt lengken!

Nachdengklich<!> ists mir vorkommen, daß die Schwedischen³⁷, in ihrer replic an die Kayserlichen³⁸ außdrücklich melden, es stehe ihnen nicht allein, eine cognition³⁹, der ReichsStände Gravaminum⁴⁰ zu, sondern auch eine decision⁴¹, nach dem Sie wehren, inß Reich⁴², kommen, vndt hetten den Evangelischen Ständen, zum besten, ihre Siegreiche waffen, hin: vndt wieder, außgebreittet. Etzliche Evangelicj⁴³, sonderlich Wirtemberg⁴⁴, sollen auch exorbitiren⁴⁵, mit der restitution, in außiagung der Münche, undt Pfaffen, auß den klöstern. *etcetera etcetera etcetera*

[[108v]]

Je ne puis cesser, de tendrement pleürer, (au moins une ou deux heüres,) par jour, la mort soudaine, & inopinèe de ce mien cher, bon, & obbeissant fils, le Prince Erdtmann Gideon⁴⁶. Dieu vueille exemplairement chastier<!>, tous deux, quj en sont cause par malice, ou malicieüse nonchalance, & paraventüre, ont avancè ses jours! Je ne scaurois oublier, ce cher enfant!⁴⁷

26 *Übersetzung*: "Beschwerden"

27 *Übersetzung*: "Ebenso"

28 Augsburg.

29 Disputat: Streitigkeit, Uneinigkeit.

30 *Übersetzung*: "Ebenso"

31 Satisfactionsgelder: auf die Stände bzw. die Steuerpflichtigen umgelegte Zahlungen zur Befriedigung von Ansprüchen eines anderen Staates, die in einem Friedensvertrag festgelegt sind.

32 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

33 Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680).

34 Das Instrumentum Pacis Monasteriensis (IPM) vom 24. Oktober 1648, in: Die Friedensverträge mit Frankreich und Schweden, Bd. 1: Urkunden, hg. von Antje Oschmann, Münster 1998, S. 1-49; Das Instrumentum Pacis Osnabrugensis (IPO) vom 24. Oktober 1648, in: Die Friedensverträge mit Frankreich und Schweden, Bd. 1: Urkunden, hg. von Antje Oschmann, Münster 1998, S. 95-170.

35 Münster.

36 Nürnberg.

37 Schweden, Königreich.

38 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

39 Cognition: Untersuchung einer Sache vor der gerichtlichen Entscheidung.

40 *Übersetzung*: "Beschwerden"

41 Decision: Beschluss, Entscheidung.

42 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

43 *Übersetzung*: "Evangelische"

44 Württemberg, Herzogtum.

45 exorbitiren: übertreiben.

46 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649).

47 *Übersetzung*: "Ich kann nicht aufhören, täglich (mindestens eine oder zwei Stunden) den plötzlichen und unerwarteten Tod dieses meines lieben, guten und gehorsamen Sohnes, des Fürsten Erdmann Gideon, herzlich zu"

Ûn de mes anciens fidelles serviteÛrs, a estè, par yvrognerie, des Ûns, et des autres, fort mal traittè a la mayson de ville. Telles, & semblables sècousses, m'affligent, & tourmentent de plÛs en plÛs!⁴⁸

Avis: que ma femme⁴⁹, seroit aujourd'huy à Cöhten⁵⁰ .⁵¹

02. Juni 1649

den 2. Junij⁵²: 1649.

<Regenwetter.>

Secretarium Paulum^{53 54}, bey mir gehabt, importantissima⁵⁵ zu expediren. Deus det requiem <a>, laboribus nostris, & fællicem exitum!⁵⁶

Conversatio (post varia negocia) cum Vetula sincera!⁵⁷

Discorsj, co'l Maggiorduomo *Heinrich Friedrich von Einsiedel*⁵⁸ [.]⁵⁹

Aviso dj Cöhten⁶⁰, dell'arrivo dj Madama⁶¹!⁶²

[[109r]]

Meine *freundliche herzlieb(st)e* Gemahlin⁶³, ist von Koßwig⁶⁴; vndt Cöhten⁶⁵, wiederkommen, sampt meinen Söhnen⁶⁶, vndt 2 Töchtern⁶⁷ vndt übrigen Comitāt⁶⁸! (Gott lob) Matz Krosigk⁶⁹, so

beweinen. Gott wolle all diejenigen exemplarisch bestrafen, die durch Böswilligkeit oder boshafte Nachlässigkeit Ursache davon sind und vielleicht seine Tage beschleunigt haben! Ich könnte dieses liebe Kind nicht vergessen!"

48 *Übersetzung*: "Einer meiner alten treuen Diener ist aus Trunksucht von den einen und von den andern im Rathaus sehr schlecht behandelt worden. Solche und ähnliche Schläge betrüben und quälen mich immer mehr!"

49 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

50 Köthen.

51 *Übersetzung*: "Nachricht, dass meine Frau heute in Köthen sein würde."

52 *Übersetzung*: "des Juni"

53 Ludwig, Paul (1603-1684).

54 *Übersetzung*: "Den Sekretär Paul"

55 *Übersetzung*: "sehr wichtige Sachen"

56 *Übersetzung*: "Gott möge Ruhe von unseren Mühen und einen glücklichen Ausgang geben!"

57 *Übersetzung*: "Gespräch (nach verschiedenen Tätigkeiten) mit einer ehrlichen Alten!"

58 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

59 *Übersetzung*: "Gespräche mit dem Hofmeister Heinrich Friedrich von Einsiedel."

60 Köthen.

61 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

62 *Übersetzung*: "Nachricht aus Köthen über die Ankunft von Madame!"

63 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

64 Coswig (Anhalt).

65 Köthen.

66 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

67 Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659).

68 Comitāt: Begleitung, Gefolge, Geleit.

69 Krosigk, Matthias von (1616-1697).

auch mitt, vndt auß der Schlesie⁷⁰, von der Brigkischen⁷¹ hochzeit wiederkommen, berichtet, wie alles herrlich, undt wol abgegangen, wie ein stargker Adel dar gewesen, wie fast iedermann die Rose⁷² am Schengkel bekommen, vom Tantzten vndt unruhe? (da doch wenig, undt nur im anfang, solle sein getantz worden) undt wie man sich, vor der Cosagken⁷³ einfall, befahret⁷⁴? Er hat mir auch, ein schreiben, von meiner Schwester⁷⁵, der hertzogin⁷⁶ *Liebden* mitgebracht. Obrist leutnant Knoche⁷⁷, (welcher von den herrnvettern⁷⁸, Meiner Schwester, adjungiret⁷⁹ worden, vndt seine Stelle rühmlich vertretten) ist auch mitt biß nacher Deßaw⁸⁰, vndt Cöhten, kommen, sampt Ernst Gottlieb von Börstel⁸¹, etcetera[.] Sie rühmen alle, die Schlesische⁸² tractation⁸³.

03. Juni 1649

[[109v]]

© den 3^{ten}: Junij⁸⁴; 1649.

In die kirche, cum sorore⁸⁵, & filijs^{86 87}.

Extra zu Mittage gehabt, *Doctor Mechovium*⁸⁸, undt *Tobias Steffek von Kolodey*⁸⁹ [.]

Nachmittags, abermalß zur kirche, cum sorore, & filiis⁹⁰.

Vormittags predigte (wie gewöhnlich) der hofprediger: Er⁹¹ Theopoldus⁹², nachmittags aber, der Caplan, Jonius⁹³. *perge*⁹⁴

70 Schlesien, Herzogtum.

71 Brieg (Brzeg).

72 Rose: auch als Rotlauf bezeichnete flächenhaft ausgebreitete Hautentzündung.

73 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

74 befahren: (be)fürchten.

75 Irrtum Christians II.: Es handelt sich um seine Nichte zweiten Grades.

76 Schlesien-Brieg-Liegnitz-Ohlau-Wohlau, Louise, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Dessau (1631-1680).

77 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

78 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670); Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660); Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653); Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

79 adjungiren: begeben, zuordnen.

80 Dessau (Dessau-Roßlau).

81 Börstel, Ernst Gottlieb von (1630-1687).

82 Schlesien-Brieg-Liegnitz-Ohlau-Wohlau, Christian, Herzog von (1618-1672).

83 Tractation: Bewirtung, Verpflegung.

84 *Übersetzung*: "des Juni"

85 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656).

86 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

87 *Übersetzung*: "mit der Schwester und den Söhnen"

88 Mechovius, Joachim (1600-1672).

89 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

90 *Übersetzung*: "mit der Schwester und den Söhnen"

91 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

92 Theopold, Konrad (1600-1651).

heütte geschicht, die rechte vorstellung des pfarrers zu Hegklingen⁹⁵, Reinschmidt⁹⁶, durch den Superintendenten⁹⁷, vndt Amptmann⁹⁸. Gott gebe! zu bestendigem! vndt fernnerem langwierigen segem! vndt gedeyen! Le bon Dieü, á tellement fleschy, les coeurs, qu'encores, que les nobles Trohte⁹⁹, sont ün peü contrajres, a ceste action, (quoy qu'ouvertement, ils ne l'osent blâsmer) si est ce, que les süjets Lütheriens mesme, ont fort pressè ceste presentation, comme necessaire, a leür sübsistance! & deffence temporelle! d'avoir ün Ministre!¹⁰⁰

Hans Balthasar Oberlender¹⁰¹ ist re infecta¹⁰² von Zerbst¹⁰³ wiederkommen, weil man 1½ {Reichsthaler} Fuhrlohn, von einem Faß, biß gen Magdeburg¹⁰⁴ begehrt, item¹⁰⁵: gesagt, von einem Faß müste man zoll geben, 3 {Reichsthaler} biß nach Hamburgk¹⁰⁶, man hette dann freyen paß von den herren an den zöllen.

[[110r]]

Ernst Gottlieb, von Börstel¹⁰⁷, ist auch auß der Schlesie¹⁰⁸ wiederkommen. Berichtet, wie alleß magnifice¹⁰⁹ zum Brigk¹¹⁰, abgegangen, auf dem beylager¹¹¹, meiner Schwester^{112 113} Tochter¹¹⁴ ? wie man, die Anhaltischen¹¹⁵, wol tractiret¹¹⁶ ? vndt wie die Schwestern¹¹⁷ in 5 oder 6 wochen, von dannen, entweichen würden? man sich auch vor der furia¹¹⁸, der Cosagken¹¹⁹, vndt Tartarn¹²⁰

93 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

94 *Übersetzung*: "usw."

95 Hecklingen.

96 Reinschmidt, Georg Eberhard (1625-1660).

97 Plato, Joachim (1590-1659).

98 Reichardt, Georg (gest. 1682).

99 Trotha, Familie.

100 *Übersetzung*: "Der gute Gott hat die Herzen dermaßen erweicht, dass, obgleich die adligen Trotha dieser Handlung ein wenig entgegengesetzt sind (obwohl sie sie nicht offen zu tadeln wagen), selbst die lutherischen Untertanen diesen Vorschlag als zu ihrer Erhaltung und [ihrem] zeitlichen Schutz notwendig gleichwohl sehr vorangetrieben haben, um einen Geistlichen zu bekommen!"

101 Oberlender, Johann Balthasar (gest. nach 1656).

102 *Übersetzung*: "mit unverrichteter Sache"

103 Zerbst.

104 Magdeburg.

105 *Übersetzung*: "ebenso"

106 Hamburg.

107 Börstel, Ernst Gottlieb von (1630-1687).

108 Schlesien, Herzogtum.

109 *Übersetzung*: "prächtigt"

110 Brieg (Brzeg).

111 Beilager: Hochzeit, Feierlichkeit anlässlich der Vermählung (ursprünglich eigentlich: Beischlaf als Vollzugsakt der Eheschließung).

112 Anhalt-Dessau, Agnes, Fürstin von, geb. Landgräfin von Hessen-Kassel (1606-1650).

113 Irrtum Christians II.: Es handelt sich um seine Schwägerin.

114 Schlesien-Brieg-Liegnitz-Ohlau-Wohlau, Louise, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Dessau (1631-1680).

115 Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt).

116 tractiren: bewirten.

117 Personen nicht ermittelt.

118 *Übersetzung*: "Raserei"

119 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

120 Krim, Khanat.

, sehr fürchten thete! Gott verhüte alles übel! Er berichtet auch, waß vor Crackeel, vndter Edelleütten, vorgegangen? wie sie interimsweyse¹²¹, componiret¹²²? wie er gesinnet, zum Prince de Talmond¹²³ zu wandern, die Frantzösische sprache zu erlernen, (weil deßen herrvatter, der Düc de la Tremouille¹²⁴, gestorben sein soll) vndt sich zu insinujren¹²⁵, durch meine recommendatjon. Er hat mir auch briefe mitgebracht, vom hertzog Geörg Rudolf von der Lignitz¹²⁶ meinem vettern, wie auch von der Schwester, Frewlein Sofia Margretha¹²⁷.

04. Juni 1649

[[110v]]

» den 4. Junij¹²⁸: 1649.

Hans Meyer¹²⁹ ist auß hollandt¹³⁰, wiederkommen, mit schreiben, vom Baron de Brederode¹³¹ [,] von der Königin in Böhmen¹³² [,] von Berlepsch¹³³ [,] Marjo¹³⁴, von Cordier¹³⁵, Hotton¹³⁶, et cetera recepiße¹³⁷ vom Prinz von Orange¹³⁸ [,] vom Bürgermeister Bringk¹³⁹ [.]

Der liebe, fromme, hochberühmbte, Doctor Spanheimius¹⁴⁰, <zu Leyden¹⁴¹> ist allzuwahr Todes verblichen. Ach der lieben frommen, redlichen, leütte! so mir nacheinander abgehen, undt mir nicht alleine, Sondern der kirchen Gottes, darinnen Sie vortreflich, geleüchtet! Sie werden auch wieder, mit gnade, vndt ehre, im himmlischen glantz, herrlich gekröhnet werden! jmmmer, undt ewiglich! Schade wehre es, wann seine des vnvergleichlichen Spanheimij, schöne scripta¹⁴² vndt lehren, nicht sollten wol contjnujret¹⁴³ werden!

121 interimswise: vorläufig, übergangsweise.

122 componiren: (Konflikt) beilegen.

123 La Trémoille, Henri-Charles de (1620-1672).

124 La Trémoille, Henri de (1598-1674).

125 insinuiren: sich beliebt machen, sich einschmeicheln.

126 Schlesien-Liegnitz-Wohlau, Georg Rudolf, Herzog von (1595-1653).

127 Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

128 *Übersetzung*: "des Juni"

129 Meyer, Hans.

130 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

131 Brederode, Jan Wolfert van (1599-1655).

132 Pfalz, Elisabeth, Kurfürstin von der, geb. Prinzessin von England, Irland und Schottland (1596-1662).

133 Berlepsch, Sittich von (1587-1662).

134 Mario zu Gammerslewe, Johann von (ca. 1574-1651).

135 Cordier, Pierre (gest. 1652).

136 Hotton, Godefroid (1596-1656).

137 Receptisse: Empfangsschein, Empfangsbestätigung.

138 Oranien, Wilhelm II., Fürst von (1626-1650).

139 Brinck, Ernst (1581-1649).

140 Spanheim, Friedrich d. Ä. (1600-1649).

141 Leiden.

142 *Übersetzung*: "Schriften"

143 continuiren: fortfahren, fortsetzen.

Meines hofmeisters¹⁴⁴ Sohn, vndt mein gewesener aufzügling, Christian Friederich, von Einsidel¹⁴⁵, Capitain¹⁴⁶ in Brasilien¹⁴⁷, sol auch, im treffen¹⁴⁸, wieder die Portughesen¹⁴⁹, geblieben sein. Jst wol schade, in flore ætatis¹⁵⁰!

[[111r]]

Schreiben, von der Churfürstlichen Wittwe¹⁵¹ vom Berlin¹⁵², wie auch, von Madame¹⁵³ Elizabeth¹⁵⁴, empfangen. *perge*¹⁵⁵

Item: ex Gallia^{156 157}, vom *Adolf Börstel*¹⁵⁸ *perge*¹⁵⁹

In den avisen¹⁶⁰, wirdt continujret¹⁶¹, der vergleich, in Frangkreich undt daß die malcontenten, zwahr noch nicht plenarie¹⁶² befriediget[,] die Erlachische¹⁶³ armèe, auch gar schwierig seye!

In Engellandt¹⁶⁴ gehen die motus¹⁶⁵ wunderlich durcheinander, vndt siehet einem bello jntestino¹⁶⁶ ähnlich.

Deß Dorißlaers¹⁶⁷, ermordung im haag¹⁶⁸, so durch die Schotten¹⁶⁹, geschehen sein solle, hat eine genawere protection dem Stricklandt¹⁷⁰, vndt nichts anders, zu wege gebracht. Dieser Stricklandt, ist auch Agent¹⁷¹, der Newen Regierung¹⁷². Die Staden¹⁷³, mögen schlechte inclination¹⁷⁴ haben, dem iungen Könige, Carolo 2^{do. 175} zu assistjren. Der macht sich wegertig, nach Frangkreich zu.

144 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

145 Einsiedel, Christian Friedrich von (ca. 1621-1649).

146 *Übersetzung*: "Hauptmann"

147 Brasilien.

148 Treffen: Schlacht.

149 Portugal, Königreich.

150 *Übersetzung*: "in der Blüte des Lebensalters"

151 Brandenburg, Elisabeth Charlotte, Markgräfin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern (1597-1660).

152 Berlin.

153 *Übersetzung*: "Frau"

154 Pfalz-Simmern, Elisabeth, Pfalzgräfin von (1618-1680).

155 *Übersetzung*: "usw."

156 Frankreich, Königreich.

157 *Übersetzung*: "Ebenso: aus Frankreich"

158 Börstel, Adolf von (1591-1656).

159 *Übersetzung*: "usw."

160 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

161 continuiren: weiter berichtet werden.

162 *Übersetzung*: "völlig"

163 Erlach, Johann Ludwig von (1595-1650).

164 England, Commonwealth.

165 *Übersetzung*: "Unruhen"

166 *Übersetzung*: "Bürgerkrieg"

167 Dorislaus, Isaac (1595-1649).

168 Den Haag ('s-Gravenhage).

169 Schottland, Königreich.

170 Strickland, Walter (ca. 1598-1671).

171 Agent: (diplomatischer) Geschäftsträger.

172 England, Council of State: 1649-1660 Regierungsgremium des Commonwealth of England.

173 Niederlande, Generalstaaten.

Die Frantzosen stellen sich, alß wolten sie Cammerich, oder Cambray¹⁷⁶, belägern.

In Dennemargk¹⁷⁷ sol daß geldt sparsam einkommen.

In Schweden¹⁷⁸, sollen auch waßerfluhten gewesen sein.

In Polen¹⁷⁹, ist daß Königliche¹⁸⁰ beylager¹⁸¹, geschehen, privatim¹⁸², im gemach, weil die Königinn krank. Die Cosagken¹⁸³ stärgken sich sehr. Suchen hülfe, bey Türgken¹⁸⁴, Tartarn¹⁸⁵, Moßkowitzern¹⁸⁶. Man trawet auch auch dem Ragozzj¹⁸⁷, nicht.

Gegen die venezianer¹⁸⁸, undt gegen Vngarn¹⁸⁹, sollen sich die Türgken, auch gar sehr stärgken.

[[111v]]

Der Kayser¹⁹⁰, ist noch zu Preßburgk¹⁹¹; gedengkt aber von dannen, aufzubrechen, nacher Wjen¹⁹².

Die Tractaten¹⁹³, zu Nürnbergk¹⁹⁴, haben ein angesicht, des Frjedens.

Die zollsache, an der Weser¹⁹⁵, zwischen dem Graven, von Oldenburgk¹⁹⁶; undt der Stadt Brehmen¹⁹⁷, ist noch nicht verglichen.

Hanß Ernst von Börstel¹⁹⁸, numehr mein Raht, undt häuptmann, ist diesen abendt, anhero¹⁹⁹ gekommen, sich bey Mir, zu præsentiren, undt hat mir zimbliche satisfaction gethan, pro nævis antiquis²⁰⁰. *et cetera*

174 Inclination: Neigung, Vorliebe einer Person für etwas.

175 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

176 Cambrai.

177 Dänemark, Königreich.

178 Schweden, Königreich.

179 Polen, Königreich.

180 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672); Louise Maria, Königin von Polen, geb. Gonzaga di Nevers (1611-1667).

181 Beilager: Hochzeit, Feierlichkeit anlässlich der Vermählung (ursprünglich eigentlich: Beischlaf als Vollzugsakt der Eheschließung).

182 *Übersetzung*: "für sich"

183 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

184 Osmanisches Reich.

185 Krim, Khanat.

186 Moskauer Reich.

187 Rákóczi, Georg II. (1621-1660).

188 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

189 Ungarn, Königreich.

190 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

191 Preßburg (Bratislava).

192 Wien.

193 Tractat: Verhandlung.

194 Nürnberg.

195 Weser, Fluss.

196 Oldenburg und Delmenhorst, Anton Günther, Graf von (1583-1667).

197 Bremen.

198 Börstel, Hans Ernst von (ca. 1585/90-1654).

199 Bernburg.

Et nous pardonnés; Seigneür nos pechèz! ainsy que nous pardonnons, á ceux, quj nous ont offensè!^{201 202}

05. Juni 1649

σ den 5^{ten}: Junij²⁰³; 1649.

J'ay songè qu'estant en ün lieü, ou je pensois negocier mes pretensions, avec bonne repütation, (& á quoy i'ay visè quelque temps!) le Prince Louys²⁰⁴, m'auroit prevenü, & ayant rabbrouè mes propos, en fin, auroit donnè süjet, a ce, que ceste Personne lá <(proposèe, dü Baron de Roggendorf²⁰⁵)>, m'auroit pour toutes debtes, envoyè rien d'autre, que des excellentes confitüres, estant payè, de tout cela!²⁰⁶

[[112r]]

Christof Wilhelm Schlegel²⁰⁷, hat sich præsentiret, undt ist extra zu Mittage, neben dem alten²⁰⁸, undt iungen Börstel²⁰⁹, geblieben. *perge*²¹⁰

Es hat allerley conversationes²¹¹, undt gespräche, gegeben.

Jch habe briefe geschrieben nacher Berlin²¹², vndt Brigk²¹³.

06. Juni 1649

ø den 6^{ten}: Junij²¹⁴; 1649.

Es hat diese Nacht, erschrecklich gedonnert, geblitzt, undt auch fein geregenet. Gott gebe zu gedeyen!

200 *Übersetzung*: "für die alten Muttermale"

201 Lc 11,4

202 *Übersetzung*: "Und vergib uns, Herr, unsere Sünden so wie wir denjenigen vergeben, die uns beleidigt haben!"

203 *Übersetzung*: "des Juni"

204 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

205 Roggendorf, Georg Ehrenreich (1) von (1596-1652).

206 *Übersetzung*: "Ich habe geträumt, dass, als ich an einem Ort war, wo ich mit gutem Ansehen über meine Ansprüche zu verhandeln gedachte (und danach habe ich einige Zeit gestrebt!), mir der Fürst Ludwig zuvorgekommen wäre und schließlich, nachdem er meine Worte grob abgewiesen hatte, Ursache dazu gegeben hätte, dass mir diese (vom Freiherrn von Roggendorf vorgeschlagene) Person für alle Schulden nichts anderes als vorzügliche eingemachte Sachen geschickt hätte, wobei ich mit alledem bezahlt wurde!"

207 Schlegel, Christoph Wilhelm (von) (ca. 1615-1679).

208 Börstel, Hans Ernst von (ca. 1585/90-1654).

209 Börstel, Ernst Gottlieb von (1630-1687).

210 *Übersetzung*: "usw."

211 *Übersetzung*: "Unterhaltungen"

212 Berlin.

213 Brieg (Brzeg).

214 *Übersetzung*: "des Juni"

In die predigt, am heüttigen BehtTage, conjunctim²¹⁵.

Hanß Ernst von Börstel²¹⁶, hat nicht können, mit dem pachtmann²¹⁷ zu hoim²¹⁸, verglichen werden, dieweil derselbe heütte frühe, ~~unverwarnter~~<obstinater> dinge, von hinnen²¹⁹ gezogen, sampt seinem Advocaten, mit vorgeben, er hette unabwendliche geschäfte, zu verrichten. Gestern, haben sich, die handlungen zerschlagen, Sie werden aber, nacher hoym, remittiret²²⁰, in 8 Tagen, (in denen der pachtmann bedengzeit begehret) abermalß die gühte zu versuchen. Gott gebe vberall friede! Einigkeit! undt wolstand!

Mit Paulo²²¹, allerley bestellet.

Extra zu Mittage, hauptmann Börstel, vndt sein vetter, Ernst Gottlieb²²², wie auch *Doctor* Mechovius²²³; gehabt, ne laissant pas, de plaindre feü mon bon fils^{224 225}.

[[112v]]

Nachmittage, ist *Hans Ernst Börstel*²²⁶ hinweg gezogen.

Die großen wetter, so diese Nacht gewesen, undt heütte Morgen noch continujret²²⁷, sollen auch, wegen mit einlauffenden hagels, schaden gethan haben, vmb Palbergk²²⁸ herumb. Gott wende in gnaden, alle landtstraffen!

Diesen abendt seindt 60 pferde vom General Königßmargk²²⁹, anhero²³⁰ kommen, überzupaßiren, undt von Leiptzigk²³¹, zwey Cartaunen, abzuholen, nacher Halberstadt²³².

In garten, con Madama^{233 234}.

Ein intercessionschreiben²³⁵, vom Raht zu Hamburgk²³⁶ bekommen, in schuldsachen, contra²³⁷ Rudolff Kohlmann²³⁸, pachtmann zu Hoym²³⁹.

215 *Übersetzung*: "gemeinschaftlich"

216 Börstel, Hans Ernst von (ca. 1585/90-1654).

217 Kohlmann, Rudolf (gest. 1658).

218 Hoym.

219 Bernburg.

220 remittiren: zurücksenden.

221 Ludwig, Paul (1603-1684).

222 Börstel, Ernst Gottlieb von (1630-1687).

223 Mechovius, Joachim (1600-1672).

224 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649).

225 *Übersetzung*: "wobei ich nicht zuließ, meinen seligen guten Sohn zu beklagen"

226 Börstel, Hans Ernst von (ca. 1585/90-1654).

227 continuiren: (an)dauern.

228 Baalberge.

229 Königsmarck, Hans Christoph, Graf von (1600-1663).

230 Bernburg.

231 Leipzig.

232 Halberstadt.

233 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

234 *Übersetzung*: "mit Madame"

235 Intercessionschreiben: Fürbittschreiben.

236 Hamburg, Rat der Freien und Hansestadt.

<2 hasen, Viktor Amadeus²⁴⁰ gehezt.>

07. Juni 1649

den 7. Junij²⁴¹; 1649.

J'ay songè de plüsieurs petites croix noires que j'auerois veü sür ma chemise au bras droict. Dieu
Vueille divertir! toute mauveyse signification!²⁴²

Avis²⁴³; daß Caspar Pfaw²⁴⁴, bey dem Königsmargk²⁴⁵ gewesen, der erkläret sich auch, wie der
Generalissimus²⁴⁶ der pfaltzgrave²⁴⁷ auff das harte halbe Futter, [[113r]] allen Officirern, vndt
Soldaten, zu geben, weil nun das graß im felde ist. Beschwehret sich, daß Chur Saxen²⁴⁸, die
100000 {Reichsthaler} auß dem OberSäxischen Krayß²⁴⁹ nicht hergeben will, davor hette er können
erleichterung haben, wie Brehmen²⁵⁰, undt Braunschweig²⁵¹, welche mergkliche erleichterung,
(in abdangkung auf quota²⁵² in empfangenen abschlag deßen so Sie auf die satisfactiongelder²⁵³
hergegeben) empfunden.

Die Chur Brandenburgische²⁵⁴ deputirte²⁵⁵, seindt, re infecta²⁵⁶ von Halberstadt²⁵⁷, wieder weg, vndt
Königsmargk²⁵⁸ hat ordre²⁵⁹ empfangen, Sie noch nicht in possession zu sezen, <biß man sehe, wie
die Tractaten²⁶⁰ zu Nürnberg²⁶¹ ablauffen.>

237 Übersetzung: "gegen"

238 Kohlmann, Rudolf (gest. 1658).

239 Hoym.

240 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

241 Übersetzung: "des Juni"

242 Übersetzung: "Ich habe von einigen kleinen schwarzen Kreuzen geträumt, die ich auf meinem Hemd am rechten
Arm gesehen hätte. Gott wolle jede schlechte Bedeutung abwenden!"

243 Übersetzung: "Nachricht"

244 Pfau, Kaspar (1596-1658).

245 Königsmarck, Hans Christoph, Graf von (1600-1663).

246 Übersetzung: "Oberbefehlshaber"

247 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

248 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

249 Obersächsischer Reichskreis.

250 Bremen.

251 Braunschweig.

252 Übersetzung: "Anteil"

253 Satisfactionsgelder: auf die Stände bzw. die Steuerpflichtigen umgelegte Zahlungen zur Befriedigung von
Ansprüchen eines anderen Staates, die in einem Friedensvertrag festgelegt sind.

254 Brandenburg, Kurfürstentum.

255 Personen nicht ermittelt.

256 Übersetzung: "mit unverrichteter Sache"

257 Halberstadt.

258 Königsmarck, Hans Christoph, Graf von (1600-1663).

259 Übersetzung: "Befehl"

260 Tractat: Verhandlung.

261 Nürnberg.

In causa Ascaniensj^{262 263}, ist auch wieder etwas einkommen.

Schreiben von harstörfer Geörge Philips²⁶⁴, in der gesellschaft²⁶⁵, der Spiehlende, genandt, welcher mir das Achte, vndt letzte, doch außführlichste Theil seiner gesprächspiele²⁶⁶ dediciret.

Jch habe an Meine Schwestern²⁶⁷, vndt *Adolf Börstel*²⁶⁸ geschrieben. *perge*²⁶⁹

Avis²⁷⁰: daß General Douglab²⁷¹ habe 15 Regimenter, reformiret²⁷²,

In Engellandt²⁷³, endtstehet ein innerlicher krieg, Selbige newe Regierung²⁷⁴, thut den Holländern²⁷⁵, große offerten, die wollen sich, wie auch Dennemargk²⁷⁶, der commercien halber, neütral erweisen.

Der iunge König, Carll der ander²⁷⁷, hat Sich nacher *Frankreich*²⁷⁸ begeben, Sucht auch hülfe bey Spanien²⁷⁹. Die Cosagken²⁸⁰, haben hülfe von Tartarn²⁸¹, vndt Moßkowitern²⁸², gegen Polen²⁸³, undt Schweden²⁸⁴. *perge*²⁸⁵

08. Juni 1649

[[113v]]

☉ den 8^{ten}: Junij²⁸⁶; 1649.

262 Askanien (Aschersleben), Grafschaft.

263 *Übersetzung*: "In der askanischen Sache"

264 Harsdörffer, Georg Philipp (1607-1658).

265 Fruchtbringende Gesellschaft: Vgl. den Einführungstext zur Fruchtbringenden Gesellschaft im Rahmen dieser Edition unter: http://www.tagebuch-christian-ii-anhalt.de/index.php?article_id=32.

266 Georg Philipp Harsdörffer: Frauenzimmer-Gesprächspiele, Teil 8 [Nachdruck der Nürnberger Ausgabe von 1649], hg. von Irmgard Böttcher, Tübingen 1969.

267 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656); Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

268 Börstel, Adolf von (1591-1656).

269 *Übersetzung*: "usw."

270 *Übersetzung*: "Nachricht"

271 Douglas of Whittinghame, Robert (1611-1662).

272 reformiren: (Truppeneinheiten) abdanken oder neu aufstellen.

273 England, Commonwealth.

274 England, Council of State: 1649-1660 Regierungsgremium des Commonwealth of England.

275 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

276 Dänemark, Königreich.

277 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

278 Frankreich, Königreich.

279 Spanien, Königreich.

280 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

281 Krim, Khanat.

282 Moskauer Reich.

283 Polen, Königreich.

284 Schweden, Königreich.

285 *Übersetzung*: "usw."

286 *Übersetzung*: "des Juni"

Jch habe in die 60 briefe an Kayser, Könige, Chur: vndt Fürsten, Graven vndt Städte, in causa Ascaniensj^{287 288}, Gott gebe unß erwüntzschten effect, in unserer gerechten Sache! vndt daß unsere labores²⁸⁹, nicht umbsonst, geschehen mögen!

J'ay èscrit, en Holstein²⁹⁰ datè le 18^{me}. Le bon Dieü, me vueille assister! d'heüreux succéz; & de ses saintes benedictions! Sans cela; tout est aneanty;²⁹¹

Au jardin; avec Madame²⁹² !²⁹³

Anmahnungen, von Rödern²⁹⁴, mit verdrießlicher jntercession²⁹⁵ von Fürst Friedrich²⁹⁶ in geldtsachen.

Avis²⁹⁷: daß in newligkeit, 50 Jesuiter²⁹⁸, verkleidet, eine versamlung im haag²⁹⁹, gehalten, welches zu den außgegangenen scharfen placaten³⁰⁰, mag vhrsache gegeben haben.

<3 hasen Viktor Amadeus³⁰¹ gehetzt[.]>

09. Juni 1649

‡ den 9^{ten}: Junij³⁰²; 1649.

J'oublaiy d'ècrire, que ie songeay hier mattin, d'avoir receü de l'Electeur de Brandeburg³⁰³ de fort grosses rouges pieces d'or, mais de la rougeur de cuyvre & mes fils³⁰⁴ aussy, le recontrans en batteaux sür l'Elbe³⁰⁵. Mes fils l'eüssent goustè, comme dü marcepain fort bon, mais reservans entier le corps de chasque piece, sür chascüne estoit en gravèe, [[114r]] l'armoirie d'Anhalt³⁰⁶!

287 Askanien (Aschersleben), Grafschaft.

288 *Übersetzung*: "in der askanischen Sache"

289 *Übersetzung*: "Mühen"

290 Holstein, Herzogtum.

291 *Übersetzung*: "Ich habe nach Holstein geschrieben, datiert am 18. Der gute Gott wolle mir mit glücklichem Erfolg und mit seinen heiligen Segnungen beistehen! Ohne das wird alles zunichtegemacht."

292 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

293 *Übersetzung*: "In den Garten mit Madame!"

294 Röder, Christian von (1610-1697).

295 Intercession: Fürsprache, Vermittlung.

296 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

297 *Übersetzung*: "Nachricht"

298 Jesuiten (Societas Jesu).

299 Den Haag ('s-Gravenhage).

300 Placat: öffentlich angeschlagener obrigkeitlicher Befehl.

301 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

302 *Übersetzung*: "des Juni"

303 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

304 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

305 Elbe (Labe), Fluss.

306 Anhalt, Fürstentum.

Ainsy c'estoyent trois pieces, l'üne *pour* moy, les autres, *pour* mes deux fils aisnèz³⁰⁷, puis nous nous estions separèz d'avec l'Electeur³⁰⁸ ne voulans entrer en son navire, ni jouer aux cartes avec luy, (comme il le desiroit, & estoit <premierement> entrè au nostre!) a cause dü mauvais œil de Borgßdorf³⁰⁹, lequel nous regardoit á travers. Chasque piece estoit aussy grande qu'üne petite assiette, & fort grosse, de forme ovalle! Je ne les voulois pas reperdre au jeu, que je hay sans cela, & comme la premiere rencontre & bienvenuë de l'Electeur avoit estè fort passionèe & amjable, ainsy aussy, le congè & separation füst froide & morne. Je remarque ce songe!³¹⁰

Gestern abendt, ist unser page, Christian Wartemßleben³¹¹ von Zerbst³¹², wiederkommen, dahin ihn, *Meine freundliche herzlieb(st)e* gemahlin³¹³, mitgenommen gehabt, seine Muhme³¹⁴ des Majors Stoltzenbergs³¹⁵ Fraw, zu besuchen.

Hanß Geörge horenburgk³¹⁶, gewesener Cammerdiehner, Meines Sehligen Sohns³¹⁷ *Liebden* ist auch vom hartz³¹⁸ wiederkommen nach dem er etzliche wochen, außen gewesen, (cum licentia mea³¹⁹,) in Privatis³²⁰.

[[114v]]

Meine kinder³²¹ seindt hinauß, zu Roß, undt zu wagen, (außer Angelica³²² so krank an zweyen apostematis³²³, undt die beyden gar kleinen³²⁴!) gen Palberg³²⁵. Gott wolle sie begleiten!

307 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

308 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

309 Burgsdorff, Konrad Alexander Magnus von (1595-1652).

310 *Übersetzung*: "Ich vergaß zu schreiben, dass ich gestern Morgen träumte, vom Kurfürsten von Brandenburg sehr dicke rote Goldstücke, aber von der Röte des Kupfers, bekommen zu haben und meine Söhne auch, als wir ihm in Booten auf der Elbe begegneten. Meinen Söhnen hätte es geschmeckt wie sehr gutes Marzipan, aber als sie den ganzen Körper mit jedem Stück verwarhten, wurde auf jedes das Wappen von Anhalt eingraviert! So waren es drei Stücke, das eine für mich, die anderen für meine zwei ältesten Söhne, dann hatten wir uns von dem Kurfürsten getrennt, da wir weder in sein Schiff hineinkommen noch mit ihm Karten spielen (als er es wünschte und zuerst bei uns eingetreten war!) wollten wegen des bösen Blicks von Burgsdorff, welcher durch uns hindurch sah. Jedes Stück war auch groß wie ein kleiner Teller und sehr dick von ovaler Gestalt! Ich wollte sie beim Spiel nicht wieder verlieren, das ich ohnehin hasse, und wie das erste Treffen und Willkommen vom Kurfürsten sehr leidenschaftlich und freundlich gewesen war, so war auch der Abschied und [die] Trennung kühl und trübselig. Ich beachte diesen Traum!"

311 Wartensleben, Christian Wilhelm von (ca. 1632-1675).

312 Zerbst.

313 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

314 Stolzenberg, Anna Elisabeth von, geb. Wartensleben.

315 Stolzenberg, Ernst von (gest. nach 1664).

316 Horenburg, Hans Georg (geb. ca. 1625).

317 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649).

318 Harz.

319 *Übersetzung*: "mit meiner Erlaubnis"

320 *Übersetzung*: "in Familienangelegenheiten"

321 Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704).

322 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688).

323 *Übersetzung*: "Geschwüren"

Nel giardino, sono andato spasseggiando, con Madama³²⁶ .³²⁷

10. Juni 1649

© den 10^{ten}: Junij³²⁸; 1649.

In die kirche, vormittags, conjunctim³²⁹ .

Extra zu Mittage, gehabt, den CammerRaht, *Doctor Mechovius*³³⁰, den hofprediger Theopoldum³³¹,
jtem³³²: *Tobias Steffek von Kolodey*³³³ [.]

Es kommen unterschiedliche gefangene, auß der Türgkey³³⁴ vndt Tartarey³³⁵ ahn, die bjten, Umb
hülfe, vndt Allmosen, klagende, wie Unmenschlich, Sie tractiret³³⁶ werden, mit schlägen, alle Tage,
drey Stunden, grawsahmlich, mit Fußsohlen, aufschneiden, vndt heiß öle, undt Saltz, hineinstrewen,
mit geldt abschätzen³³⁷, wieder ihr vermögen, oder sie sollen Türgkisch werden, etcetera[.]

Nachmittags wieder in die kirche, cum sorore³³⁸, & filijs³³⁹ 340 .

In den gartten, postea cum uxore³⁴¹, et liberis³⁴² 343 .

<Je ne puis cesser, de plaindre, feü mon bon Fils³⁴⁴, de *bonne mémoire*[.] Dieu vueille abbattre, nos
ennemis!³⁴⁵ >

324 Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von (1645-1655); Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647-1680).

325 Baalberge.

326 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

327 *Übersetzung*: "Ich bin in den Garten gegangen, wobei ich mit Madame spazieren ging."

328 *Übersetzung*: "des Juni"

329 *Übersetzung*: "gemeinschaftlich"

330 Mechovius, Joachim (1600-1672).

331 Theopold, Konrad (1600-1651).

332 *Übersetzung*: "ebenso"

333 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

334 Osmanisches Reich.

335 Krim, Khanat.

336 tractiren: misshandeln.

337 abschätzen: Geld oder Wertgegenstände abfordern, Lösegeld erpressen, brandschatzen.

338 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656).

339 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

340 *Übersetzung*: "mit der Schwester und den Söhnen"

341 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

342 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688); Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659); Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von (1645-1655); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718); Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1640-1704); Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647-1680).

343 *Übersetzung*: "später mit der Ehefrau und den Kindern"

344 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649).

11. Juni 1649

[[115r]]

ᵀ den 11^{ten}: Junij³⁴⁶; 1649. ı

<1 Rehe von Ballenstedt³⁴⁷ [.]>

Gestern abendt, ist noch ein Officirer, mit 6 pferden, anhero nach Bernburgk³⁴⁸, kommen, vom General <Major> Forbusch³⁴⁹, undt den Stoltzenbergischen³⁵⁰. Fordert die Stabsghelder, vor den Conte de la Gardie³⁵¹. heütte sol noch ein capitain³⁵² nachkommen. Nun hat gleichwol Arfuid Forbusch, ohngefehr, vor 14 Tagen, unß verheißten, mit dem Majo³⁵³, in ruhe zu stehen, biß die Antworth, vom Pfaltzgraven³⁵⁴ Generalissimo³⁵⁵ (an dene wir schon etzliche mahl geschrieben, aber keine antworth erlangen) einkähme, aber an itzo dictirt ers, unsers Fürstenthumbs³⁵⁶ landtständen³⁵⁷, wie er schreibet, cum comminatione executionis³⁵⁸. Aulcüns jügent, que la Princesse³⁵⁹, seur dü Palatin, & femme dü Conte de la Garde, ne scauroit maintenir son grand estat, a Leipsigk³⁶⁰, sans nos sübsides.³⁶¹ perge perge Dum duplicantur lateres; venit Moyses³⁶²!³⁶³

Gestern, ist der pfarrer³⁶⁴ zu hecklingen³⁶⁵, <de novo³⁶⁶> durch den Superintendenten³⁶⁷, undt Amptmann³⁶⁸, meo nomine³⁶⁹ installiret³⁷⁰ worden. Gott gebe zu Segen! [[115v]] Die Trohten³⁷¹,

345 *Übersetzung*: "Ich kann nicht aufhören, meinen seligen guten Sohn guten Angedenkens zu beklagen. Gott wolle unsere Feinde schwächen!"

346 *Übersetzung*: "des Juni"

347 Ballenstedt.

348 Bernburg.

349 Forbus, Arvid (1598-1665).

350 Stolzenberg, Ernst von (gest. nach 1664).

351 De la Gardie af Läckö, Magnus Gabriel, Graf (1622-1686).

352 *Übersetzung*: "Hauptmann"

353 *Übersetzung*: "Mai"

354 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

355 *Übersetzung*: "dem Oberbefehlshaber"

356 Anhalt, Fürstentum.

357 Anhalt, Landstände.

358 *Übersetzung*: "unter Androhung der Vollstreckung"

359 De la Gardie af Läckö, Maria Euphrosina, Gräfin, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Zweibrücken-Kleefeld (1625-1687).

360 Leipzig.

361 *Übersetzung*: "Einige urteilen, dass die Fürstin, Schwester des Pfalzgrafen und Frau des Grafen De la Gardie, ihren großen Hofstaat in Leipzig ohne unsere Steuern nicht aufrechterhalten könne."

362 Mose (Bibel).

363 *Übersetzung*: "usw. usw. So lange wie die Ziegel verdoppelt werden, kommt Mose zu Hilfe!"

364 Reinschmidt, Georg Eberhard (1625-1660).

365 Hecklingen.

366 *Übersetzung*: "von Neuem"

367 Plato, Joachim (1590-1659).

368 Reichardt, Georg (gest. 1682).

369 *Übersetzung*: "in meinem Namen"

370 installiren: (in ein Amt) einsetzen.

371 Trotha, Familie.

(alß abwesendt) haben sich gehorsam bezeiget, vndt durch ihren hingeschickten Schreiber, sich zur Schuldigkeitt, erbotten. Es seindt sonst über 100 Mannßpersonen, undt unzehlich viel weiber vndt kinder, in der predigt vndt bey dem actuj³⁷² der vorstellung gewesen, Gott laße sein wortt, ferner wachsen! undt zunehmen! durch <Jesum> Christum Amen!

Schreiben von meinem bruder, Fürst Friedrich³⁷³ in der Ascanischen³⁷⁴ Sache, item³⁷⁵: wegen der kriegescontributionen, jtem³⁷⁶: wegen einer cession³⁷⁷, der Frantzösischen³⁷⁸ undt PfaltzNewburgischen³⁷⁹ schulden, so er mir Originaliter³⁸⁰ überschickt, undt darneben gratuljret. perge³⁸¹ Gott helfe! daß wirs genießen, wiewol es schlechte apparentz³⁸² darzu noch hat!

Nachmittage, leßet sich die allte Schuemännische³⁸³ wittwe³⁸⁴, trawen, mit einem iungen Meckelburgischen kerll, Sengkebil³⁸⁵ genandt, welcher corporal undt der Schwedischen³⁸⁶ Soldatesca, gewesen. perge³⁸⁷ Gott gebe zu glück! undt Segen!

Wir geben itzundt, 3 parthien³⁸⁸ contribution, 1. zu dem Stabe des Graf Magnj Gabriels, de la Garde³⁸⁹. 2. Dem Maior Stoltzenbergk³⁹⁰; [[116r]] zu seinen Reüttern. 3. Dem General Axel Lillie³⁹¹ zu seinen 4 compagnien[.] Nun zeücht dieser, Morgen (gebe gott) eilends, von Leiptzig³⁹² hinweg nach Nürnbergk³⁹³, seine compagnien zu reducirren³⁹⁴, id est³⁹⁵, da wir ihm an itzo, 50 Mann, vor 1 compagnie nur unterhalten dörrffen³⁹⁶, darnach 200 vor 1 compagnie unterhalten müßen, Sintemahl er sein gantztes Regiment, in die 4 compagnien reducirren will. Fürst Augustus³⁹⁷

372 Übersetzung: "Akt"

373 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

374 Askanien (Aschersleben), Grafschaft.

375 Übersetzung: "ebenso"

376 Übersetzung: "ebenso"

377 Cession: Überlassung, Abtretung.

378 Frankreich, Königreich.

379 Pfalz-Neuburg, Fürstentum.

380 Übersetzung: "urschriftlich"

381 Übersetzung: "usw."

382 Apparenz: Anschein.

383 Schumann, Georg (gest. 1636).

384 (1603-1672).

385 Senckebiel, Joachim (gest. 1662).

386 Schweden, Königreich.

387 Übersetzung: "usw."

388 Partie: Kriegspartei (reguläre Truppenabteilung).

389 De la Gardie af Läckö, Magnus Gabriel, Graf (1622-1686).

390 Stolzenberg, Ernst von (gest. nach 1664).

391 Lillie, Axel Gustafsson, Graf (1603-1662).

392 Leiptzig.

393 Nürnberg.

394 reducirren: zurückführen.

395 Übersetzung: "das heißt"

396 dürfen: müssen.

397 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

hat, in tam momentaneo periculo³⁹⁸, den OberEinnehmer Bergen³⁹⁹, eilends forthgeschickt, mit ihm zu gehen, undt unßer bestes, zu Leiptzick, oder zu Nürnbergk; vorzubawen.

Die hagel, undt donnerwetter, sollen im Oberlande⁴⁰⁰, Meißen⁴⁰¹, undt Vogtlande⁴⁰², mergklichen schaden gethan haben. Gott erbarme sich aller affligirten⁴⁰³, Nohtleidenden! bekümmerten hertzen!

Avis⁴⁰⁴: daß es zu Nürnbergk, noch wunderlich außsiehet, weil die Spannier⁴⁰⁵, Frangkenthal⁴⁰⁶, nicht restitujren wollen.

Von halle⁴⁰⁷ schreiben Sie, daß der Tag zu Nürnberg, zu ende seye, vndt erleichterung verhoffet wirdt.

Grave Magnus⁴⁰⁸, sol auf den σ, nacher Lejptzick ankommen. Königsmarck⁴⁰⁹ leßet die Stügke⁴¹⁰ abführen.

[[116v]]

Die Avisen⁴¹¹ geben: daß die levelleürs⁴¹², in Engellandt⁴¹³, wieder die independenten, sjch legen, undt den selbigen sich opponiren, wo Sie können, undt daß baldt alles daselbst, über, undt über gehen dörfte.

Der junge König⁴¹⁴, ist hinweg, auß dem haagen⁴¹⁵, gehet durch Flandern⁴¹⁶, nach Franckreich⁴¹⁷, zu.

Die Staden⁴¹⁸, temporisiren⁴¹⁹, undt neütralisiren.

<König in> Dennemargk⁴²⁰, hat Graf Moritzen von Naßaw⁴²¹, den Ritterorden des Elephanten⁴²², geschickt.

398 *Übersetzung*: "in so augenblicklicher Gefahr"

399 Bergen, Johann von (1604-1680).

400 Oberdeutschland (Süddeutschland).

401 Meißen, Markgrafschaft.

402 Vogtland.

403 affligiren: peinigen, plagen, quälen, ängstigen, bekümmern.

404 *Übersetzung*: "Nachricht"

405 Spanien, Königreich.

406 Frankenthal.

407 Halle (Saale).

408 De la Gardie af Läckö, Magnus Gabriel, Graf (1622-1686).

409 Königsmarck, Hans Christoph, Graf von (1600-1663).

410 Stück: Geschütz.

411 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

412 Levellers: Anhänger einer politischen Bewegung in England, welche z. B. vollständige Religionsfreiheit, die Abschaffung der Stände und die Gleichheit aller vor dem Gesetz forderte.

413 England, Commonwealth.

414 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

415 Den Haag ('s-Gravenhage).

416 Flandern, Grafschaft.

417 Frankreich, Königreich.

418 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

419 temporisiren: zögern, in geschickter Berechnung abwarten.

420 Friedrich III., König von Dänemark und Norwegen (1609-1670).

Der Printz von Uranien⁴²³, fordert seine Ehegelder⁴²⁴, vndt verschloßene eh gelder, nemlich: in die 50 Tonnen goldes, von der newen Regierung, in Engellandt⁴²⁵, wieder.

In Frangkreich, gibts noch suspiciones⁴²⁶, undt heimliche motus⁴²⁷. Visconte de Türenne⁴²⁸, hat sich verantwortett.

Ertzhertzogk⁴²⁹ gehet, mit Lottringen⁴³⁰, wieder zu felde.

In Polen⁴³¹, brennet die krieges Flamme lichter lohe, mit den Coßagken⁴³², und Tartarn⁴³³.

[[117r]]

In dem Königreich Napolj⁴³⁴, gibts noch tumult.

Die venezianer⁴³⁵, haben 70000 Ducaten spendirt⁴³⁶, die iunge Königin, von Spannien⁴³⁷, zu r<R>egaliren⁴³⁸, durch ihr landt.

Der landtTag zu Preßburg⁴³⁹, hat ein Ende. <Zu Königspergk⁴⁴⁰, seindt von 100 Studenten, biß auf 24 nur überblieben, die übrigen alle mit gift, hingerichtet worden! Gott straffe es!>

Schreiben, daß der alte ReichsAgent⁴⁴¹, Johann Low⁴⁴², im 74. iahr, seines allters, verblichen, ejn wohlverdienter, redlicher Mann. Gott genade ihm! Er wahr Königlich Dennemärckischer⁴⁴³, Churfürstlich Sächsischer⁴⁴⁴, auch unserer, vndt vieler Fürsten, undt Stände im Reich⁴⁴⁵, bestallter Agent⁴⁴⁶! etcetera

421 Nassau-Siegen, Johann Moritz, Graf bzw. Fürst von (1604-1679).

422 Elefantenorden.

423 Oranien, Wilhelm II., Fürst von (1626-1650).

424 Ehegeld: Mitgift, Aussteuer, Morgengabe (Gabe des Mannes an die neue Ehefrau am Morgen nach der Hochzeit zum Zeichen, dass sie als Jungfrau in die Ehe gegangen sei).

425 England, Council of State: 1649-1660 Regierungsgremium des Commonwealth of England.

426 *Übersetzung*: "Verdächtigungen"

427 *Übersetzung*: "Unruhen"

428 La Tour d'Auvergne, Henri de (1611-1675).

429 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von (1614-1662).

430 Lothringen und Bar, Karl IV., Herzog von (1604-1675).

431 Polen, Königreich.

432 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

433 Krim, Khanat.

434 Neapel, Königreich.

435 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

436 spendiren: ausgeben, aufwenden.

437 Maria Anna, Königin von Spanien, geb. Erzherzogin von Österreich (1634-1696).

438 regaliren: (reichlich) bewirten.

439 Preßburg (Bratislava).

440 Königsberg (Kaliningrad).

441 Reichsagent: (diplomatischer) Geschäftsträger in Reichssachen.

442 Löw (von Eisenach), Johann d. Ä. (1575-1649).

443 Dänemark, Königreich.

444 Sachsen, Kurfürstentum.

445 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

446 Agent: (diplomatischer) Geschäftsträger.

Lettre de Dresden⁴⁴⁷ de Simon heinrich Schweichhausen⁴⁴⁸ en esperance bonne!⁴⁴⁹

Diesen abendt, hats viel alarm gegeben, wegen Graf Magnus⁴⁵⁰, welcher in der Nacht, über unsere Fehre gegangen, undt zu Palbergk⁴⁵¹, gelegen.

12. Juni 1649

[[117v]]

♁ den 12. Junij⁴⁵²: 1649. ı

<2 hasen gehezt.>

Graf Magnus⁴⁵³ ist heütte frühe, von Palbergk⁴⁵⁴ aufgebrochen <in der Stille>, undt hat gute ordre⁴⁵⁵ gehalten. Gehet nach Gröptzigk⁴⁵⁶, undt Leiptzigk⁴⁵⁷ zu.

Jch bin mit meinem Sohn, Victor Amadis⁴⁵⁸, hinauß hetzen geritten, undt haben zweene hasen gefangen, in großer hitze. Rindtorf⁴⁵⁹, undt der iunge Börstel⁴⁶⁰ ritten von Jungkern mitt, item⁴⁶¹: der page Wartemßleben⁴⁶², ein Raysiger⁴⁶³, undt ein lackay.

A spasso, con Madama⁴⁶⁴, e con la mîa sorella^{465 466}, nacher Palbergk; aldar wir <zu abendt> gegeben, vndt inquiriret, nach dem höflichen graven de la Garde!

Schreiben vom Berlin⁴⁶⁷, durch Bartoldt⁴⁶⁸, lackayen, von der Churfürstlichen wittwe⁴⁶⁹, von Frewlein Catherine⁴⁷⁰, undt von Madame⁴⁷¹ Elizabeth⁴⁷²!

447 Dresden.

448 Schweichhausen, Simon Heinrich von (ca. 1614-nach 1655).

449 *Übersetzung*: "Brief aus Dresden von Simon Heinrich Schweichhausen in guter Hoffnung!"

450 De la Gardie af Läckö, Magnus Gabriel, Graf (1622-1686).

451 Baalberge.

452 *Übersetzung*: "des Juni"

453 De la Gardie af Läckö, Magnus Gabriel, Graf (1622-1686).

454 Baalberge.

455 *Übersetzung*: "Ordnung"

456 Gröbzig.

457 Leipzig.

458 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

459 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

460 Börstel, Ernst Gottlieb von (1630-1687).

461 *Übersetzung*: "ebenso"

462 Wartensleben, Christian Wilhelm von (ca. 1632-1675).

463 Reisiger: berittener Knecht.

464 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

465 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656).

466 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang mit Madame und mit meiner Schwester"

467 Berlin.

468 N. N., Barthold.

469 Brandenburg, Elisabeth Charlotte, Markgräfin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern (1597-1660).

470 Pfalz-Simmern, Katharina Sophia, Pfalzgräfin von (1595-1665).

471 *Übersetzung*: "Frau"

Bisterfeldius⁴⁷³, wirdt an stadt des Sehligen Spanheimij⁴⁷⁴ vorgeschlagen, ex Transylvania^{475 476} aldar er in Academia Herm Alba Iulia^{477 478} schon eine Stelle hatt.

13. Juni 1649

[[118r]]

ø den 13^{den}: Junij⁴⁷⁹; 1649. x

In die wochenpredigt, conjunctim⁴⁸⁰. Der hofprediger, Er⁴⁸¹ Theopoldus⁴⁸², hat die Epistel Sankt Paulj⁴⁸³, an die Philipper⁴⁸³, zu erklären angefangen. Gott wolle seinem heiligen wortt, kraft geben.

Gestern, abendt, undt in dieser Nacht, hats (Gott lob!) schön geregenet. Kömpt dem lechtzenden dürren erdtreich, zu statten! Gott gebe, gnedige continuation⁴⁸⁵!

Extra zu Mittage, habe ich den Caplan Jonium⁴⁸⁶ gehabt, undt mit ihme, conversjret. Sonst ist, der junge Ernst Gottlieb von Börstel⁴⁸⁷ extra noch alhier⁴⁸⁸.

Furberie spionate.⁴⁸⁹ perge⁴⁹⁰ Bisogna mó castigare!⁴⁹¹

14. Juni 1649

2 den 14^{den}: Junij⁴⁹²; 1649.

<1 lachs, von eilf pfunden.>

472 Pfalz-Simmern, Elisabeth, Pfalzgräfin von (1618-1680).

473 Bisterfeld, Johann Heinrich (1605-1655).

474 Spanheim, Friedrich d. Ä. (1600-1649).

475 Siebenbürgen, Fürstentum.

476 *Übersetzung*: "aus Siebenbürgen"

477 Collegium Academicum Bethlenianum Weißenburg (Alba Iulia): Von 1620/22 bis 1658 in Weißenburg (Alba Iulia) ansässige reformierte Bildungseinrichtung, die im Jahr 1629 den Rang einer akademischen Schule erhielt.

478 *Übersetzung*: "an der Akademie Weißenburg"

479 *Übersetzung*: "des Juni"

480 *Übersetzung*: "gemeinschaftlich"

481 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

482 Theopold, Konrad (1600-1651).

483 Paulus, Heiliger.

483 Phil

485 Continuation: Fortdauer, Fortsetzung.

486 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

487 Börstel, Ernst Gottlieb von (1630-1687).

488 Bernburg.

489 *Übersetzung*: "Ausgekundschaftete Spitzbübereien."

490 *Übersetzung*: "usw."

491 *Übersetzung*: "Es ist nötig, jetzt zu bestrafen!"

492 *Übersetzung*: "des Juni"

Schreiben vom Nehrenden⁴⁹³, cum aliquibus tractatibus⁴⁹⁴.

Der alhiesige⁴⁹⁵ Jude Simon⁴⁹⁶, ist hieroben gewesen, hat sich beklaget, über die große insolentzien, so ihm gestern, der Oberste Risengrin⁴⁹⁷, mit schlechter reputation, an der Fehre, angethan, undt also, sein eigener Richter gewesen, da <er> doch die Sache, bey Mir anhängig gemacht.

[[118v]]

Zwey pacqueet seindt von Plötzkau⁴⁹⁸ vndt Cöhten⁴⁹⁹, einkommen, 1. wegen der Zaunschleiferischen⁵⁰⁰ wittwe⁵⁰¹, welche mandata⁵⁰² am Kayserlichen hofe, extrahirt⁵⁰³, in 2 Monaten, zu zahlen. 2. wegen eines newen Registratoris⁵⁰⁴, Simon Wölferings⁵⁰⁵. *et cetera*

Jch habe, an fräulein Catherina⁵⁰⁶, nacher Berlin⁵⁰⁷, undt an Georg Philipp Harßdörffer⁵⁰⁸, nacher Nürnberg⁵⁰⁹ geschrieben.

15. Juni 1649

☞ den 15^{den}: Junij⁵¹⁰; 1649.

<2 hasen. 1 Rehe.>

Mit meinen Söhnen⁵¹¹, hinauß geritten, undt haben zwey hasen gefangen, bey besichtigung, meiner Felder. *perge*⁵¹²

Avis⁵¹³; daß Vossius⁵¹⁴, Barlaeus⁵¹⁵, undt Empereür⁵¹⁶, drey vortrefliche Professores⁵¹⁷ in dem Niederlande⁵¹⁸, auch gestorben! Jst kein gutes omen⁵¹⁹.

493 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

494 *Übersetzung*: "mit einigen Abhandlungen"

495 Bernburg.

496 Frangke, Simon.

497 Riesengrün, Johann.

498 Plötzkau.

499 Köthen.

500 Zaunschleiffer, Johann (gest. 1630).

501 Zaunschleiffer, Elisabeth, geb. Curdes (gest. nach 1660).

502 *Übersetzung*: "Befehle"

503 extrahiren: erwirken.

504 *Übersetzung*: "Registrators"

505 Wölfering, Simon.

506 Pfalz-Simmern, Katharina Sophia, Pfalzgräfin von (1595-1665).

507 Berlin.

508 Harßdörffer, Georg Philipp (1607-1658).

509 Nürnberg.

510 *Übersetzung*: "des Juni"

511 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

512 *Übersetzung*: "usw."

513 *Übersetzung*: "Nachricht"

514 Vossius, Gerardus Johannes (1577-1649).

515 Barlaeus, Casparus (1584-1648).

Gestern, seindt Börstel⁵²⁰, undt Erlach⁵²¹, auß hollandt, glügklichen wiederkommen.

Simon Heinrich Schwechhausen⁵²², ist von Dresden⁵²³, wiederkommen, re infecta⁵²⁴ ! Pacience!⁵²⁵

Tout cela me fait ressouvenir, comme i'ay quittè ma bonne Fortüne, & comme ie me suis fait moy mesme malheüreu!⁵²⁶

16. Juni 1649

[[119r]]

den 16. Junij⁵²⁷; 1649.

<große hitze.>

Der Amptmann von Ballenstedt⁵²⁸, Martinus Schmidt⁵²⁹, hat sich bey mir præsentiret, undt viel referiret, in Amptß: vndt justitzien, wie auch andern sachen. *perge*⁵³⁰

Er helt es, vor kein gutes omen⁵³¹, daß in newligkeit, ein großes stügk, von der Mawer zu hoim⁵³², am Thor, (da die Mawer, am stärksten gewesen) eingefallen. Gott wende alles arge!

Er sagt auch, Churfürst von Brandenburgk⁵³³, werde in acht Tagen, zu Schöningen⁵³⁴, ankommen.

Jtem⁵³⁵: man solle sich vorsehen, vor den vielen landstreichern, undt bettlern, dann newlich wehre einer zu Quedlinburg⁵³⁶ des landeß⁵³⁷ verwiesen worden, vndt außgestrichen⁵³⁸, ein ander aber hette gar sterben sollen, wegen begangener unthaten. *perge*⁵³⁹

516 L'Empereur van Opyck, Constantin (1591-1648).

517 *Übersetzung*: "Professoren"

518 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

519 *Übersetzung*: "Vorzeichen"

520 Börstel, Christian Heinrich von (1617-1661).

521 Erlach, August Ernst (1) von (1616-1684).

522 Schweichhausen, Simon Heinrich von (ca. 1614-nach 1655).

523 Dresden.

524 *Übersetzung*: "mit unverrichteter Sache"

525 *Übersetzung*: "Geduld!"

526 *Übersetzung*: "All das lässt mich erinnern, wie ich mein gutes Glück verlassen habe und wie ich mich selbst unglücklich gemacht habe!"

527 *Übersetzung*: "des Juni"

528 Ballenstedt(-Hoym), Amt.

529 Schmidt, Martin (gest. 1657?).

530 *Übersetzung*: "usw."

531 *Übersetzung*: "Vorzeichen"

532 Hoym.

533 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

534 Schöningen.

535 *Übersetzung*: "Ebenso"

536 Quedlinburg.

537 Quedlinburg, Stift.

538 ausstreichen: auspeitschen, schlagen.

539 *Übersetzung*: "usw."

17. Juni 1649

☉ den 17^{den}: Junij⁵⁴⁰; 1649.

<große hitze.>

In die kirche, vormittags, conjunctim⁵⁴¹.

Nachmittags ist meine Schwester, *Dorothea Bathilde*⁵⁴² undt Söhne⁵⁴³, hineyn gezogen.

Doctor Brandt⁵⁴⁴, der Medicus⁵⁴⁵, hat sich, bey Mir, præsentjret, allerley, zu referiren.

[[119v]]

Avis⁵⁴⁶: daß vergangenen dinstag, abermalß ein erschregklicher hagel, wie ganßeyer groß, vmb hecklingen⁵⁴⁷, Staßfurth⁵⁴⁸, undt Egeln⁵⁴⁹, gefallen, vndt großen schaden, in etzlichen breitten⁵⁵⁰, gethan. hingegen, der nähermahlige⁵⁵¹ große hagel, so vorm begräbnüß einfiehle, sol mehr schregken alß schaden, gebracht haben, gestaltt sich dann viel erschlagenes getreydig, (darundter auch mein rogken,) schön wieder aufgerichtet, hingegen etzliches, so vom Adel <vndt bürger>, impacientz⁵⁵², vmbpflügen laßen, dieselbigen an itzo wieder gewewet. In Summa⁵⁵³: waß Gott thut! das ist wohlgethan! wann wir es nur, erkennen möchten?

Meine kleinste zwo Töchter⁵⁵⁴, krongken⁵⁵⁵ abermal, eine am außschlagen⁵⁵⁶, die andere an augenfluß. Gott lindere! undt erbarme! undt helfe doch, den armen würmelein!

Die rogken steigt augenscheinlich, an itzo. Gilt zu *Magdeburg*⁵⁵⁷ 18 {Thaler} in hollandt⁵⁵⁸ aber, unsers maßes, der {Wispel} 60 {Reichsthaler}

540 *Übersetzung*: "des Juni"

541 *Übersetzung*: "gemeinschaftlich"

542 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656).

543 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

544 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

545 *Übersetzung*: "Arzt"

546 *Übersetzung*: "Nachricht"

547 Hecklingen.

548 Staßfurt.

549 Egeln.

550 Breite: Feld.

551 nähermalig: neulig, kürzlich, jüngst.

552 Impacienz: Ungeduld.

553 *Übersetzung*: "Alles zusammengenommen"

554 Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von (1645-1655); Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647-1680).

555 kroncken: krank sein.

556 ausschlagen: einen Hautausschlag bekommen, mit einem Ausschlag (auf der Haut) behaftet sein.

557 Magdeburg.

558 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

18. Juni 1649

[[120r]]

D den 18. Junij⁵⁵⁹; 1649.

Avis⁵⁶⁰ von Herwaerden⁵⁶¹, daß alle unsere labores⁵⁶² undt recommendationes⁵⁶³ umbsonst, undt zu spähte kommen, weil Frawlein Elisabeth Louysa, pfaltzgrävin von Zweybrügk⁵⁶⁴, zur Eptißinn destiniret⁵⁶⁵, vndt von Chur Brandenburg⁵⁶⁶ selber, recommendirt worden, gestalt daßelbe die capitularen⁵⁶⁷ daselbst, heütte durch eigenen bohten, zugeschrieben, vndt copiam recommendationis⁵⁶⁸, meiner schwester Frawlein Dorotheæ Bathildis⁵⁶⁹ Liebden alß canonißinn, zugeschickt, auch gebehten ihr votum⁵⁷⁰ Schrift[-], oder mündtlich, auf obgedachtes Frewlein zu geben, weil die, biß dato⁵⁷¹, gewesene Eptißinn, sich verendert, (Fräulein Sidonia, gräfliches frewlein zu Oldenburg, undt Delmenhorst⁵⁷²) vndt ihrer gewesenen leiblichen Schwester⁵⁷³ Mann, hertzogk Augustum von hollstein, zu Beecke⁵⁷⁴ geehliget, vndt sich <also> offentlich, (contra jura Divina et humana, quamvis reclamante clero, et omnibus piis⁵⁷⁵) trawen laßen. In Pohlen⁵⁷⁶, machen es theiß Könige⁵⁷⁷, auch also! Obs aber recht seye? weiß man beßer, wiewol sich Theologastrj⁵⁷⁸ finden, so es, ad beneplacitum adulando⁵⁷⁹, approbiren⁵⁸⁰! [[120v]] Jst also die gute hofnung, Meine gute fromme Schwester, frewlein Dorothea Bathildis⁵⁸¹ zur Eptißinn stelle zu bringen, in brunnen, dißmal gefallen. Gott gebe unß sonst, waß unß heylsam, nützlich, Sehliglich, undt guht ist!

559 *Übersetzung*: "des Juni"

560 *Übersetzung*: "Nachricht"

561 Herford.

562 *Übersetzung*: "Mühen"

563 *Übersetzung*: "Empfehlungen"

564 Pfalz-Zweibrücken, Elisabeth Louise Juliana, Pfalzgräfin von (1613-1667).

565 destiniren: bestimmen, beordern, festlegen.

566 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

567 Herford, Stiftskapitel.

568 *Übersetzung*: "eine Abschrift der Empfehlung"

569 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656).

570 *Übersetzung*: "Stimme"

571 *Übersetzung*: "zum heutigen Tag"

572 Schleswig-Holstein-Sonderburg-Beck, Sidonia, Herzogin von, geb. Gräfin von Oldenburg-Delmenhorst (1611-1650).

573 Schleswig-Holstein-Sonderburg-Beck, Clara, Herzogin von, geb. Gräfin von Oldenburg-Delmenhorst (1606-1647).

574 Schleswig-Holstein-Sonderburg-Beck, August Philipp, Herzog von (1612-1675).

575 *Übersetzung*: "gegen die göttlichen und menschlichen Rechte, wenn auch noch so sehr mit lautem Widersprechen der Geistlichkeit und aller Frommen"

576 Polen, Königreich.

577 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672); Sigismund III., König von Polen (1566-1632).

578 *Übersetzung*: "Theologaster [d. h. schlechte Theologen]"

579 *Übersetzung*: "mit Schmeicheln nach Belieben"

580 approbiren: billigen.

581 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656).

Schreiben von *Adolf Börstel*⁵⁸² condolenter⁵⁸³, undt auß Berlin⁵⁸⁴. etcetera

Die avisen⁵⁸⁵ geben:

Daß in Frangreich⁵⁸⁶, newer aufruhr ist.

Daß in Engellandt⁵⁸⁷, die Levelleürs⁵⁸⁸, gedempft seyen! durch die neue Regiehrung⁵⁸⁹. Jtem⁵⁹⁰: daß Printz Robert⁵⁹¹, einen Straßfahrer⁵⁹² von Amsterdam⁵⁹³, 5 Tonnen goldeß, auf sich habende, hinweg genommen, welches die Staaden⁵⁹⁴ empfinden. Der junge König⁵⁹⁵, ist auß dem haag⁵⁹⁶ hinweg, nacher Breda⁵⁹⁷, vergesellet⁵⁹⁸, mit den Königlichen Anverwandten⁵⁹⁹. Dörfte nacher Frangreich, oder Jrrlandt⁶⁰⁰ zu, gehen. Mit den Schotten⁶⁰¹, stehet er, im accord⁶⁰².

<Der> Ertzhertzogk⁶⁰³ vigiliret⁶⁰⁴ auf der Frantzosen, actiones⁶⁰⁵, zumahl, da auch die Schweitzer, in Duynkirchen⁶⁰⁶, meütjniret⁶⁰⁷ haben. Jn *Frankreich* ebenmäßig, wegen übeler bezahlung.

[[121r]]

In Dennemargk⁶⁰⁸, ist ein herren Tag⁶⁰⁹, worauf gar wichtige, undt nöhtige sachen, tractiret⁶¹⁰ werden sollen.

582 Börstel, Adolf von (1591-1656).

583 *Übersetzung*: "kondolierend"

584 Berlin.

585 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

586 Frankreich, Königreich.

587 England, Commonwealth.

588 Levellers: Anhänger einer politischen Bewegung in England, welche z. B. vollständige Religionsfreiheit, die Abschaffung der Stände und die Gleichheit aller vor dem Gesetz forderte.

589 England, Council of State: 1649-1660 Regierungsgremium des Commonwealth of England.

590 *Übersetzung*: "Ebenso"

591 Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von (1619-1682).

592 Straßfahrer: Schiff, das durch die Meerenge von Gibraltar ins Mittelmeer fährt.

593 Amsterdam.

594 Niederlande, Generalstaaten.

595 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

596 Den Haag ('s-Gravenhage).

597 Breda.

598 vergesellen: zu einer Gemeinschaft vereinen.

599 England, Haus (Könige von England).

600 Irland, Königreich.

601 Schottland, Königreich.

602 Accord: Vereinbarung, Vergleich.

603 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von (1614-1662).

604 vigiliren: wachsam sein, auf etwas Acht geben.

605 *Übersetzung*: "Handlungen"

606 Duinkerke (Dunkerque, Dünkirchen).

607 meutiniren: meutern.

608 Dänemark, Königreich.

609 Herrentag: jährliche Zusammenkunft des dänischen Königs mit dem Reichsrat.

610 tractiren: behandeln.

Schweden⁶¹¹, undt Polen⁶¹² tractirt⁶¹³ friede mitteinander. hingegen stärgken sich die Cosagken⁶¹⁴, mit Türgken⁶¹⁵, vndt Tartarn⁶¹⁶, haben auch correspondentzen, in der Moßkaw⁶¹⁷ undt Sibenburgen⁶¹⁸. Geben vor, Sie wollen den Fürsten Ragozzi⁶¹⁹, zum Könige in Polen, machen. Diesem vorgeben, Trawet aber der Adel, drumb nicht, sondern meynen, der König Casimirus⁶²⁰ colludire heimlich, mit den Coßagken.

In Preußen⁶²¹, undt Schlesien⁶²², besorgen⁶²³ sich schon ihrer viel, vor solchen grawsahmen gästen. Die Thewrung, zu Dantzick⁶²⁴, nimpt überhandt. In Hollandt⁶²⁵, gleicher maßen.

In Italien⁶²⁶, wähen die Mißverstände, zwischen dem Pabst⁶²⁷, undt dem Duca dj Parma⁶²⁸.

Zu Rom⁶²⁹, <ist> große Thewrung, vorhanden.

Königinn in Spannien⁶³⁰, des Kaysers⁶³¹ Tochter, ist herrlich, zu Meylandt⁶³², wie auch, in der venezianer lande⁶³³, Königlich tractiret⁶³⁴, vndt entpfangen worden, mit ihrem Bruder, dem Könige, in Böhmen⁶³⁵, welchen der König, in Spannien⁶³⁶, gebehten, nicht weiter, sich zu bemühen, undt sein herrvatter, der Kayser, ihn wieder, nacher Deützschlandt⁶³⁷, abgefordert. *et cetera*

Zu Preßburgk⁶³⁸, ist ejn groß Kayserliches Schiff, mit vielen acten, gesungken.

[[121v]]

611 Schweden, Königreich.

612 Polen, Königreich.

613 tractiren: (ver)handeln.

614 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

615 Osmanisches Reich.

616 Krim, Khanat.

617 Moskauer Reich.

618 Siebenbürgen, Fürstentum.

619 Rákóczi, Georg II. (1621-1660).

620 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672).

621 Preußen.

622 Schlesien, Herzogtum.

623 besorgen: befürchten, fürchten.

624 Danzig (Gdansk).

625 Holland, Provinz (Grafschaft).

626 Italien.

627 Innozenz X., Papst (1574-1655).

628 Farnese, Ranuccio II (1630-1694).

629 Rom (Roma).

630 Maria Anna, Königin von Spanien, geb. Erzherzogin von Österreich (1634-1696).

631 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

632 Mailand (Milano).

633 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

634 tractiren: bewirten.

635 Ferdinand IV., König (Heiliges Römisches Reich) (1633-1654).

636 Philipp IV., König von Spanien (1605-1665).

637 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

638 Preßburg (Bratislava).

Mit dem n<C>urfürsten Pfaltzgraven⁶³⁹, gibts händel, weil man ihm den Tittul, Archidapiferatus⁶⁴⁰ nicht gönnen, will, weder auf Kayserlicher⁶⁴¹ noch auf Chur Bayerischer⁶⁴², noch auf Chur Säxischer⁶⁴³ seitten.

19. Juni 1649

σ den 19^{den}: Junij⁶⁴⁴; 1649.

<3 hasen, hat Viktor Amadeus⁶⁴⁵ gehetzt.>

Es hat lose händel, undt gewaltt Thätligkeiten, gegeben, diese Nachtt, vorm berge⁶⁴⁶, da die beyden iüngere Tschuelen⁶⁴⁷, 2 knechte vbel tractiret⁶⁴⁸, sie verfolget biß in ein hauß, daßelbige erbrochen, gestürmet, undt die armen Agkerknechte darinnen fast biß auf den Todt zerschlagen, darauf seindt die Thäter endtlauffen.

Mes gens de cour, sür tout, ceux, quj doyvent ècrire, en la Cave, & cuysine, sont tresinsolens, fayneants, & frippons. Il y a dequoy chastier! Dieu les vueille corriger!⁶⁴⁹

J'ay leü, et releü, la relation, ècrite de Simon Heinrich Schweichhausen⁶⁵⁰ de son voyage, y trouvant, son attention, bonne memoire, diligence, et eloquence, avec beaucoup de süffisance, & de capacite, & qu'il s'est conformè a mon jnstruction. Il a donc fait son devoir, mais le succèz an manquè, a son expeditjon!⁶⁵¹

[[122r]]

Depesche importante ce soir. Dieu la Vueille fortüner! et faire benignement reüssir!⁶⁵²

Ernst Gottlieb von Börstel⁶⁵³ ist vom Obristen Werder⁶⁵⁴, dahin ich ihn abgefertiget gehabt, glücklich wiederkommen, wie er meinet, id est⁶⁵⁵, mit guter vertröstung!

639 Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680).

640 *Übersetzung*: "Erztruchsess"

641 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

642 Bayern, Herzogtum bzw. Kurfürstentum.

643 Sachsen, Kurfürstentum.

644 *Übersetzung*: "des Juni"

645 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

646 Bernburg, Bergstadt ("Vorm Berge").

647 Tschule (1), N. N.; Tschule (2), N. N..

648 tractiren: misshandeln.

649 *Übersetzung*: "Meine Hofleute, vor allem diejenigen, die im Keller und [in der] Küche schreiben sollen, sind sehr unverschämte Faulenzer und Schelme. Es gibt was zu bestrafen! Gott wolle sie bessern!"

650 Schweichhausen, Simon Heinrich von (ca. 1614-nach 1655).

651 *Übersetzung*: "Ich habe den von Simon Heinrich Schweichhausen geschriebenen Bericht über seine Reise gelesen und wieder gelesen, wobei ich darin seine Aufmerksamkeit, [sein] gutes Gedächtnis, [seinen] Eifer und [seine] Wortgewandtheit mit viel Tüchtigkeit und Fähigkeit vorfand, und dass er sich an meine Anweisung gehalten hat. Er hat also seine Pflicht getan, aber der Erfolg hat bei seiner Verrichtung gefehlt!"

652 *Übersetzung*: "Wichtige Abfertigung heute Abend. Gott wolle sie glücklich machen und gütig Erfolg haben lassen!"

653 Börstel, Ernst Gottlieb von (1630-1687).

Mit dem Röder⁶⁵⁶ von hartzgeroda⁶⁵⁷, habe ich einen guten contract getroffen, wegen der 1500 {Gulden} Gott gebe! das darüber gehalten werde!

20. Juni 1649

☿ den 20^{ten}: Junij⁶⁵⁸; 1649.

<Va vîa. Jddîo tj conduchj!⁶⁵⁹>

In die kirche, undt wochenpredigt, conjunctim⁶⁶⁰.

Castiga vellacos⁶⁶¹, in cucjna, cioè: il scrivano⁶⁶² di quella, nella torre, dellaquale è fuggito, opponendosi al castigo, mà è stato ripreso, quel furfante disubbidiente! ben che figliuolo d'un buon ministro, e Pastore⁶⁶³!⁶⁶⁴

Extra: wahren zu Mittage: Doctor Mechovio⁶⁶⁵, Ernst Gottlieb von Börstel⁶⁶⁶, vndt Jakob Ludwig Schwarzenberger⁶⁶⁷.

Langjahr⁶⁶⁸, so des Graven Magnj de la Garde⁶⁶⁹ Stallmeister, an itzo ist, hat sich vor dem abendteßen, bey Mir angemeldet, von Schöningen⁶⁷⁰ kommende. Er lobet treflich den Westpfählischen Medicum⁶⁷¹, Doctor Tagk⁶⁷² welcher von Venedig⁶⁷³, nach Gottorff⁶⁷⁴, geholet worden, undt die hertzogin⁶⁷⁵ von Schöningen, fælïciter⁶⁷⁶ sol curiret haben. [[122v]] Sie⁶⁷⁷ hat in 10 iahren, nicht gehen können, an itzo aber steigt Sie die Treppen, auff, undt abe[!], nach dem

654 Werder, Dietrich von dem (1584-1657).

655 *Übersetzung*: "das heißt"

656 Röder, Christian von (1610-1697).

657 Harzgerode.

658 *Übersetzung*: "des Juni"

659 *Übersetzung*: "Er geht weg. Gott möge dich geleiten."

660 *Übersetzung*: "gemeinschaftlich"

661 *Übersetzung*: "Bestrafe Schurken"

662 Jonius, Christian (ca. 1625/30-1685).

663 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

664 *Übersetzung*: "in der Küche, und zwar der Schreiber von jener im Turm, aus welchem er geflohen ist, da er sich der Strafe widersetzte, aber er ist wieder gefasst worden, welch ungehorsamer Schurke! Obwohl Sohn eines guten Geistlichen und Pfarrers!"

665 Mechovius, Joachim (1600-1672).

666 Börstel, Ernst Gottlieb von (1630-1687).

667 Schwarzenberger, Jakob Ludwig (gest. 1696).

668 Langjahr, N. N. (von).

669 De la Gardie af Läckö, Magnus Gabriel, Graf (1622-1686).

670 Schöningen.

671 *Übersetzung*: "Arzt"

672 Tachenius, Otto (1610-1680).

673 Venedig (Venezia).

674 Gottorf.

675 Braunschweig-Wolfenbüttel, Anna Sophia, Herzogin von, geb. Markgräfin von Brandenburg (1598-1659).

676 *Übersetzung*: "glücklich"

677 Braunschweig-Wolfenbüttel, Anna Sophia, Herzogin von, geb. Markgräfin von Brandenburg (1598-1659).

Sie diesen Medicum⁶⁷⁸, kawm 3 Tage, gebraucht. Er⁶⁷⁹ hat andere principia⁶⁸⁰, alß die gemeinen Medicj⁶⁸¹, lobet Hippocratem⁶⁸², verwirft Galenum⁶⁸³, weil er deßen Mißbrauch, erfahren. Er achtet kein geldt nimpt nichts von den armen, auch von den Reichen, weil er nichts fordern, Sondern nimpt waß Sie ihme geben, wann er erst eine krankheit curiret hat. Saget, man solte von rechts wegen, die Edle kunst der Medecin, gratis⁶⁸⁴ exerciren, wie Hippocrates, gethan, der ein König, oder ein Fürst gewesen. Er meinet, die meisten Medicj⁶⁸⁵, halten die kranken, nur auff, damit Sie viel geldt, ihnen abschwätzen, wie auch, der hertzogin von Schöningen⁶⁸⁶, begegnet. Sie legten sich, auf viel discurs, gute wolredenheit, undt Syllogismos⁶⁸⁷, wormit den kranken, wenig geholfen, Suchen außreden, undt außflüchte, wann Sie einen Pacienten, aufgeopfert. Wehren undtereinander selbst uneinig, vndt würde man nicht drey Medicos⁶⁸⁸ finden, deren einer, einerley krankheit, curiren würde, wie der andere, also müste ihre kunst, falsch sein. [[123r]] Galenus⁶⁸⁹ hette den Hippocratem⁶⁹⁰ vertungkelt, oder nicht recht verstanden, hette auch etwas besonders sein wollen, vndt vor andern, excelliren⁶⁹¹ in novitate⁶⁹², die ihm folgten, impingirten⁶⁹³ gewlich, in vielen curationibus⁶⁹⁴, wie ihm⁶⁹⁵ selber, begegnet, vndt er darnach gar andere axiomata⁶⁹⁶, undt principia⁶⁹⁷ erfinden müßen. Er hielte nichts, vom Aderlaßen, undt vielen purgiren, das leben, zu schwächen, undt den spiritum Vitalem⁶⁹⁸ zu verderben. Ließe wein, in hitzigen krankheiten zu. Vndter 10 pacienten, pflegte ihm (durch Gottes gnade,) kaum einer zu sterben. Er hette ein universal recept, auß den Viperen gemacht, welches er wüßte, daß es kein medicus in Europa⁶⁹⁹⁷⁰⁰ hette, so trefflich, vor alle krankheiten, undt ad longævitatem⁷⁰¹ diehnete, (menschlicher weyse also zu reden) der Churfürst von Bayern⁷⁰² brauchte das schlimmste von den vipern, undt würde doch noch erhalten, wann er erst daß beste darvon hette? würde es noch beßer thun[.] Die

678 *Übersetzung*: "Arzt"

679 Tachenius, Otto (1610-1680).

680 *Übersetzung*: "Grundlagen"

681 *Übersetzung*: "Ärzte"

682 Hippokrates von Kos (ca. 460 v. Chr.-ca. 370 v. Chr.).

683 Galenus von Pergamon (129/131-ca. 200/215).

684 *Übersetzung*: "unentgeltlich"

685 *Übersetzung*: "Ärzte"

686 Schöningen.

687 *Übersetzung*: "Syllogismen"

688 *Übersetzung*: "Ärzte"

689 Galenus von Pergamon (129/131-ca. 200/215).

690 Hippokrates von Kos (ca. 460 v. Chr.-ca. 370 v. Chr.).

691 excelliren: sich hervortun.

692 *Übersetzung*: "im Neuen"

693 impingiren: treiben, drängen.

694 *Übersetzung*: "Behandlungen"

695 Tachenius, Otto (1610-1680).

696 *Übersetzung*: "Grundsätze"

697 *Übersetzung*: "Grundlagen"

698 *Übersetzung*: "Lebensgeist"

699 Europa.

700 *Übersetzung*: "Arzt in Europa"

701 *Übersetzung*: "zur langen Lebensdauer"

702 Bayern, Maximilian I., Herzog bzw. Kurfürst von (1573-1651).

meisten Medicj⁷⁰³ wehren plauderer, machten oft ein ende, mit dem krangken vor der zeitt, darnach müßte die gantze Christliche kirche mitgehen, undt singen, vndt Gott loben, daß der krangke sterben müßen, den sie doch getödtet[.] [[123v]] Er⁷⁰⁴ helt es vor Nichtig, waß etzliche Medicj⁷⁰⁵ sagen, daß alle medicinen im Magen, bleiben, undt schwehrlich der 20^{te}. Theil in die lunge, oder niehren, oder Miltz, oder wohin es gehörig komme, denn Gott alles habe wol geordnet, undt einem ieglichen, das Seinige appropriiret⁷⁰⁶, das es wol hinkommen wirdt, durch seine Adern, undt meatus⁷⁰⁷, vndt die Natur, nicht vmbsonst wirgket, welche viel stärgker, ihre operation⁷⁰⁸ thun muß, alß einige medicin. Sonst ists vergebens! Es müßte ia auch kein geblühte, im Menschen werden, sagt er, wann so wenig auß dem Magen kähme! wie wollte es sich sonst in die leber, oder alle glieder vertheilen. Etwaß wolriechendes wehre gut wieder den Stein. Alles stingkende, schädlich, sonderlich auch, die Spargeln. Wein generirte nicht allezeit den Stein, außßer waß kalckichte, undt weinichte weine seyen? Er ist nicht Päbstisch, correspondiret doch, mit vielen Cardinälen zu Rom⁷⁰⁹. hat ein hüpsch hauß zu venedig⁷¹⁰. Sol noch nicht gar altt sein, undt ein offenhertziger, vergenüglicher deützscher Mann.

[[124r]]

Schlegel⁷¹¹, ist hergekommen, & je me suis expectorè⁷¹².

Meine gemahlin⁷¹³, hat wieder ihre communion gehalten, vndt die beyden Elltisten Töchter⁷¹⁴, mit darzu gezogen, auch theilß ihrer leüttlin! Gott wolle buße wirgken! undt die irrenden, von ihren abwegen, bekehren!

Zuvor vergaß ich zu schreiben, daß Doctor Tagk⁷¹⁵, auch dem Doctor Micheln⁷¹⁶ in Leiptzig⁷¹⁷ zugesprochen, in transitu⁷¹⁸, alß er wieder nach Venedig⁷¹⁹ gezogen.

Die Phtisim⁷²⁰, trawet er sich zu curiren in primo gradu⁷²¹, auch in secundo gradu⁷²², wann man sich nicht verseümet. In tertio gradu⁷²³ aber, wann ein ulcus in pulmone⁷²⁴ vberhandt genommen, helt

703 Übersetzung: "Ärzte"

704 Tachenius, Otto (1610-1680).

705 Übersetzung: "Ärzte"

706 appropriiren: zueignen.

707 Übersetzung: "Bahnen"

708 Operation: Wirkung.

709 Rom (Roma).

710 Venedig (Venezia).

711 Schlegel, Christoph Wilhelm (von) (ca. 1615-1679).

712 Übersetzung: "und ich habe mich deutlich und aufrichtig erklärt"

713 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

714 Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von (1635-1685); Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von (1636-1659).

715 Tachenius, Otto (1610-1680).

716 Michaelis, Johannes (1606-1667).

717 Leiptzig.

718 Übersetzung: "auf der Durchreise"

719 Venedig (Venezia).

720 Übersetzung: "Schwindsucht"

721 Übersetzung: "im ersten Grad"

722 Übersetzung: "im zweiten Grad"

ers, vor incurabler, nicht darumb, daß die mildreiche Natur, nicht gerne solte ihre appropriata⁷²⁵ annehmen, undt in die lunge bringen, sondern wegen der stehtigen respiration, undt commotion⁷²⁶ der lungen, so die heylung, verhindert!

Den Hypochondriacum affectum⁷²⁷, helt er vor sehr schwehr zu curiren, undt die Miltz zu rechte zu bringen, zumahl wann der morbus⁷²⁸ eingewurtzelt ist. Die Natürlichen warmen bäder, und Sawyerbrunnen, verwirft er nicht, aber will [[124v]] man solle Sie mäßig gebrauchen, vndt nicht so häufig, das waßer in sich gießen, wie gemeinlich zu geschehen pflaget. *perge*⁷²⁹

21. Juni 1649

☞ den 21. Junij⁷³⁰: 1649.

Briefe geschrieben, an *Adolf Börstel*⁷³¹ in Frangkreich⁷³². *et cetera*

Schlegeln⁷³³ abgefertiget, con riputazione⁷³⁴.

Der pfarrer von Albleben⁷³⁵, Er⁷³⁶ Otto⁷³⁷, hat sich wieder weg gemacht, post prandium⁷³⁸, nach dem er nicht gestern (wie verschrieben⁷³⁹ unvorsehens worden) sondern heütte, die luttrische Communion celebrjret worden. *perge*⁷⁴⁰

Gestern abendt, ist Capitain⁷⁴¹ Langhe⁷⁴² mit 6 pferden, anhero⁷⁴³ gekommen, von *Ballenstedt*⁷⁴⁴ umb 50 {Thaler} willen zu exequiren⁷⁴⁵, welches doch, ein brieflein hette wol verrichten können.

723 *Übersetzung*: "Im dritten Grad"

724 *Übersetzung*: "Geschwür in der Lunge"

725 *Übersetzung*: "zugeeigneten Dinge"

726 *Commotion*: Erregung.

727 *Übersetzung*: "hypochondrischen [d. h. ausgelöst durch eine Erkrankung des Unterleibs bzw. der Milz, die damals als bevorzugter Sitz von Gemütskrankheiten galten] Zustand"

728 *Übersetzung*: "Krankheit"

729 *Übersetzung*: "usw."

730 *Übersetzung*: "des Juni"

731 Börstel, Adolf von (1591-1656).

732 Frankreich, Königreich.

733 Schlegel, Christoph Wilhelm (von) (ca. 1615-1679).

734 *Übersetzung*: "mit Ehre"

735 Alsleben.

736 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

737 Gise, Otto (gest. 1658).

738 *Übersetzung*: "nach der Mahlzeit"

739 verschreiben: schriftlich mitteilen.

740 *Übersetzung*: "usw."

741 *Übersetzung*: "Hauptmann"

742 Lange, N. N..

743 Bernburg.

744 Ballenstedt.

745 exequiren: militärischen Zwang anwenden (zur Schuldeneintreibung, zum Erpressen von Geld- oder Naturalleistungen).

Ein Rittmeister von Schöningen⁷⁴⁶, Steinring⁷⁴⁷ ist anhero kommen, mit *fürstlichen*⁷⁴⁸ recommendationen, undt will 350 {Thaler} alte verährte unverconsentirte⁷⁴⁹ Schuldt, von Opperoda⁷⁵⁰ von den Wieterßheimischen⁷⁵¹ erben haben, welches doch unpractjzirlich.

[[125r]]

Jch habe alles generaliter⁷⁵² beantwortett. iedoch consideriret, 1. das des lehensherren⁷⁵³ consenß, nicht vorhanden, undt an itzo, da vater⁷⁵⁴ undt Sohn⁷⁵⁵, verstorben, nach so langen iahren ihn außzuwürgken⁷⁵⁶, ein ungereümbtes ding, seye! 2. Das auch der agnaten, undt des vaters consenß, deficiret⁷⁵⁷, undt nie gegeben worden. 3. Das es dem debitorj⁷⁵⁸, undt nicht dem credjtorj⁷⁵⁹, gebühret, consenß außzuwürgken. Dazumahl hette man vigiliren⁷⁶⁰ sollen, alß das geldt außgezehlet worden. 4. Worumb man nicht, auf Sein des Anthonij Wieterßkeim⁷⁶¹, schönes hauß, undt garten, zu Schöningen⁷⁶², vom hertzogk von Braunschweig⁷⁶³, nicht consenß außwürgken können? 5. Das guht Opperoda⁷⁶⁴, ist ohne daß, zu viel onerjret⁷⁶⁵ mit consenßen, vndt privilegiirten⁷⁶⁶ Schulden, mehr, alß es fast werth ist, vndt dörfte in vorseyendem concursu creditorum⁷⁶⁷, wenig, oder gar nichts, ihme im rest verbleiben, wann man schon dareyn willigte? 6. Der beklagte Wieterßheim, ist ein Prodigus⁷⁶⁸ gewesen, ein ungerahtener böser Sohn, seines vaters. [[125v]] welchen der vater⁷⁶⁹ verflucht, undt enterben wollen, (wie er mir selber zu verstehen gegeben) wann nicht der Sohn⁷⁷⁰ vor dem vater verstorben wehre? also daß nicht zu præsumiren das er gerne drein gewilliget, daß er geldt zum spielen, Sauffen, undt anderer schnöden leichtfertigkeit, (destwegen er auch sein frommes weib⁷⁷¹, sehr übel tractjret⁷⁷²) haben sollte. 7. Das lehen mit allzuvielen consenßen

746 Schöningen.

747 Steinring, N. N..

748 Braunschweig-Wolfenbüttel, Anna Sophia, Herzogin von, geb. Markgräfin von Brandenburg (1598-1659).

749 unverconsentirt: nicht bewilligt, nicht zugestimmt.

750 Opperode.

751 Wietersheim, Heinrich Julius (Wolf) von (1584-1645).

752 *Übersetzung*: "allgemein"

753 Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von (1599-1656).

754 Wietersheim, Heinrich Julius (Wolf) von (1584-1645).

755 Wietersheim, Anton Burchard von (gest. 1643).

756 auswirken: etwas erreichen, von jemandem erlangen.

757 deficiren: fehlen, nicht vorhanden sein.

758 *Übersetzung*: "Schuldner"

759 *Übersetzung*: "Gläubiger"

760 vigiliren: wachsam sein, auf etwas Acht geben.

761 Wietersheim, Anton (1) von (1587-1647).

762 Schöningen.

763 Braunschweig-Wolfenbüttel, August (d. J.), Herzog von (1579-1666).

764 Opperode.

765 oneriren: mit einer Abgabe belasten.

766 privilegiirt: vorrangig zu behandeln.

767 *Übersetzung*: "Zusammentritt der Gläubiger"

768 *Übersetzung*: "Verschwender"

769 Wietersheim, Heinrich Julius (Wolf) von (1584-1645).

770 Wietersheim, Anton Burchard von (gest. 1643).

771 Wietersheim, N. N. von.

772 tractiren: behandeln.

graviren⁷⁷³ vndt beschwehren zu laßen, ist billich dem Oberlehenherren⁷⁷⁴, bedenklich, undt wegen der expectantz⁷⁷⁵, præjudicirlich⁷⁷⁶! Es stehen fast 1500 {Thaler} verconsentjrte⁷⁷⁷ Schulden, auf Opperoda⁷⁷⁸. Das gantze guht, ist an itzo, nicht so viel werth.

Jch habe, nachm Berlin⁷⁷⁹, geschrieben.

Den Rittmeister⁷⁸⁰ habe ich dimittiret⁷⁸¹, sampt einer general⁷⁸² undt Dilatorischen Antworth, an die hertzoginn⁷⁸³.

22. Juni 1649

[[126r]]

☿ den 22. Junij⁷⁸⁴: 1634[!].

Avis⁷⁸⁵ außm OberDirectorio⁷⁸⁶ wie auch von Cöhten⁷⁸⁷, mit adreße⁷⁸⁸ von Deßaw⁷⁸⁹, das zu Wörlitz⁷⁹⁰, in die 60 haüßer, durch verwarlosung⁷⁹¹, abgebrant. Sie wollen von der contribution exempt sein, bitten vmb hülfte. Ja wer nur helfen, vndt Sie übertragen⁷⁹² köndte?

Avis⁷⁹³ vom Raht alhier⁷⁹⁴, wie gestern, der leütenampt des Capitains⁷⁹⁵, so zu Ballenstedt⁷⁹⁶ logiret, stargk herkommen, (da er es doch, durch einen Bohten verrichten können,) viel Trotz, undt muhtwillen verübet, auch aufm Rahthause, viel drow: undt schmähewortt, außgestoßen, den Raht, übel tituliret, iniqua postulata⁷⁹⁷ gefordert, auch den Stadtschreiber^{798 799}, schlagen wollen,

773 graviren: (jemanden mit etwas) beschweren, belasten.

774 Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von (1599-1656).

775 Expectantz: Anwartschaft bzw. Aussicht auf etwas.

776 præjudicirlich: nachteilig, eine Vorentscheidung für künftige Rechtsfälle treffend.

777 verconsentiren: bewilligen, zustimmen.

778 Opperode.

779 Berlin.

780 Steinring, N. N..

781 dimittiren: entlassen, (förmlich) verabschieden, beurlauben, entsenden.

782 general: allgemein.

783 Braunschweig-Wolfenbüttel, Anna Sophia, Herzogin von, geb. Markgräfin von Brandenburg (1598-1659).

784 *Übersetzung*: "des Juni"

785 *Übersetzung*: "Nachricht"

786 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

787 Köthen.

788 Adresse: schriftliche Nachricht, Zuschrift.

789 Dessau (Dessau-Roßlau).

790 Wörlitz.

791 Verwarlosung: Nachlässigkeit, Unachtsamkeit.

792 übertragen: eine Last auf sich nehmen, ertragen, dulden.

793 *Übersetzung*: "Nachricht"

794 Bernburg, Rat der Bergstadt; Bernburg, Rat der Talstadt (Alt- und Neustadt).

795 Lange, N. N..

796 Ballenstedt.

797 *Übersetzung*: "übermäßige Forderungen"

798 Nefe, Salomon (1606-1662).

799 Identifizierung unsicher.

also: bitten Sie vmb schutz, vndt klage, an gehörige orth, weil man auch des Generalissimj^{800 801} Patent⁸⁰², despectiret⁸⁰³, undt hart Futter⁸⁰⁴, haben will, auch bettgeldt⁸⁰⁵, welches Sie doch zu Ballenstedt kriegen. Die bestia⁸⁰⁶ ist voll gewesen. hat auch gedrowet, er wolte Mir, meine wiesen zu Ballenstedt, abhüten⁸⁰⁷ laßen. perge⁸⁰⁸

[[126v]]

Meines Sehligen Sohns, Erdtmann Gideons⁸⁰⁹, verlaßenschaft, habe ich besehen, undt distribujret, wiewol mit großem hertzeleidt, undt schmerzen.

Ach Gott! bewahre mir doch noch, meine übrigen zweene Söhne⁸¹⁰! gnediglich! ia väterlich! Amen!

Meinen<r> freundlichen herzlieb(st)en gemahlin⁸¹¹, CammerJungfer, Eleonora Elisabeth, von Ditten⁸¹², ist diesen Nachmittag, verrayset, nach Megklenburg⁸¹³ zu, in meynung, in 6 wochen, (gebe gott) wiederzukommen.

Moritz hövel⁸¹⁴, der Mundtkoch⁸¹⁵, ist nach Oesterreich⁸¹⁶ zu, wieder gewandert, hat seinen undterthänigen abschiedt genommen, undt hat allerley curiositeten erlernt, auf seiner wanderschaftt. Gott wolle jhn geleitten! vndt in der reinen warheit, biß anß ende, bestendig erhalten! auch in anfechtungen, trösten, undt stärgken!

<3 hasen Rindtorf⁸¹⁷ .>

23. Juni 1649

ᵛ den 23^{ten}: Junij⁸¹⁸; 1649.

800 Karl X. Gustav, König von Schweden (1622-1660).

801 *Übersetzung*: "Oberbefehlshabers"

802 Patent: Befehl.

803 despectiren: gering schätzen, verachten.

804 Hartfutter: Körnerfutter.

805 Bettgeld: Quartiergeld.

806 *Übersetzung*: "Bestie"

807 abhüten: abweiden.

808 *Übersetzung*: "usw."

809 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649).

810 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

811 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

812 Ditten, Eleonora Elisabeth von (gest. 1676).

813 Mecklenburg, Herzogtum.

814 Hövel, Moritz.

815 Mundkoch: Koch, der allein für die herrschaftliche Tafel Speisen zubereitet.

816 Österreich, Erzherzogtum.

817 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

818 *Übersetzung*: "des Juni"

Gott lob, es hat nach so langwieriger großer hitze, diese Nacht, das wetter sich verändert, undt gar schön geregenet. Gott laße es dem lechtzenden erdtreich, wol bekommen! undt gedeyen!

[[127r]]

Wir haben unß heütte, zum *heiligen* Abendmal praepariret. Nachmittags, bin ich mit der Schwester⁸¹⁹, und mit Meinem Sohn⁸²⁰, zur præparation⁸²¹ gefahren. Die predigt, hat Er⁸²² Theopoldus⁸²³ gehalten. Gott gebe unß! bußfertige, undt gnadenhungerige hertzen!

24. Juni 1649

☉ den 24^{ten}: Junij⁸²⁴; 1649. Johannjtermin⁸²⁵.

In die kirche, cum sorore⁸²⁶, & filiis⁸²⁷, & duabus filiabus^{828 829}, predigt anzuhören, undt mit der Schwester, wie auch, meinem Sohn, Victore Amadeo, in anderer frequentz, zu communicjren. Gott lob, vndt dank! Der wolle unß ferner stärcken! vollbereitten⁸³⁰! kräfttigen! gründen! in Christo Jesu^{831 832}, durch kraft des *heiligen* Geistes, Amen!

*Simon Heinrich Schweichhausen*⁸³³ mit *Ernst Gottlieb von Börstel*⁸³⁴ seindt von ihrer escappade⁸³⁵, nacher Erxleben⁸³⁶, (dahin Sie *gestern*, <die> Jungfer⁸³⁷, proprio motu⁸³⁸, convoyirt⁸³⁹ gehabt) abends spähte, gestern wiederkommen, (& n'ont pas commüniè⁸⁴⁰!)

Nachmittags, hats schön geregenet. *perge*⁸⁴¹

Conjunctim⁸⁴², wieder in die kirche, a meridiè⁸⁴³.

819 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656).

820 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

821 Präparation: Vorbereitung.

822 E(h)r: durch Höherstehende gebrauchter Titel für vornehme, besonders geistliche Personen.

823 Theopold, Konrad (1600-1651).

824 *Übersetzung*: "des Juni"

825 Johannistermin: zum Gedenktag für Sankt Johannes den Täufer (24. Juni) gesetzte Fälligkeit einer Zahlungsfrist.

826 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656).

827 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

828 In Betracht kommen hierfür vermutlich nur Eleonora Hedwig, Ernesta Augusta, Angelika, Anna Sophia und Maria.

829 *Übersetzung*: "mit der Schwester und den Söhnen und zwei Töchtern"

830 vollbereiten: stärken, kräftigen.

831 Jesus Christus.

832 *Übersetzung*: "in Jesus Christus"

833 Schweichhausen, Simon Heinrich von (ca. 1614-nach 1655).

834 Börstel, Ernst Gottlieb von (1630-1687).

835 *Übersetzung*: "Entwischen"

836 Erxleben.

837 Ditten, Eleonora Elisabeth von (gest. 1676).

838 *Übersetzung*: "aus eigenem Antrieb"

839 convoyiren: begleiten, geleiten.

840 *Übersetzung*: "und haben nicht kommuniziert"

841 *Übersetzung*: "usw."

842 *Übersetzung*: "Gemeinschaftlich"

Unßere leütte, werden eines Theilß, mit dem Schwindel, sehr geplaget, alß: der hofmeister Einsidel⁸⁴⁴, Tobias Steffegk⁸⁴⁵, undt die AltFraw⁸⁴⁶. Gott wolle ihnen auch solches übel, vertreiben!

25. Juni 1649

[[127v]]

ᵐ den 25^{ten}: Junij⁸⁴⁷; 1649.

<2 hasen, Oberlender⁸⁴⁸.>

Avisen⁸⁴⁹ von dem hartz⁸⁵⁰, auß Erfurd⁸⁵¹:

Daß der Tractaten⁸⁵² zu Nürnberg⁸⁵³, sich noch zimlich schwehr anlaßen, vndt Chur Pfaltz⁸⁵⁴, auch dahin, anlangen werde. Jtzt ist er zu Caßel⁸⁵⁵, woselbst er solenniter⁸⁵⁶ empfangen worden.

Der Kayser⁸⁵⁷, ist zwar zu Wien⁸⁵⁸, ankommen, gehet aber, auf Lintz⁸⁵⁹, vmb den *Nürnberger* tractaten desto näher zu sein. Ihre Mayestät sollen großen schaden an actis⁸⁶⁰, auf dem vndtergangenen schiff, zu Preßburg⁸⁶¹, gelitten haben. Dieweil die Spannier⁸⁶², den König in Vngern⁸⁶³, weiter nicht begehren, Alß sollen Ihre *Kayserliche* Mayestät denselben eilends, von Meylandt⁸⁶⁴ auß, abgefördert haben.

Die Newen Regenten⁸⁶⁵ zu Londen⁸⁶⁶, haben ein Rache edict, laßen außgehen, mit bedrohung, da niemands mehr sich undterstehen würde, die ihrigen zu verfolgen, oder zu Tödten, wie dem *Doctor* Dorißlaer⁸⁶⁷ beschehen, So wollten Sie an den Königlichen vndt andern gefangenen, dergleichen

843 *Übersetzung*: "nachmittags"

844 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

845 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

846 Crimmelius, Maria, geb. Kind (geb. ca. 1577).

847 *Übersetzung*: "des Juni"

848 Oberlender, Johann Balthasar (gest. nach 1656).

849 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

850 Harz.

851 Erfurt.

852 Tractat: Verhandlung.

853 Nürnberg.

854 Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680).

855 Kassel.

856 *Übersetzung*: "feierlich"

857 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

858 Wien.

859 Linz.

860 *Übersetzung*: "den Akten"

861 Preßburg (Bratislava).

862 Spanien, Königreich.

863 Ferdinand IV., König (Heiliges Römisches Reich) (1633-1654).

864 Mailand (Milano).

865 England, Council of State: 1649-1660 Regierungsgremium des Commonwealth of England.

866 London.

867 Dorislaus, Isaac (1595-1649).

thun. Die Egalisten^{868 869} [[128r]] stärgken sich, wieder die jndependenten. Die levelleürs⁸⁷¹ werden sehr verfolgt, denen die Egalisten⁸⁷², aufzuhelfen, gesinnet. Es mangelt ihnen aber, an einem häupt. Es gibt auch in Schottlandt⁸⁷³ factiones⁸⁷⁴. Dublin⁸⁷⁵ in Jrmlandt⁸⁷⁶, lieget in letzten zügen. In Engellandt⁸⁷⁷ sol auch große hungersnoht sein. Der König in England⁸⁷⁸ gehet durch Brüßel⁸⁷⁹ in Frangkreich⁸⁸⁰, von dannen, gedengkt er nach Jrlandt, zu schiffen. Die neue Regierung⁸⁸¹, paßet ihme, mit 100 schiffen auff. Die Stadt Amsterdam⁸⁸², hat ihme 300 mille⁸⁸³ {Gulden} raysekosten verehret⁸⁸⁴, der Printz von Uranien⁸⁸⁵, 200 mille⁸⁸⁶ {Gulden} zu Brüßel, gibt ihme, der Ertzhertzog⁸⁸⁷, 6000 Pistoletten⁸⁸⁸, undt helt ihn kostfrey, in seinem gebiehte⁸⁸⁹.

Oberster Lucas⁸⁹⁰, ist Commendant⁸⁹¹, zu Ehrenbreittstein⁸⁹², vom Kayser⁸⁹³, seiner pflicht, erlaßen, vndt i[n] des Trierischen Thumbcapittels⁸⁹⁴ (welches ihres Bischofs⁸⁹⁵ anschläge⁸⁹⁶, zunichte gemacht vndt illudiret⁸⁹⁷) pflicht genommen worden. Der alte Churfürst von Trier, grähmet sich, daß ihme sein anschlag zu Waßer worden, undt ist krank.

Die Spannier⁸⁹⁸, undt Frantzosen, gehen wiedereinander, zu Felde, in den Spannischen Niederlanden.
[[128v]]

868 Egalist: Gleichmacher.

869 Hier: die Levellers.

871 Levellers: Anhänger einer politischen Bewegung in England, welche z. B. vollständige Religionsfreiheit, die Abschaffung der Stände und die Gleichheit aller vor dem Gesetz forderte.

872 Egalist: Gleichmacher.

873 Schottland, Königreich.

874 *Übersetzung*: "Parteien"

875 Dublin.

876 Irland, Königreich.

877 England, Commonwealth.

878 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

879 Brüssel (Brussels, Bruxelles).

880 Frankreich, Königreich.

881 England, Council of State: 1649-1660 Regierungsgremium des Commonwealth of England.

882 Amsterdam.

883 *Übersetzung*: "tausend"

884 verehren: schenken.

885 Oranien, Wilhelm II., Fürst von (1626-1650).

886 *Übersetzung*: "tausend"

887 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von (1614-1662).

888 Pistolette: Pistole (spanische Goldmünze).

889 Niederlande, Spanische.

890 Spieck zu Bibergau und Langenau, Lukas (gest. 1664).

891 *Übersetzung*: "Kommandant"

892 Ehrenbreitstein (Hermannstein), Festung.

893 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

894 Trier, Domkapitel.

895 Sötern, Philipp Christoph von (1567-1652).

896 Anschlag: Plan, Absicht.

897 illudiren: etwas umgehen, vereiteln.

898 Spanien, Königreich.

Die Cosagken⁸⁹⁹ stärkten sich, wieder den *Pollnischen*⁹⁰⁰ Adel, stellen sich, alß favorisirten Sie heimlich, den König⁹⁰¹, inmaßen der Chmielinsky⁹⁰², güldene, undt Silberne Müntze schlagen laßen, vndt solche dem Könige in Polen, zugeschickt, auf der einen seite, war des Königes bildnüß, undt Tittul, auf der andern aber, ein Cosagke, mit pflitzschbogen⁹⁰³, vndt pfeilen, geprägt. Es sol eine große schmählerung des *Pollnischen* Adelß, gerechtigkeit⁹⁰⁴, obhanden⁹⁰⁵ sein. Der König, hat hingegen, itztgedachtem General, zugeschickt, einen kriegsfahnen, vndt einen GeneralStab, zum zeichen, guter Freündtschaft, welches die Polen, hoch empfinden. Der Tartarn⁹⁰⁶ secours⁹⁰⁷, wirdt von Cosagken, sehr urgiret. Der *Pollnische* Feldherr Podotzky⁹⁰⁸, ist nach bezahlten 10000 {Reichsthaler} Ranzion⁹⁰⁹ von den Tartarn, zu Jasch⁹¹⁰ in der Wallachey^{911 912}, auf Freyen Fuß, gestellet worden, undt soll im *Pollnischen* läger wieder ankommen sein.

[[129r]]

Zu Königßberg⁹¹³, in Preußen⁹¹⁴, seindt von 100 studiosis⁹¹⁵, kawm 24 noch überblieben. Die Medicj⁹¹⁶ haben augenscheinlich befunden, daß die andern alle gift bekommen, undt ihnen schwehrlich zu helfen, auch die iehnigen, welche durch medicamenten in etwas genesen, müsten doch in der Sommerhitze, (da das gift stargk wieder operiren dörfte) wieder dran, Gott thete denn wunder! Die Bürger aldar, bilden sich hingegen ejn, es seye eine anstegkende seüche, wollen den medicis⁹¹⁷ nicht erlauben, auf daß collegium⁹¹⁸, oder sonst zun Studenten, zu gehen, also muß mancher armer kerll (sonderlich die nichts haben, den Medicis⁹¹⁹, die hände zu füllen) sterben, undt verderben. Der abgeleitbten hälse, sollen am 3^{ten}. Tage, nach ihrem Todt, gantz blaw sein worden. Der Oeconomus⁹²⁰ so Sie gespeiset, wirdt examiniret⁹²¹, wil noch nichts bekennen, alß daß er einen knechtt gehabt, welcher endtlauffen, undt heimlich, ohne sein wißen, müste die speise vergiftet haben. Zwey andere Studenten daselbst, haben einander Todt gestochen.

899 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

900 Polen, Königreich.

901 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672).

902 Chmelnyzkyj, Bohdan Mychajlowytsch (1595-1657).

903 Flitschbogen: kleiner Bogen oder Armbrust zum Abschuss von Pfeilen.

904 Gerechtigkeit: obrigkeitliche Rechte, Jurisdiktion.

905 obhanden: vorhanden.

906 Krim, Khanat.

907 *Übersetzung*: "[militärische] Hilfe"

908 Potocki, Mikolaj (ca. 1593-1651).

909 Ranzion: Lösegeld.

910 Jasch (Iasi).

911 Walachei, Fürstentum.

912 Irrtum Christians II.: Jasch Ia#i war die wichtigste Stadt des Fürstentums Moldau.

913 Königsberg (Kaliningrad).

914 Preußen, Herzogtum.

915 *Übersetzung*: "Studenten"

916 *Übersetzung*: "Ärzte"

917 *Übersetzung*: "Ärzten"

918 Universität Königsberg (Collegium Albertinum).

919 *Übersetzung*: "Ärzten"

920 *Übersetzung*: "Wirtschaftler"

921 examiniren: verhören.

[[129v]]

Im Haag⁹²², ist ein Coronel^{923 924} vom Könige in Engellandt⁹²⁵ hinterblieben, welcher vor 10000 Mann, gewehr, undt waffen einzukauffen, befehl, undt geldt hat. Die Spannischen⁹²⁶, haben mit den malcontenten Schweitzern, in Duynkirchen⁹²⁷, nicht können übereinkommen. Die Frantzosen⁹²⁸ hingegen, bemühen sich solche zu begühtigen. Der Conte de Harcour⁹²⁹, undt General Erlach⁹³⁰, seindt mit ihren armèen, in Hennegaw⁹³¹, gegangen. Die mutinirten⁹³² Schweitzer, sollen 15000 Mann, stargk gewesen sein. Erlachs armée, bestehet, in 6000 pferden, 4000 Mann zu Fuß, vndt 18 Stügken⁹³³ sampt vielen bagage⁹³⁴.

Zu Napolj⁹³⁵ hat der ViceRè^{936 937} wieder 10 vom adel hinrichten, undt 40 auf die galleren condemniret⁹³⁸. Der Duca dj Matalone⁹³⁹ hat sich auf eine Jnsul, retiriret.

Vber das Trevisanische⁹⁴⁰ undt Parmesanische⁹⁴¹ gebiehte, sol ein erschregklicher hagel, gegangen sein, so alles getraydig, Graß, vndt [[130r]] vieh, 80 dörfern gehörig, zu grunde erschlagen, undt großen iammer vervhrsachet.

Der Pabst⁹⁴², wil den Spannischen⁹⁴³, so sich zum vergleich, mit Parma⁹⁴⁴ interponiren⁹⁴⁵, kein gehör geben, dringet stargk, auf die eroberung Castro⁹⁴⁶, hingegen hat sich Parma mit Modena⁹⁴⁷ conjungiret⁹⁴⁸, einen einfall, in daß Ferraresische⁹⁴⁹, zu thun.

922 Den Haag ('s-Gravenhage).

923 *Übersetzung*: "Obrist"

924 Person nicht ermittelt.

925 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

926 Spanien, Königreich.

927 Duinkerke (Dunkerque, Dünkirchen).

928 Frankreich, Königreich.

929 Lorraine, Henri (2) de (1601-1666).

930 Erlach, Johann Ludwig von (1595-1650).

931 Hennegau (Hainaut), Grafschaft.

932 mutiniren: meutern.

933 Stück: Geschütz.

934 *Übersetzung*: "Gepäck"

935 Neapel (Napoli).

936 Vélez de Guevara y Tassis, Íñigo d. J. (1597-1658).

937 *Übersetzung*: "Vizekönig"

938 condemniren: verurteilen, verdammen.

939 Carafa, Diomede (1611-1660).

940 Treviso, Markgrafschaft (Marca Trevigiana).

941 Parma und Piacenza, Herzogtum.

942 Innozenz X., Papst (1574-1655).

943 Spanien, Königreich.

944 Farnese, Ranuccio II (1630-1694).

945 interponiren: (sich) als Vermittler einschalten.

946 Castro, Herzogtum.

947 Este, Francesco I d' (1610-1658).

948 conjungiren: verbinden, verbünden, vereinigen, zusammenführen.

949 Ferrara, Herzogtum.

Graf Magnus Gabriel, de la Garde⁹⁵⁰ rayset auf Nürnbergk⁹⁵¹. Auß Leiptzig⁹⁵², seindt 2 halbe carthaunen⁹⁵³, vndt etliche Stügke geschütz ab, undt nacher Staade⁹⁵⁴ geführet worden. So hat man auch, auß Großen Glogaw⁹⁵⁵, nacher Stettin⁹⁵⁶, geschiffet, geschütz, <vndt> artillerie zubehörung, auß Mähren⁹⁵⁷, undt Schlesien⁹⁵⁸, kommende, welches alles gute hofnung, zum Friedenßeffect, hin: undt wieder, machet. *perge*⁹⁵⁹

Die Tirolische⁹⁶⁰, undt Püntnerische⁹⁶¹ deputirten⁹⁶², halten eine conferentz zu Veldtkirchen⁹⁶³, vmb ihrer allgemeinen landes ruhe willen.

[[130v]]

Wegen Frangkenthalß⁹⁶⁴, undt deßen evacuation wirdt von *Kayserlicher*⁹⁶⁵ seitten: Glogaw⁹⁶⁶, sampt dem Fürstenthumb⁹⁶⁷, Jtem⁹⁶⁸: Eger⁹⁶⁹, undt Saatz⁹⁷⁰, sampt ihren Craysen⁹⁷¹, wie auch, die Festung Ehrenbreittstein⁹⁷² (dem bericht nach) zum vnderterpfande, undt assecuration⁹⁷³, angeboten. Man hoffet, wann Chur: Pfaltz⁹⁷⁴, vndt graf Magnus⁹⁷⁵, nach Nürnbergk⁹⁷⁶ kommen, werde es die Tractaten⁹⁷⁷ *facilitiren*⁹⁷⁸.

In Engellandt⁹⁷⁹, verkauft die neue Regierung⁹⁸⁰, des Königes⁹⁸¹ Cronen. Auf eine hat man 12000 <1200000> {Reichsthaler} gebotten, mit vorgeben, es befunden sich, viel falsche Steine darinnen.

950 De la Gardie af Läckö, Magnus Gabriel, Graf (1622-1686).

951 Nürnberg.

952 Leipzig.

953 halbe Kartaune: langläufiges Geschütz mit großer Reichweite.

954 Stade.

955 Glogau (Glogów).

956 Stettin (Szczecin).

957 Mähren, Markgrafschaft.

958 Schlesien, Herzogtum.

959 *Übersetzung*: "usw."

960 Tirol, Grafschaft.

961 Graubünden (Freistaat der Drei Bünde).

962 Personen nicht ermittelt.

963 Feldkirch.

964 Frankenthal.

965 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

966 Glogau (Glogów).

967 Schlesien-Glogau, Herzogtum.

968 *Übersetzung*: "ebenso"

969 Eger (Cheb).

970 Saaz (Žatec).

971 Egerischer Kreis; Saazer Kreis.

972 Ehrenbreitstein (Hermannstein), Festung.

973 Assecuration: Absicherung, Sicherheit.

974 Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680).

975 De la Gardie af Läckö, Magnus Gabriel, Graf (1622-1686).

976 Nürnberg.

977 Tractat: Verhandlung.

978 *facilitiren*: befördern, erleichtern.

979 England, Commonwealth.

980 England, Council of State: 1649-1660 Regierungsgremium des Commonwealth of England.

981 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

Es mangelt den neuen Regierern, sehr an gelde. Sonst sollen itzt drey Factionen⁹⁸² in Engellandt sein, nemlich: Independenten, Egalisten^{983 984}, vndt Presbyterjaner.

Frangreich⁹⁸⁶ opponiret sich sehr, dem æquivalentj⁹⁸⁷, wegen Frangkenthalß.

König in Polen⁹⁸⁸, leßet 2 deützsche Regimenter werben, durch den Obersten Prisinsky⁹⁸⁹.

[[131r]]

Zu Venedig⁹⁹⁰, ist großer Triumph, weil den 15. May; im Porto⁹⁹¹ zu Foggia⁹⁹², 2 meilen von Smirna⁹⁹³, eine herrliche Victoria⁹⁹⁴, wieder den Türgken⁹⁹⁵, erhalten worden, dann alß die Christen, die Türgkische Armada⁹⁹⁶ im Port hart bedrenget mit schießen, vndt von den 5 Schiffen, auß der Barbaria⁹⁹⁷, so den haven bewahren sollen, 4 zu grundt, vndt eines (darauf viel Feuerwergk gewesen) in brandt geschossen, hat sich, auf des Generals Riva⁹⁹⁸ zusprechen, ein Schiffcapitain⁹⁹⁹ Jacob Santerinj¹⁰⁰⁰ (von Venedig bürtig) undt ein Schiffer, außgezogen, seindt hindurchgeschwummen, undt haben den AngkerSeyl mit beilen abgehawen, das daß Schiff von dem winde, mitten undter die Türgkische armada getrieben, vndt mit granaten, undt Feuerballen¹⁰⁰¹, stargk angehalten worden, dadurch, 72 Galleeren, 18 kriegsschiffe, vndt 60 kleine proviandtschiffe, zu grunde geschossen, verbrandt, vndt in die 6000 Türgken, seindt neben dem General Bassa¹⁰⁰², Todt blieben, vndt so viel, (darundter 2000 Christen Schklaven) gefangen, <von> der venezianer¹⁰⁰³ volgk¹⁰⁰⁴, seindt nur 91 Todt, 42 verwundet, und haben 7 galleren, 4 kriegs[-], vndt etz [[131v]] liche proviandt Schiflein, erobert. Von dieser gantzen großen Armada¹⁰⁰⁵, sollen nur 8 Türgkische¹⁰⁰⁶ Galleren endtrunnen sein. Der Türgken schade, wirdt auf zwo millionen, undt der venezianer¹⁰⁰⁷ beütte, auf eine million goldes, geschätzt. hierauf hat der venezianische

982 Faction: (politische) Partei.

983 Egalist: Gleichmacher.

984 Hier: die Levellers.

986 Frankreich, Königreich.

987 *Übersetzung*: "gleichwertigen Ersatz"

988 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672).

989 Przyjemski, Zygmunt (ca. 1600/10-1652).

990 Venedig (Venezia).

991 *Übersetzung*: "Hafen"

992 Foça.

993 Smyrna (Izmir).

994 *Übersetzung*: "Sieg"

995 Osmanisches Reich.

996 Armada: Kriegsflotte.

997 Barberei (Barbareskenstaaten).

998 Riva, Giacomo da.

999 *Übersetzung*: "kapitän"

1000 Santorini, Giacomo.

1001 Feuerball: mit einem Brandsatz (brennbaren Ballen) versehenes Artilleriegeschoss.

1002 Koca Dervis Mehmet Pascha (gest. 1655).

1003 Venedig, Republik (Repùblica de Venessia).

1004 Volk: Truppen.

1005 Armada: Kriegsflotte.

1006 Osmanisches Reich.

1007 Venedig, Republik (Repùblica de Venessia).

general¹⁰⁰⁸, auch 18 holländische¹⁰⁰⁹ Schiffe, so im Porto¹⁰¹⁰ zu Smirna¹⁰¹¹, mit gewaltt, im kriege zu dienen, angehalten worden, erlediget¹⁰¹², welche sich alsobaldt in der herrschaft venedig¹⁰¹³, dienste, ergeben. Wegen dieser gewaltigen Victoria¹⁰¹⁴, (so Gott den Christen, <gnediglich> also verliehen,) hat man in der kirchen Sancti Marcj¹⁰¹⁵, zu venedig¹⁰¹⁶, undt in allen kirchen daselbst, drey Tage nacheinander, Gott gelobet, daß Te Deum laudamus¹⁰¹⁷ gesungen, 6000 Ducaten, unter die armen, auch die deützsche nation im deützchen hauße, viel Tausendt armen leütten, brodt, wein, undt geldt außtheilen, und 3 Nacht Feuerwergk halten laßen. *et cetera*

[[132r]]

heütte ist alhier zu Bernburgk¹⁰¹⁸, meine wintergerste abgebracht worden, vndt ein anfang zur abbringung des Rübesahts gemacht. Gott gebe zu diesem anfang der Erndte, wie auch fernner zum Mittel, undt ende, derselbigen, seinen Segen, gnade, vndt gedeyen!

Der iunge Jonius¹⁰¹⁹, bißheriger küchenschreiber, ist auf vielfältige¹⁰²⁰ vorbitt, hoher fürstlicher wie auch Geist: vndt weltlicher personen, seiner gefängnüß, endtlediget, vndt er in seines vaters¹⁰²¹ hauß, zu ablegung der rechnungen, gewiesen worden.

hingegen, hat man, Andreaß hetzlern¹⁰²², (welcher vor iahren, Amptß¹⁰²³ copiist gewesen) zum kellerschreiber, angenommen. Gott gebe Mir, glück! undt segen, darzu! und beschehre mir doch, auß gnaden, Trewe, und fleißige diehner!

Je plains grandement, d'avoir derechef negligè une belle occasion, laquelle auroit peü servir, a la santè dü corps, & d'esprit, tout ensemble, & a l'avancement, repütation, & proffit.¹⁰²⁴ *etcetera*

Audace<entes>¹⁰²⁵ Fortuna¹⁰²⁶ juvat!^{1027 1028}

[[132v]]

1008 Riva, Giacomo da.

1009 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

1010 *Übersetzung*: "Hafen"

1011 Smyrna (Izmir).

1012 erledigen: befreien, freilassen.

1013 Venedig, Kleiner Rat (Serenissima Signoria) der Republik.

1014 *Übersetzung*: "Sieg"

1015 *Übersetzung*: "des Heiligen Markus"

1016 Venedig (Venezia).

1017 *Übersetzung*: "Gott wir loben dich"

1018 Bernburg.

1019 Jonius, Christian (ca. 1625/30-1685).

1020 vielfältig: vielfach, vielmalig, oft, wiederholt.

1021 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

1022 Hetzler, Andreas.

1023 Bernburg, Amt.

1024 *Übersetzung*: "Ich bedauere sehr, erneut eine schöne Gelegenheit ungenutzt gelassen zu haben, welche der Gesundheit des Körpers und des Geistes, alles zusammen, und dem Vorankommen, Ruhm und Vorteil hätte dienen können."

1025 Gestrichenes im Original verwischt.

1026 Fortuna.

1027 *Übersetzung*: "Wagenden hilft Fortuna!"

1028 Zitat nach Verg. Aen. 10, 284 ed. Holzberg 2015, S. 514f..

Die Leiptziger¹⁰²⁹, heütte angekommene avisen¹⁰³⁰, confirmiren¹⁰³¹, das iehnige, waß wir auch heütte, von Erfurdt¹⁰³², bekommen, undt ist wenig darbey, außer, daß der König in Dennemargk¹⁰³³, will 20 cofardy Schiff¹⁰³⁴, auß Engellandt¹⁰³⁵, so durch den Sundt¹⁰³⁶, paßiret, anhalten. <Item¹⁰³⁷: daß der Türckische Kayser¹⁰³⁸, den venezianischen¹⁰³⁹ Bailo¹⁰⁴⁰, in Thurn[!] geworfen, vndt Seinen Secretarium¹⁰⁴¹ vor seinen augen habe stranguliren laßen.>

Der ordinarij¹⁰⁴² avisen bohte¹⁰⁴³, berichtet auch, daß ein schregklicher hagel gefallen, hinder Leiptzigk, welcher menschen vndt vieh, beschädiget, viel getreydich, niedergeschlagen, auch sol das donnerwetter, in viel häuser, eingeschlagen haben, im lande zu Meißen¹⁰⁴⁴, undt brandt, undt Fewerschäden vervhrsachet. Gott wolle unß, gnädig sein! undt sich unser erbarmen!

Schreiben von Wien¹⁰⁴⁵, vom Sternbergk¹⁰⁴⁶, undt vom iungen Low¹⁰⁴⁷. Der Kayser¹⁰⁴⁸ wehre ankommen. Mais mes affaires vont le pas d'escriveisse.¹⁰⁴⁹ Beyde, wehren gerne, meine Agenten¹⁰⁵⁰ !

26. Juni 1649

[[133r]]

σ den 26^{ten}: Junij¹⁰⁵¹; 1649.

<2 hasen vnderwegs[.]>

Jch habe mich resolvirt¹⁰⁵², mit meinem Sohn Victor Amadis¹⁰⁵³, nach Ballenstedt¹⁰⁵⁴, zu reitten, undt seindt daselbst, wol ankommen. Rindtorf¹⁰⁵⁵ ritte auch mitt, 1 page, Kinspergk¹⁰⁵⁶, 2 außm

1029 Leipzig.

1030 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

1031 confirmiren: bestätigen.

1032 Erfurt.

1033 Friedrich III., König von Dänemark und Norwegen (1609-1670).

1034 Convoyschiff: Schiff zum Begleitschutz für andere Schiffe.

1035 England, Commonwealth.

1036 Öresund (Øresund).

1037 *Übersetzung*: "Ebenso"

1038 Mehmed IV., Sultan (Osmanisches Reich) (1642-1693).

1039 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

1040 Soranzo, Giovanni.

1041 *Übersetzung*: "Sekretär"

1042 *Übersetzung*: "gewöhnliche"

1043 Avisenbote: Nachrichtenbote.

1044 Meißen, Markgrafschaft.

1045 Wien.

1046 Sternberg, Johann (gest. 1650).

1047 Löw von Eisenach, Johann Jakob (1629-1703).

1048 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

1049 *Übersetzung*: "Meine Angelegenheiten gehen den Krebsgang."

1050 Agent: (diplomatischer) Geschäftsträger.

1051 *Übersetzung*: "des Juni"

1052 resolviren: entschließen, beschließen.

Stalle. Die kutzsche kahn hernacher, mit *Doctor Mechovio*¹⁰⁵⁷, Schwechhausen¹⁰⁵⁸, 1 page Wartemleben¹⁰⁵⁹, 1 kammerdiehner, Matthias¹⁰⁶⁰, vndt dem Oberlender¹⁰⁶¹.

J'ay travaillè, a üne depesche, que le bon Dieu, vueille benir! et fortüner!¹⁰⁶²

Mit meinem Sohn Victore, diesen abendt, auf daß Reheblatzen¹⁰⁶³ gegangen, undt unß sehr bemühet, d aber vergebens, denn wir nichts antreffen können. Der Forster^{1064 1065} blahete, Rindtorf mein CammerJungker, vndt der page Kinspergk, folgten unß auch. Wir haben kein einziges Rehe, zu sehen, bekommen. Es hat aber anfangs, auch gar sehr geregenet, undt unß alles zu wider gewesen, wie auch der windt von Bernburgk¹⁰⁶⁶ ahn.

Nil facias, dicasve, invita Minerva¹⁰⁶⁷ !^{1068 1069}

27. Juni 1649

[[133v]]

☞ den 27. Junij¹⁰⁷⁰; 1649.

<1 Rehe, vndt 1 hasen, hat der Forster^{1071 1072} geschoßen.>

Jch habe alhier zu Ballenstedt¹⁰⁷³, nacher Bernburgk¹⁰⁷⁴ geschrieben, undt in heüttigem verendertem kaltem hartz¹⁰⁷⁵ wetter, nach gesteriger Müdigkeit, außgeruhet.

1053 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

1054 Ballenstedt.

1055 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

1056 Künsberg, Georg Friedrich von (ca. 1630-nach 1668).

1057 Mechovius, Joachim (1600-1672).

1058 Schweichhausen, Simon Heinrich von (ca. 1614-nach 1655).

1059 Wartensleben, Christian Wilhelm von (ca. 1632-1675).

1060 Hermann, Matthias.

1061 Oberlender, Johann Balthasar (gest. nach 1656).

1062 *Übersetzung*: "Ich habe an einer Abfertigung gearbeitet, die der gute Gott segnen und glücklich machen wolle!"

1063 rehblatzen: mit Hilfe eines Blattes im Mund den Ruf eines Rehs imitieren, um in der Brunftzeit einen Rehbock anzulocken.

1064 N. N., Hans (6).

1065 Identifizierung unsicher.

1066 Bernburg.

1067 Minerva.

1068 *Übersetzung*: "Tue oder sage nichts gegen den Willen Minervas!"

1069 Zitatanklang an Cic. off. 1,110 ed. Nickel 2008, S. 92.

1070 *Übersetzung*: "des Juni"

1071 N. N., Hans (6).

1072 Identifizierung unsicher.

1073 Ballenstedt.

1074 Bernburg.

1075 Harz.

A disner a table, estoient avecques moy, icy a Ballenstedt.¹⁰⁷⁶ 1. mon fils, Victor Amadis¹⁰⁷⁷ .¹⁰⁷⁸ 2. Doctor Mechovius¹⁰⁷⁹ . 3. le gouverneur, de mes fils¹⁰⁸⁰ , *Simon Heinrich Schweichhausen*¹⁰⁸¹ [.]¹⁰⁸² 4. Rindtorf¹⁰⁸³ . 5. le Baillif¹⁰⁸⁴ , de Ballenstedt¹⁰⁸⁵ .¹⁰⁸⁶ *perge*¹⁰⁸⁷ <& la conversation estoit bonne!¹⁰⁸⁸
>

In Amptssachen, habe ich heütte allerley zu thun, undt zu erinnern, gefunden.

*Nota Bene*¹⁰⁸⁹ [:] Hier mattin, je songeay á Bernbourg, comme si j'eüsse esté, auprès de l'Empereur¹⁰⁹⁰ a Vienne¹⁰⁹¹ , & <l'>eüsse accompagnè autour du rempar, ou il se pourmenoit. Sa Majestè m'auroit fort benignement parlè & entretenü, mais parmy ces douceurs & caresses, ie me füsse apperceü, d'une secrette mèsfiance, & maltalent, contre moy, (que i'eüsse attribüè, a des faux rapports) & l'Empereur montant au rempar, & descendant, m'eüst tousjours observè, sj ie m'enfuïrois aussy, prenant exactement sür moy.¹⁰⁹² *et cetera*

[[134r]]

Je me souviens aussy, que'estant l'annèe passèe, sür la riviere d'Elbe¹⁰⁹³ , i'eüs ün songe d'une grande fortune, que Dieu donneroit aux Venitiens¹⁰⁹⁴ , devant Smirna¹⁰⁹⁵ , en Asie¹⁰⁹⁶ , & me semble aussy, que le General Riva¹⁰⁹⁷ , me füst revelè¹⁰⁹⁸ , (item¹⁰⁹⁹ : l'annèe 1649 il y a 5 ans¹¹⁰⁰) avec des

1076 *Übersetzung*: "Zum Mittagessen waren mit mir hier in Ballenstedt bei Tisch."

1077 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

1078 *Übersetzung*: "Mein Sohn Viktor Amadeus."

1079 Mechovius, Joachim (1600-1672).

1080 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

1081 Schweichhausen, Simon Heinrich von (ca. 1614-nach 1655).

1082 *Übersetzung*: "Der Hofmeister meiner Söhne, Simon Heinrich Schweichhausen."

1083 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

1084 Schmidt, Martin (gest. 1657?).

1085 Ballenstedt(-Hoym), Amt.

1086 *Übersetzung*: "Der Amtmann von Ballenstedt."

1087 *Übersetzung*: "usw."

1088 *Übersetzung*: "Und die Unterhaltung war gut!"

1089 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

1090 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

1091 Wien.

1092 *Übersetzung*: "Gestern Morgen träumte ich in Bernburg, als ob ich beim Kaiser in Wien gewesen sei und ihn um die Stadtmauer herum begleitet hätte, wo er spazieren ging. Ihre Majestät hätten mich sehr gütig angesprochen und unterhalten, aber unter diesen Annehmlichkeiten und Schmeicheleien hätte ich ein heimliches Misstrauen und [einen heimlichen] Unwillen gegen mich bemerkt (die ich falschen Berichten zugeschrieben hätte), und als der Kaiser auf die Stadtmauer stieg und herunterkam, hätte er mich immer beobachtet, ob ich auch fliehen würde, wobei er genau auf mich achtgab."

1093 Elbe (Labe), Fluss.

1094 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

1095 Smyrna (Izmir).

1096 Asia.

1097 Riva, Giacomo da.

1098 *Übersetzung*: "Ich erinnere mich auch, dass ich, als ich im vergangenen Jahr auf dem Fluss Elbe war, einen Traum von einem großen Glück hatte, das Gott den Venezianern vor Smyrna in Asia geben würde, und mir scheint auch, dass mir der General Riva offenbart wurde"

1099 *Übersetzung*: "ebenso"

circumstances grandes, & de moy chetifuement negligèes!¹¹⁰¹ (Hà ben ella gran forza, e non la chiana possente Dea, senza ragione il mondo, (dice il Pastor Fido¹¹⁰², della Fortuna¹¹⁰³) mà bisogna jncontrarla e far le vezzj, spianandole il sentiero. J neghittosj saran dj rado fortunatj maj!^{1104 1105})

Schreiben von *Meiner freundlichen herzlieb(st)en Gemahlin*¹¹⁰⁶ *Liebden* per¹¹⁰⁷ *Hans Georg*¹¹⁰⁸ lackayen.

28. Juni 1649

2 den 28^{den}: Junij¹¹⁰⁹; 1649.

heütte, ist meiner Söhne¹¹¹⁰ hofmeister, *Simon Heinrich Schwechhausen*¹¹¹¹, forth, (in Gottes nahmen, der wolle ihn geleitten!) auff Blanckemburgk¹¹¹², Wernigeroda¹¹¹³, *Witwe*¹¹¹⁴ zu *Schöningen*¹¹¹⁵ zu! Dieu face reüssir, mes souhaits, par sa *Sainte grace*!¹¹¹⁶

A spasso¹¹¹⁷, in schönem regenwetter, vndt winde, (wie es fast mehrentheilß alhier¹¹¹⁸ gewesen, sindt¹¹¹⁹ deme wir alhier sein) meinen weitzen zu besehen.

Geörg Reichardt¹¹²⁰, ist mit den holtzfuhren, von Bernburgk¹¹²¹, ankommen, die bawstügken¹¹²², mitzunehmen. hat höfliche excüses¹¹²³ vom Obristen Risengrün¹¹²⁴, wieder den Juden¹¹²⁵, mitgebracht, undt alle offerta¹¹²⁶ zur satisfaction.

1100 *Übersetzung*: "im Jahr 1649 vor 5 Jahren"

1101 *Übersetzung*: "mit großen und von mir elendiglich vernachlässigten Umständen!"

1102 (Giovanni) Battista Guarini: *Il Pastor Fido*. Tragicomedia Pastorale Di Battista Gvarini, Dedicata Al Serenissimo D. Carlo Emanvele Dvca Di Savoia. &c. Nelle Reali Nozze di S. A. con la Serenissima Infante D. Caterina D'Avstria, Venedig 1590.

1103 Fortuna.

1104 *Übersetzung*: "Zeitgenössische Übersetzung übernommen von Stätius Ackermann, S. 111: "es hat zwar sehr grosse Macht/ vnd die Welt nennets nicht vnrecht eine gewaltige Göttin/ (sagt der treue Hirte über das Glück) aber man mus ihm auch entgegen gehen/ es lieblosen/ vnnnd ihr die Bahne ebenen/ die Faulen werden gar selten glücklich seyn!"

1105 Zitat aus dem 2. Akt, 4. Szene, in Guarini: *Pastor Fido*, o. S.

1106 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

1107 *Übersetzung*: "durch"

1108 Berger, Hans Georg (1).

1109 *Übersetzung*: "des Juni"

1110 Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von (1642-1660); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

1111 Schweichhausen, Simon Heinrich von (ca. 1614-nach 1655).

1112 Blankenburg (Harz).

1113 Wernigerode.

1114 Braunschweig-Wolfenbüttel, Anna Sophia, Herzogin von, geb. Markgräfin von Brandenburg (1598-1659).

1115 Schöningen.

1116 *Übersetzung*: "Gott lasse meine Wünsche durch seine heilige Gnade Erfolg haben!"

1117 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

1118 Ballenstedt.

1119 sint(er): seit.

1120 Reichardt, Georg (gest. 1682).

1121 Bernburg.

[[134v]]

Avis¹¹²⁷: von Fürst Augusto¹¹²⁸, da eine 9fache Contribution, (darunter viel nebensolvenda¹¹²⁹ .) begehret, vndt alles approbiret¹¹³⁰ wirdt, waß zu Plötzkaw¹¹³¹, Cöhten¹¹³², undt Deßaw¹¹³³, die wirtte in allerley pöstlein, angeschrieben, da man doch dergleichen, den Bernbürgern¹¹³⁴, nicht will paßjren¹¹³⁵ laßen. *perge* O iniquitas! O disproportionio!¹¹³⁶ Je me suis opposè, a ces inèsgalitèz, en quelque façon.¹¹³⁷

Diesen abendt, bin ich mit meinem Sohn¹¹³⁸, hinauß geritten, in den Ballenstedter¹¹³⁹ Forst, zwischen hier, vndt Opperoda¹¹⁴⁰, darnach haben, wir uñß getheilet, der Forster^{1141 1142}, ist mit mir auf eine seitte gegangen aufs Reheblahten¹¹⁴³, Rindtorf¹¹⁴⁴, undt Kinspergk¹¹⁴⁵, seindt mir gefolget, wir haben aber nichts angetroffen. Mein lackay, Schütze, undt Rüstmeister¹¹⁴⁶ aber, der Oberlender¹¹⁴⁷, hat vor meinen Sohn, auf einer andern seitte geblahtet, undt Wartemßleben¹¹⁴⁸ jst ihm gefolget. Sie haben zween Rehe gesehen, aber zum schuß nicht bringen können. Endtlich hats wider gewehet, undt geregenet, undt seindt also spähte wieder nach hause geritten, nach dem wir vorm holtze wieder aufgeseßen.

[[135r]]

Reichardt¹¹⁴⁹, ist mit den Bernbürgern¹¹⁵⁰, in der Nacht forthgefahren, mit den aufgeladenen bawstügken¹¹⁵¹. Das gesterige Rehe, ist mitgeschickt worden, wie auch briefe an *Meine freundliche*

1122 Baustück: Baumaterial.

1123 *Übersetzung*: "Entschuldigungen"

1124 Riesengrün, Johann.

1125 Frangke, Simon.

1126 *Übersetzung*: "Angebot"

1127 *Übersetzung*: "Nachricht"

1128 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

1129 *Übersetzung*: "zahlungspflichten"

1130 approbiren: billigen.

1131 Plötzkau.

1132 Köthen.

1133 Dessau (Dessau-Roßlau).

1134 Bernburg.

1135 passiren: gelten lassen.

1136 *Übersetzung*: "usw. Oh Ungerechtigkeit! Oh Missverhältnis!"

1137 *Übersetzung*: "Ich habe mich diesen Ungleichheiten einigermaßen widersetzt."

1138 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

1139 Ballenstedt.

1140 Opperode.

1141 N. N., Hans (6).

1142 Identifizierung unsicher.

1143 rehblatten: mit Hilfe eines Blattes im Mund den Ruf eines Rehs imitieren, um in der Brunftzeit einen Rehbock anzulocken.

1144 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

1145 Künsberg, Georg Friedrich von (ca. 1630-nach 1668).

1146 Rüstmeister: Vorgesetzter der Rüstkammer.

1147 Oberlender, Johann Balthasar (gest. nach 1656).

1148 Wartensleben, Christian Wilhelm von (ca. 1632-1675).

1149 Reichardt, Georg (gest. 1682).

1150 Bernburg.

herzlieb(st)e gemahlin¹¹⁵², vndt Gose etcetera[.] Der kühlen zeit halben, hetten Sie nicht biß in die Nacht wartten dürfen¹¹⁵³, denn es am Tage frisch genug¹¹⁵⁴ gewesen.

29. Juni 1649

☿ den 29^{ten}: Junij¹¹⁵⁵; 1649.

Avisen¹¹⁵⁶ von Erfurd¹¹⁵⁷: daß der Spannische¹¹⁵⁸ Ambassador¹¹⁵⁹ Duca dj Maqueda¹¹⁶⁰, den König in Vngarn¹¹⁶¹, noch im Trentinischen<Tirolischen¹¹⁶²> sehr affrontiret¹¹⁶³, hette die empfangung, an einem andern orth haben wollen, undt verrichtet, alß es der Kayser¹¹⁶⁴ geordnet, <auch> dem König verboten, conductor¹¹⁶⁵ zu sein, ~~der hat~~<oder> er sollte die unkosten darzu, biß in Spanien, hergeben, obs gleich der Kayser befohlen. Nun hat der gute König kein geldt, hat derowegen, müßen cedjren¹¹⁶⁶, vndt nach langem tractiren¹¹⁶⁷, vndt zangk <zu Roveredo¹¹⁶⁸> auf der gaßen darüber, die Königlichen beyde personen¹¹⁶⁹, eine abendmalzeit hungern, vndt lange halten müßen, ehe Sie in die logier kommen) die brautt vberlifert, vndt daß commando, dem Maqueda, mit seinen Spanniern gelaßen, welcher allezeit pompose¹¹⁷⁰ die Königin tractirt¹¹⁷¹, undt conducirt¹¹⁷², hingegen muß der König, nur als ein begleitter, ohne Trompter¹¹⁷³, vndt ohne leibguardy, weitt voran reitten, [[135v]] die deützschen Kayserlichen¹¹⁷⁴ Cavaglierj¹¹⁷⁵, dürfen auch nicht mehr in der Königin¹¹⁷⁶ Antjcamera¹¹⁷⁷ kommen, weil Sie es das erste mahl, bey ankunft deß Maqueda¹¹⁷⁸

1151 Baustück: Baumaterial.

1152 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

1153 dürfen: können.

1154 genung: genug.

1155 *Übersetzung*: "des Juni"

1156 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

1157 Erfurt.

1158 Spanien, Königreich.

1159 Ambassador: Gesandter, Botschafter.

1160 Cárdenas y Manrique de Lara, Jaime Manuel de (ca. 1585-1652).

1161 Ferdinand IV., König (Heiliges Römisches Reich) (1633-1654).

1162 Tirol, Grafschaft.

1163 affrontiren: beleidigen, kränken.

1164 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

1165 *Übersetzung*: "Führer"

1166 cediren: weichen, nachgeben.

1167 tractiren: (ver)handeln.

1168 Rovereto.

1169 Ferdinand IV., König (Heiliges Römisches Reich) (1633-1654); Maria Anna, Königin von Spanien, geb. Erzherzogin von Österreich (1634-1696).

1170 *Übersetzung*: "prächtig"

1171 tractiren: bewirten.

1172 conduciren: führen, begleiten.

1173 Trompter: Trompeter.

1174 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

1175 *Übersetzung*: "Edelleute"

1176 Maria Anna, Königin von Spanien, geb. Erzherzogin von Österreich (1634-1696).

1177 *Übersetzung*: "Vorzimmer"

, (mit heftigem zanken, vndt mit vorwenden, der Kayser¹¹⁷⁹ wehre ein höherer Potentat, alß der König in Spannen¹¹⁸⁰) erhalten.

Der Kayserliche gesandter[!], Graf von Awerßpergk¹¹⁸¹, wirdt von den Spanniern¹¹⁸², nur alß ein privatcavaglier¹¹⁸³ tractiret¹¹⁸⁴.

Im abraysen von Roveredo¹¹⁸⁵, hat der König¹¹⁸⁶, alle Officianten¹¹⁸⁷, abdingen müßen, kutzschen undt Senften, dem Duca de Maqueda¹¹⁸⁸ überantwortet, die Königliche leibguardy, hat man affrontiret¹¹⁸⁹, die pferde den Spanniern, gegeben, undt Sie zu Fuß, nacher Wien¹¹⁹⁰, lauffen laßen,

Der König darf nicht, auf der rayse bey seiner Schwester, der Königinn bleiben, sondern muß eine halbe oder ¼ stunde voran. Maqueda aber folget dann mit der Königinn gemächlich, mit großem Pracht. Der tractiret¹¹⁹¹ Sie Königlich, es glänztet auch ihre zimmer voll goldt, Silber, städtlichen mobilien, vndt gülden Stücken, da hingegen [[136r]] dem König¹¹⁹², keine appartementj¹¹⁹³ meübliret werden. Die Kayserlichen¹¹⁹⁴ Cavaglierj¹¹⁹⁵, haben anfangs, an die Spannier¹¹⁹⁶ mit gewaltt setzen wollen, vndt wehre ein böses Spiel darauß gemacht, wann es nicht wehre, durch die Sanftmuht, vndt verständige gelindigkeit, deß Cardinals von Harrach¹¹⁹⁷, vermittelt worden. Werden also die deüttschen sehr disgustiret¹¹⁹⁸, schelten es, vor eine Spannische Tyranny, undt sagen, es dawre Sie im hertzen, daß solche hohe zwey Königliche personen¹¹⁹⁹, in solche Spannische Teüfelßhände gerahten! Duca dj Maqueda¹²⁰⁰ sol auch, die venezianer¹²⁰¹ vexieret haben, mit vorgeben, den 23. selbiges Monats, solte die Königliche ankunft in ihr landt, beschehen, vndt er hat den termjnum¹²⁰² doch auf den 21. anticipirt¹²⁰³, undt alles imparat¹²⁰⁴ gefunden,

1178 Cárdenas y Manrique de Lara, Jaime Manuel de (ca. 1585-1652).

1179 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

1180 Philipp IV., König von Spanien (1605-1665).

1181 Auersperg, Johann Weikhart, Graf bzw. Fürst von (1615-1677).

1182 Spanien, Königreich.

1183 *Übersetzung*: "edelmann"

1184 tractiren: behandeln.

1185 Rovereto.

1186 Ferdinand IV., König (Heiliges Römisches Reich) (1633-1654).

1187 Offiziant: Amtsträger niederen Ranges.

1188 *Übersetzung*: "Herzog von Maqueda"

1189 affrontiren: beleidigen, kränken.

1190 Wien.

1191 tractiren: behandeln.

1192 Ferdinand IV., König (Heiliges Römisches Reich) (1633-1654).

1193 *Übersetzung*: "gesonderten Zimmer"

1194 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich).

1195 *Übersetzung*: "Edelleute"

1196 Spanien, Königreich.

1197 Harrach, Ernst Adalbert von (1598-1667).

1198 disgustiren: verärgern, vor den Kopf stoßen.

1199 Ferdinand IV., König (Heiliges Römisches Reich) (1633-1654); Maria Anna, Königin von Spanien, geb. Erzherzogin von Österreich (1634-1696).

1200 Cárdenas y Manrique de Lara, Jaime Manuel de (ca. 1585-1652).

1201 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

1202 *Übersetzung*: "Termin"

welches hernacher aber von den venedigischen, reichlich wieder ersetzt worden. Auß diesen, vndt andern vhrsachen, hat der Kayser¹²⁰⁵, seinen Königlichen herren Sohn, von Meylandt¹²⁰⁶ auß, eilends wieder abgefordert. *perge*¹²⁰⁷

Die Schweden¹²⁰⁸ wollen Leiptzig¹²⁰⁹ nicht ehe räumen, es hette denn ChurSaxen¹²¹⁰, dero quotam¹²¹¹ an satisfactionsgeldern¹²¹², wie auch alle resta¹²¹³ an Amnist armistitzien geldern¹²¹⁴, wie auch der itzigen im lande¹²¹⁵ liegenden soldatesca verpflegung, völlig vergenüget¹²¹⁶.

[[136v]]

Jnn der Franckenthalischen¹²¹⁷ Restitutionssache, stegkt es auch noch.

Zu Osnabrück¹²¹⁸ sperret sich der Bischoff¹²¹⁹, die projectjrte Formulam capitulationis¹²²⁰, zu vndterschreiben, vndt daß exercitium Religionis¹²²¹, wie es anno¹²²² 1624 vermöge instrumenti pacis¹²²³, admittiret¹²²⁴, zu confirmiren¹²²⁵.

Die Pommerischen¹²²⁶ garnisonen wollen die Schweden¹²²⁷ auch nicht evacuiren, ehe undt bevor, man sich mit Chur Brandenburg¹²²⁸ der gräntze halber verglichen.

So wil man auch, der letzten zwo millionen halber, rechte versicherung haben.

Die Frantzösischen¹²²⁹ gesandten¹²³⁰, schlagen privatim¹²³¹, undt nicht ex mandato regio^{1232 1233}, versicherung vor, wegen Frangkenthal, respectu æquivalentis¹²³⁴, iedoch cum præjudicio statuum

1203 anticipiren: vorverlegen.

1204 imparat: nicht bereit, nicht fertig.

1205 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

1206 Mailand (Milano).

1207 *Übersetzung*: "usw."

1208 Schweden, Königreich.

1209 Leipzig.

1210 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von (1585-1656).

1211 *Übersetzung*: "Anteil"

1212 Satisfactions gelder: auf die Stände bzw. die Steuerpflichtigen umgelegte Zahlungen zur Befriedigung von Ansprüchen eines anderen Staates, die in einem Friedensvertrag festgelegt sind.

1213 *Übersetzung*: "Rückstände"

1214 Armistitiengelder: im Rahmen eines Waffenstillstandes vereinbarte Geldzahlung.

1215 Sachsen, Kurfürstentum.

1216 vergnügen: zufriedenstellen.

1217 Frankenthal.

1218 Osnabrück.

1219 Wartenberg, Franz Wilhelm, Graf von (1593-1661).

1220 *Übersetzung*: "Bestimmung des Vertrages"

1221 *Übersetzung*: "die Ausübung der Religion"

1222 *Übersetzung*: "im Jahr"

1223 Das Instrumentum Pacis Osnabrugensis (IPO) vom 24. Oktober 1648, in: Die Friedensverträge mit Frankreich und Schweden, Bd. 1: Urkunden, hg. von Antje Oschmann, Münster 1998, S. 95-170.

1224 admittiren: gestatten, zulassen.

1225 confirmiren: bestätigen.

1226 Pommern, Herzogtum.

1227 Schweden, Königreich.

1228 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

1229 Frankreich, Königreich.

imperij¹²³⁵ ¹²³⁶, denen solche plätze zu restituiren, oder gar zu demoliren sein, alß Benfelden¹²³⁷, hermanstejn¹²³⁸, heylbrunn¹²³⁹, Schorndorff¹²⁴⁰, Vberlingen¹²⁴¹, et cetera[.] Chur Pfaltz¹²⁴², hat sich auch noch nicht resolvirt¹²⁴³, ein æquivalens¹²⁴⁴, anzunehmen. Die Kron Schweden hat sich noch nicht resolvirt, wegen [[137r]] ihres æquivalentis, ratione¹²⁴⁵ der 2 letzten millionen. Man hat ihnen, zwey Schlesische¹²⁴⁶ Fürstenthümer offeriret. Chur Bayern¹²⁴⁷, hat eine amplam deductionem¹²⁴⁸ extradiret¹²⁴⁹, darinnen er beweisen will, das er nicht schuldig seye, wegen der Oberpfaltz¹²⁵⁰, etwas zu der Schwedischen¹²⁵¹ satisfaction herbeyzutragen.

General leütnant Rosa¹²⁵² ist auch zu Nürnbergk¹²⁵³ ankommen, vor Frangkreich¹²⁵⁴ zu werben.

In Franckreich glimmet die kriegesflamme noch.

In dem haven KingsSahl¹²⁵⁵ in Jrrlandt¹²⁵⁶, sol die Schiffflotta¹²⁵⁷, der newen Engelländischen Regierung¹²⁵⁸, des printz Ruprechts¹²⁵⁹ armada¹²⁶⁰ totaliter¹²⁶¹ rujniret, vndt geschlagen<verbrandt> haben. Die Parlamentischen¹²⁶² hetten 150 metallene Stücker¹²⁶³ bekommen, legen itzo, vor dem Casteel, vndt blocquirten solches, vermeinten keiner solte darauß endtrinnen, wie auch Pfaltzgraf

1230 Du Bois, Charles (1600-1657); Groulart, Henri (gest. 1658).

1231 *Übersetzung*: "für sich"

1232 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

1233 *Übersetzung*: "auf königlichen Befehl"

1234 *Übersetzung*: "wegen eines gleichwertigen Ersatzes"

1235 Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation).

1236 *Übersetzung*: "mit Vorentscheidung der Reichsstände"

1237 Benfeld.

1238 Ehrenbreitstein (Hermannstein), Festung.

1239 Heilbronn.

1240 Schorndorf.

1241 Überlingen.

1242 Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der (1617-1680).

1243 resolviren: entschließen, beschließen.

1244 *Übersetzung*: "gleichwertigen Ersatz"

1245 *Übersetzung*: "gleichwertigen Ersatzes wegen"

1246 Schlesien, Herzogtum.

1247 Bayern, Maximilian I., Herzog bzw. Kurfürst von (1573-1651).

1248 *Übersetzung*: "umfangreiche Darlegung"

1249 extradiren: an einen Berechtigten aushändigen/übergeben.

1250 Obere Pfalz (Oberpfalz), Fürstentum.

1251 Schweden, Königreich.

1252 Rosen, Reinhold (2) von (1604/05-1667).

1253 Nürnberg.

1254 Frankreich, Königreich.

1255 Kinsale.

1256 Irland, Königreich.

1257 *Übersetzung*: "flotte"

1258 England, Council of State: 1649-1660 Regierungsgremium des Commonwealth of England.

1259 Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von (1619-1682).

1260 Armada: Kriegsflotte.

1261 *Übersetzung*: "gänzlich"

1262 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

1263 Stück: Geschütz.

Ruprecht nicht. Gott bewahre ihn, das es ihm nicht gehe, alß seinem herrenvetter, dem vorigen Könige¹²⁶⁴ ! Sie sagen, er habe sich vor diesem, hart verschrieben¹²⁶⁵, wieder daß Parlament nicht zu dienen.

Die Signoria zu Venedig¹²⁶⁶, hat den General Giacomo della Riva¹²⁶⁷, wegen erwiesenen Tapferkeit, zum Ritter, geschlagen, ihme eine güldene ketten, vff 3000 vndt andern Schiffcapitain¹²⁶⁸, iedem eine auff 500 Ducaten [[137v]] werth, verehret¹²⁶⁹, auch der soldatesca, vndt Schifpursche, alle außenstendige MonathSoldt, zugeschigket, vndt Tage, wegen dieser herrlichen Victoria¹²⁷⁰, durch ihr gantztes gebieth¹²⁷¹, feyern, vndt alle vndter 100 Ducaten vmb schulden, gefangene, loß gelaßen.

hingegen, haben die Türcken¹²⁷², zu Constantjnopel¹²⁷³, den venezianischen Ambassador oder Bailo¹²⁷⁴, seinen güldenen Thalar ab, entgegen einen Schwarzen Trawerkittel, angezogen, ihme, sampt seine hofstadt, mit ketten an hälßen, vndt springer¹²⁷⁵ an füßen, in höchster Schmach, offentlich geprügelt, 2 meilen davon, in ein Casteel geführet, vndt weiln selbige also verbittert, alß haben sich die venezianischen kaufleütte, mit ihren besten Sachen, in des Frantzösischen¹²⁷⁶ Ambassadeürs¹²⁷⁷ behausung, retiriret. <Die Türgken sø<wollen> Candia¹²⁷⁸ <gar> haben.>

Den 16. Junij: stilo novo¹²⁷⁹, sol die Königliche Hispanische brautt¹²⁸⁰, mit dem König in Vngarn¹²⁸¹, ihren einzug zu Meylandt¹²⁸², stattlich gehalten haben, herrlich von selbigem Magistrat¹²⁸³, beschengkt, auf frewden Feuer, undt Ritterspiel derselbigen zu ehren, gehalten worden.

Zu Bordeaux¹²⁸⁴ hat Düc d'Esperton¹²⁸⁵ alles gestillet, In Provence¹²⁸⁶ vndt Languedocq¹²⁸⁷ aber, sol noch aufruhr sein.

1264 Karl I., König von England, Schottland und Irland (1600-1649).

1265 verschreiben: schriftlich versichern.

1266 Venedig, Kleiner Rat (Serenissima Signoria) der Republik.

1267 Riva, Giacomo da.

1268 *Übersetzung*: "kapitän"

1269 verehren: schenken.

1270 *Übersetzung*: "Sieg"

1271 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

1272 Osmanisches Reich.

1273 Konstantinopel (Istanbul).

1274 Soranzo, Giovanni.

1275 Springer: Fessel (Fußeisen), die am Gehen nicht hindert.

1276 Frankreich, Königreich.

1277 La Haye, Jean de.

1278 Kreta (Candia), Insel.

1279 *Übersetzung*: "des Juni im neuen Stil [nach dem neuen Gregorianischen Kalender]"

1280 Maria Anna, Königin von Spanien, geb. Erzherzogin von Österreich (1634-1696).

1281 Ferdinand IV., König (Heiliges Römisches Reich) (1633-1654).

1282 Mailand (Milano).

1283 Mailand (Milano), Rat der Stadt.

1284 Bordeaux.

1285 Nogaret de La Valette, Bernard de (1592-1661).

1286 Provence.

1287 Languedoc.

[[138r]]

Die Königliche Trawung¹²⁸⁸, in Polen¹²⁸⁹, ist geschehen, vndt rüestet sich numehr, der König in das feltdt, wieder die Cosagken¹²⁹⁰, bittet auch den Kayser¹²⁹¹, vndt andere Christliche potentaten, vmb hülfe, wieder Sie, vndt die Tartarn¹²⁹². *etcetera*

Die Studenten in Wien¹²⁹³, haben sich empöret wieder die Juden, vmb eines erschößenen Studenten willen, wollen sich nicht stillen laßen.

Zu Londen¹²⁹⁴, bitten die predicanten, noch öffentlich vor den König Carolum 2.¹²⁹⁵ wollen sich nicht abschregken laßen, ob schon die proclamation der abschaffung der Königlichen regierung, (non sine murmure auditorum¹²⁹⁶, deren etzliche gestraft worden) geschehen. Es seindt über 30000 Menschen, hungers gestorben, in kurtzer zeit, in Nord:¹²⁹⁷ vndt WestEngellandt¹²⁹⁸.

In Dalmatia¹²⁹⁹ 1300, mögen der Venezianer¹³⁰¹ sachen, schlecht stehen, die Türgken¹³⁰², streiffen, biß vor Spalatro¹³⁰³. Der Bassa von Bosna¹³⁰⁴, zeücht mit Macht, auf die ahn.

In Spannien¹³⁰⁵ grassiret die pest, grawsam, sonderlich in Madrill¹³⁰⁶, undt zu Seviglia¹³⁰⁷. Es soll 3 gantzer Monat aneinander, alda geregenet haben.

Zu Lübegk¹³⁰⁸ seindt friedenstractaten¹³⁰⁹, zwischen Polen, undt Schweden¹³¹⁰, angestellet.

Zu Stogkholm¹³¹¹ wirdt eine legation auß Moßkaw¹³¹², erwartet.

1288 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672); Louise Maria, Königin von Polen, geb. Gonzaga di Nevers (1611-1667).

1289 Polen, Königreich.

1290 Saporoger Sitsch, Hetmanat.

1291 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

1292 Krim, Khanat.

1293 Wien.

1294 London.

1295 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

1296 *Übersetzung*: "nicht ohne Gemurmel der Zuhörer"

1297 Nordengland.

1298 Westengland.

1299 Dalmatien.

1300 *Übersetzung*: "In Dalmatien"

1301 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia).

1302 Osmanisches Reich.

1303 Spalato (Split).

1304 Koca Dervis Mehmet Pascha (gest. 1655).

1305 Spanien, Königreich.

1306 Madrid.

1307 Sevilla.

1308 Lübeck.

1309 Friedenstractat: Friedensverhandlung.

1310 Schweden, Königreich.

1311 Stockholm.

1312 Moskau.

Die Könige in Frangkreich¹³¹³ undt Engellandt<Dennemargk¹³¹⁴> gegen öffentlich [[138v]] ihren leütten, undt underthanen frey, wieder die Newe Engelländische Regierung¹³¹⁵ zu diennen, undt die eroberte beütten, in ihre haven sicher zu bringen, vndt zu verkaüffen, wie schon der anfang, darzu gemacht.

Die Stadt hamburgk¹³¹⁶, wil kein Schiff mit getreydich beladen, mehr hinauß laßen.

König in Engellandt¹³¹⁷, ist noch in Spannischen¹³¹⁸ Provintzien, beklaget den verlust seines Schifs, so ihm genommen worden von Parlamentern¹³¹⁹, mit köstlichen¹³²⁰ Sachen, vndt 140 personen, vnangesehen Staden¹³²¹ convoy¹³²², <welche zu schwach gewesen, sich zu opponjren. *et cetera*>

Der hofraht Caspar Pfaw¹³²³, ist von Meinem Bruder¹³²⁴, zu mir geschickt worden, mich nacher hartzgeroda¹³²⁵ oder auf den Anhalt¹³²⁶, zu invitiren¹³²⁷, vndt sonsten, in etzlichen Stollbergischen¹³²⁸ sachen, zu invitir<consuliren¹³²⁹,> auch allerley zu referiren.

Jch habe ihn, bey der mahlzeit, behalten, vndt viel mit ihme conversiret, mich auch von wegen des bösen wetters, undt hußens, zum bruder zu kommen, dißmahl endtschuldiget. *perge*¹³³⁰ Wil aber seiner, sonst gerne erwarten.

Risposta¹³³¹ von Werningerda¹³³², *Simon Heinrich Schweichhausens*¹³³³ daß der grave¹³³⁴ absens¹³³⁵ in der wetteraw¹³³⁶, ainsy voila le 1.^{er}. *accrochement* [[139r]] de son envoy. Dieu face reüssir le reste!¹³³⁷

1313 Ludwig XIV., König von Frankreich (1638-1715).

1314 Friedrich III., König von Dänemark und Norwegen (1609-1670).

1315 England, Council of State: 1649-1660 Regierungsgremium des Commonwealth of England.

1316 Hamburg.

1317 Karl II., König von England, Schottland und Irland (1630-1685).

1318 Spanien, Königreich.

1319 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

1320 köstlich: prächtig, herrlich, schön.

1321 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

1322 Convoy: Begleitung, Begleitschutz.

1323 Pfau, Kaspar (1596-1658).

1324 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

1325 Harzgerode.

1326 Anhalt, Burg.

1327 invitiren: einladen.

1328 Stolberg, Grafschaft.

1329 consuliren: um Rat fragen, zu Rate ziehen.

1330 *Übersetzung*: "usw."

1331 *Übersetzung*: "Antwort"

1332 Wernigerode.

1333 Schweichhausen, Simon Heinrich von (ca. 1614-nach 1655).

1334 Stolberg-Wernigerode, Heinrich Ernst, Graf von (1593-1672).

1335 *Übersetzung*: "abwesend"

1336 Wetterau.

1337 *Übersetzung*: "so ist also der erste Halt seiner Entsendung. Gott lasse den Rest erfolgreich sein!"

heütte habe ich dem CammerRaht, *Doctor Mechovio*¹³³⁸, undt Amptmann, Märtin Schmidt¹³³⁹, ordre¹³⁴⁰ ertheilt, einen vergleich, zu treffen, mit den Undterthanen zu Ballenstedt¹³⁴¹, vndt darzu gehörigen dörfern, weil Sie ihre schuldigkeit, nicht agnosciren¹³⁴², sondern sich gantz eximiren, oder endtbrechen¹³⁴³ wollen, von diensten, auß der opinion¹³⁴⁴, weil Sie vermeint, daß Sie numehr befreyet, wehren, in dem ihnen, die lahßägker¹³⁴⁵, (so meine *freundliche herzlieb(st)e gemahlin*¹³⁴⁶ hat) abgenommen worden wehren, da Sie doch sonst, alß undterthanen, undt subditj¹³⁴⁷ eben so wol von ihren häusern, undt selbst eigenen ägkern, zu diehnen schuldig, Sie nehren sich ia auch undter mir, legen pferde zu, undt lucriren das ihrige! *etcetera* Es ist aber, ein heilsahmes temperament¹³⁴⁸ getroffen worden. Gott gebe zu glück!

Schreiben von Bernburgk¹³⁴⁹, von Madame, vom *Tobias Steffek von Kolodey*¹³⁵⁰ [,] von *Fräulein Catherine*¹³⁵¹ vom Berlin¹³⁵², undt andern. *perge*¹³⁵³ Sie verwundern sich, über der gewlichen verenderung, itziger kälte, gegen vorige hitze! [[139v]] Es scheint, die witterung der zeitten, verändere Sich, gantz, undt gar! Gott komme! undt erscheine, mit gnaden!

Sie haben auch aviß¹³⁵⁴, alß solten 10 Schwedische¹³⁵⁵ Regimenter, über den hartz¹³⁵⁶, nach der Wißmar¹³⁵⁷ zu, gehen. Geschicht daßelbe, (da Gott vor seye!) so werden Sie großen schaden im getreydig thun, vndt eine böse Erndte machen. Gott wolle es verhüten!

Gestern seindt 40 wolmontirte¹³⁵⁸ Reütter, zu Bernburg¹³⁵⁹, gelegen, denen hat man müßen futter, vndt mahl geben, Sie seindt nacher Zerbst¹³⁶⁰, zum Maior Stoltzenbergk¹³⁶¹, marchirt.

*Fürst Augustus*¹³⁶² hat 300 Fichtenbawme zum Röhrholtz¹³⁶³ nacher Plötzkaw¹³⁶⁴, erhandelt zu Koßwigk¹³⁶⁵, begehret darzu bittfuhren¹³⁶⁶, gar intempestive¹³⁶⁷, weil Meine Arme undterthanen,

1338 Mechovius, Joachim (1600-1672).

1339 Schmidt, Martin (gest. 1657?).

1340 *Übersetzung*: "Befehl"

1341 Ballenstedt.

1342 agnosciren: anerkennen.

1343 entbrechen: sich lösen, sich befreien.

1344 Opinion: Meinung.

1345 Laßacker: nicht erblich überlassener Acker.

1346 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

1347 *Übersetzung*: "Untergebene"

1348 Temperament: Vergleich, Mittelweg, richtiges Maß.

1349 Bernburg.

1350 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

1351 Pfalz-Simmern, Katharina Sophia, Pfalzgräfin von (1595-1665).

1352 Berlin.

1353 *Übersetzung*: "usw."

1354 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

1355 Schweden, Königreich.

1356 Harz.

1357 Wismar.

1358 wohlmontirt: gut ausgerüstet.

1359 Bernburg.

1360 Zerbst.

1361 Stolzenberg, Ernst von (gest. nach 1664).

1362 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

an itzo mit sich selbst genug¹³⁶⁸ zu thun, undt auch mir fahren sollen. Nun gehet ia auch die erndte ahn. Darzu wil er, Sie sollen das holtz zu Barby¹³⁶⁹ holen. Er hat dergleichen, an Graven zu Barby¹³⁷⁰ begehret. Seine leütte aber, haben es durch eine bewegliche supplication¹³⁷¹ recusiret¹³⁷².

Graf Moritz, zu Tecklemburgk¹³⁷³, klaget, über große hungersnoht, in Westfalen¹³⁷⁴, bittet, vmb getreydig, auf 2 mille¹³⁷⁵ {Thaler} in abschlag seiner Ehegelder¹³⁷⁶ nach hamburgk¹³⁷⁷, wil es in höherm Tax¹³⁷⁸, annehmen. Man schiebt es auf die gesampte¹³⁷⁹ Stewern, da man es doch wol geben köndte, auß dem Cöthnischen Antheil¹³⁸⁰ allein, undt ich mir, mein ius quaesitum¹³⁸¹ nicht nehmen laße.

30. Juni 1649

[[140r]]

den 30^{ten}: Junij¹³⁸²; 1649.

<1 hasen der Forster^{1383 1384}. 1 Rehe mein Sohn¹³⁸⁵ geschoßen.>

J'ay rèscriit, a Madame¹³⁸⁶, & a Tobias Steffek von Kolodey^{1387 1388} et cetera[.]

1363 Röhrholz: Holz, das dem Wasserröhren hergestellt werden.

1364 Plötzkau.

1365 Coswig (Anhalt).

1366 Bittfuhre: freiwillige Hilfsfuhre (d. h. keine Fronpflichtfuhre).

1367 *Übersetzung*: "zur Unzeit"

1368 genug: genug.

1369 Barby.

1370 Barby und Mühligen, Jost Günther, Graf von (1598-1651).

1371 Supplication: Bittschrift.

1372 recusiren: (jemandem etwas) versagen, verweigern.

1373 Bentheim-Tecklenburg-Limburg, Moritz, Graf von (1615-1674).

1374 Westfalen.

1375 *Übersetzung*: "tausend"

1376 Ehegeld: Mitgift, Aussteuer, Morgengabe (Gabe des Mannes an die neue Ehefrau am Morgen nach der Hochzeit zum Zeichen, dass sie als Jungfrau in die Ehe gegangen sei).

1377 Hamburg.

1378 Tax: (von Rechts wegen vorgenommene) Schätzung, Festsetzung von Kosten.

1379 Anhalt, Fürstentum.

1380 Anhalt-Köthen, Fürstentum.

1381 *Übersetzung*: "wohlerworbenes Recht"

1382 *Übersetzung*: "des Juni"

1383 N. N., Hans (6).

1384 Identifizierung unsicher.

1385 Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

1386 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

1387 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

1388 *Übersetzung*: "Ich habe an Madame und an Tobias Steffek von Kolodey zurückgeschrieben"

A spasso¹³⁸⁹, in regenichtem, windigem wetter, nach meinen Oeconomicis¹³⁹⁰, (so zimlich confuß) zu sehen.

Der CammerRaht¹³⁹¹, der Amptmann¹³⁹², wie auch Rindtorf¹³⁹³, seindt heütte ablegirt¹³⁹⁴, einen strittigen orth, an der Gaterblebischen¹³⁹⁵ gräntze, zu besehen, vndt wo möglich, zu einem unpräjudicirlichen¹³⁹⁶ vergleich, handlung zuzulegen.

Risposta¹³⁹⁷ von meinem bruder¹³⁹⁸, in schlechten terminis. *perge*¹³⁹⁹

Rindtorf, undt die Andern, seindt (re infecta¹⁴⁰⁰) wiederkommen, haben nichts newes, an der gräntze, erfahren, sondern, bey den alten löchern, es müßen bleiben laßen. Gleichwol, muß ein ieder billich, sein recht, manutenjren¹⁴⁰¹. Wir müßen, unsere gräntze, ziehen, wie vorhin, vndt wieder die Thumbherrischen¹⁴⁰², protestiren. Sje mögen dergleichen thun.

Abermahlig schreiben, von *Meiner herzlieb(st)e* gemahlin *Liebden*[.]

Mit *Doctor* Mechovio, undt *Amptmann* Schmidt conversiret.

Mein Sohn, Victor Amadis, hat zum erstenmahl diesen abendt, aufm Reheblatten¹⁴⁰³, ein Rehe geschoßen. Gott wolle ihm ferner glück beschehren!

1389 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

1390 *Übersetzung*: "Wirtschaftssachen"

1391 Mechovius, Joachim (1600-1672).

1392 Schmidt, Martin (gest. 1657?).

1393 Rindtorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

1394 ablegiren: jemanden wohin senden, beordern.

1395 Gatersleben, Amt.

1396 unpräjudicirlich: nicht nachteilig, keine Vorentscheidung für künftige Rechtsfälle treffend.

1397 *Übersetzung*: "Antwort"

1398 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

1399 *Übersetzung*: "Worten usw."

1400 *Übersetzung*: "mit unverrichteter Sache"

1401 manuteniren: bewahren, behaupten, erhalten, handhaben.

1402 Halberstadt, Domkapitel.

1403 rehblatten: mit Hilfe eines Blattes im Mund den Ruf eines Rehs imitieren, um in der Brunftzeit einen Rehbock anzulocken.

Personenregister

- 18
Anhalt, Haus (Fürsten von Anhalt) 6
Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von 15, 16
Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von 34, 35
Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von 5, 13, 16, 21, 25, 26, 26, 37, 37
Anhalt-Bernburg, Eleonora Hedwig, Fürstin von 4, 15, 16, 32
Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg 4, 4, 4, 11, 14, 15, 16, 16, 21, 32, 36, 48, 50, 57, 58
Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von 3, 11, 14, 15, 15, 16, 36
Anhalt-Bernburg, Ernesta Augusta, Fürstin von 4, 15, 16, 32
Anhalt-Bernburg, Karl Ursinus, Fürst von 4, 5, 15, 16, 16, 23, 25, 36, 37, 47, 48
Anhalt-Bernburg, Maria, Fürstin von 15, 16, 25
Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von 4, 5, 12, 14, 14, 15, 15, 16, 16, 21, 23, 25, 29, 36, 37, 37, 45, 47, 47, 48, 49, 58
Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von 5, 14, 18, 56, 59
Anhalt-Dessau, Agnes, Fürstin von, geb. Landgräfin von Hessen-Kassel 6
Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von 5
Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 7, 13
Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von 5, 10, 23
Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von 5, 18, 35, 49, 57
Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von 5
Auersperg, Johann Weikhart, Graf bzw. Fürst von 51
Barby und Mühlingen, Jost Günther, Graf von 58
Barlaeus, Casparus 23
Bayern, Maximilian I., Herzog bzw. Kurfürst von 31, 53
Bentheim-Tecklenburg-Limburg, Moritz, Graf von 58
Bergen, Johann von 19
Berger, Hans Georg (1) 48
Berlepsch, Sittich von 7
Bisterfeld, Johann Heinrich 22
Börstel, Adolf von 8, 13, 27, 33
Börstel, Christian Heinrich von 24
Börstel, Ernst Gottlieb von 5, 6, 10, 11, 21, 22, 29, 30, 37
Börstel, Hans Ernst von 9, 10, 11, 11
Brandenburg, Elisabeth Charlotte, Markgräfin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern 8, 21
Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von 14, 15, 24, 26, 52
Brandt, Johann (2) 25
Braunschweig-Wolfenbüttel, Anna Sophia, Herzogin von, geb. Markgräfin von Brandenburg 30, 30, 34, 35, 48
Braunschweig-Wolfenbüttel, August (d. J.), Herzog von 34
Brederode, Jan Wolfert van 7
Brinck, Ernst 7
Burgsdorff, Konrad Alexander Magnus von 15
Carafa, Diomede 41
Cárdenas y Manrique de Lara, Jaime Manuel de 50, 50, 51
Chmelnizkyj, Bohdan Mychajlowytsch 40
Cordier, Pierre 7
Crimmelius, Maria, geb. Kind 38
De la Gardie af Läckö, Magnus Gabriel, Graf 17, 18, 19, 21, 21, 30, 42, 42
De la Gardie af Läckö, Maria Euphrosina, Gräfin, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Zweibrücken-Kleefeld 17
Ditten, Eleonora Elisabeth von 36, 37
Dorislaus, Isaac 8, 38
Douglas of Whittinghame, Robert 13
Du Bois, Charles 52
Einsiedel, Christian Friedrich von 8
Einsiedel, Heinrich Friedrich von 4, 8, 38
England, Haus (Könige von England) 27
Erlach, August Ernst (1) von 24
Erlach, Johann Ludwig von 8, 41

Este, Francesco I d' 41
 Farnese, Ranuccio II 28, 41
 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) 2, 9, 28, 38, 39, 45, 47, 50, 51, 52, 55
 Ferdinand IV., König (Heiliges Römisches Reich) 28, 38, 50, 50, 51, 51, 51, 54
 Forbus, Arvid 17
 Fortuna 44, 48
 Frangke, Simon 23, 48
 Friedrich III., König von Dänemark und Norwegen 19, 45, 56
 Galenus von Pergamon 31, 31
 Gise, Otto 33
 Groulart, Henri 52
 Harrach, Ernst Adalbert von 51
 Harsdörffer, Georg Philipp 13, 23
 Hermann, Matthias 46
 Hessen-Kassel, Amalia Elisabeth, Landgräfin von, geb. Gräfin von Hanau-Münzenberg 2
 Hetzler, Andreas 44
 Hippokrates von Kos 31, 31
 Horenburg, Hans Georg 15
 Hotton, Godefroid 7
 Hövel, Moritz 36
 Innozenz X., Papst 28, 41
 Jesus Christus 37
 Johann II. Kasimir, König von Polen 9, 26, 28, 40, 43, 55
 Jonius, Bartholomäus 5, 22, 30, 44
 Jonius, Christian 30, 44
 Karl I., König von England, Schottland und Irland 54
 Karl II., König von England, Schottland und Irland 8, 13, 19, 27, 39, 41, 42, 55, 56
 Karl X. Gustav, König von Schweden 12, 17, 36
 Knoch(e), Christian Ernst von 5
 Koca Dervis Mehmet Pascha 43, 55
 Kohlmann, Rudolf 11, 11
 Königsmarck, Hans Christoph, Graf von 11, 12, 12, 19
 Krosigk, Matthias von 4
 Künsberg, Georg Friedrich von 45, 49
 L'Empereur van Oppyck, Constantin 23
 La Haye, Jean de 54
 Lange, N. N. 33, 35
 Langjahr, N. N. (von) 30
 La Tour d'Auvergne, Henri de 20
 La Trémoille, Henri-Charles de 7
 La Trémoille, Henri de 7
 Lillie, Axel Gustafsson, Graf 18
 Lorraine, Henri (2) de 41
 Lothringen und Bar, Karl IV., Herzog von 2, 20
 Louise Maria, Königin von Polen, geb. Gonzaga di Nevers 9, 55
 Löw (von Eisenach), Johann d. Ä. 20
 Löw von Eisenach, Johann Jakob 45
 Ludwig, Paul 4, 11
 Ludwig XIV., König von Frankreich 52, 56
 Maria Anna, Königin von Spanien, geb. Erzherzogin von Österreich 20, 28, 50, 50, 51, 54
 Mario zu Gammerslewe, Johann von 7
 Mechovius, Joachim 5, 11, 16, 30, 46, 47, 57, 59
 Mehmed IV., Sultan (Osmanisches Reich) 45
 Meyer, Hans 7
 Michaelis, Johannes 32
 Minerva 46
 Mose (Bibel) 17
 N. N., Barthold 21
 N. N., Hans (6) 46, 46, 49, 58
 Nassau-Siegen, Johann Moritz, Graf bzw. Fürst von 19
 Nefe, Salomon 35
 Nogaret de La Valette, Bernard de 54
 Oberlender, Johann Balthasar 6, 38, 46, 49
 Oldenburg und Delmenhorst, Anton Günther, Graf von 9
 Oranien, Wilhelm II., Fürst von 7, 20, 39
 Österreich, Haus (Herzöge bzw. Erzherzöge von Österreich) 2, 3, 29, 42, 50, 51
 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von 20, 27, 39
 Paulus, Heiliger 22
 Pfalz, Elisabeth, Kurfürstin von der, geb. Prinzessin von England, Irland und Schottland 7

Pfalz, Karl (I.) Ludwig, Kurfürst von der 3, 29, 38, 42, 53
 Pfalz-Simmern, Elisabeth, Pfalzgräfin von 8, 21
 Pfalz-Simmern, Katharina Sophia, Pfalzgräfin von 21, 23, 57
 Pfalz-Simmern, Ruprecht, Pfalzgraf von 27, 53
 Pfalz-Zweibrücken, Elisabeth Louise Juliana, Pfalzgräfin von 26
 Pfau, Kaspar 12, 56
 Philipp IV., König von Spanien 2, 28, 51
 Plato, Joachim 6, 17
 Potocki, Mikolaj 40
 Przyjemski, Zygmunt 43
 Rákóczi, Georg II. 9, 28
 Reichardt, Georg 6, 17, 48, 49
 Reinschmidt, Georg Eberhard 6, 17
 Riesen grün, Johann 23, 48
 Rindtorf, Abraham von 21, 36, 45, 47, 49, 59
 Riva, Giacomo da 43, 44, 47, 54
 Röder, Christian von 14, 30
 Roggendorf, Georg Ehrenreich (1) von 10
 Rosen, Reinhold (2) von 53
 Sachsen, Johann Georg I., Kurfürst von 3, 12, 52
 Santorini, Giacomo 43
 Schlegel, Christoph Wilhelm (von) 10, 32, 33
 Schlesien-Brieg-Liegnitz-Ohlau-Wohlau, Christian, Herzog von 5
 Schlesien-Brieg-Liegnitz-Ohlau-Wohlau, Louise, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Dessau 5, 6
 Schlesien-Liegnitz-Wohlau, Georg Rudolf, Herzog von 7
 Schleswig-Holstein-Sonderburg-Beck, August Philipp, Herzog von 26
 Schleswig-Holstein-Sonderburg-Beck, Clara, Herzogin von, geb. Gräfin von Oldenburg-Delmenhorst 26
 Schleswig-Holstein-Sonderburg-Beck, Sidonia, Herzogin von, geb. Gräfin von Oldenburg-Delmenhorst 26
 Schmidt, Martin 24, 47, 57, 59
 Schumann, Georg 18
 Schwarzenberger, Jakob Ludwig 30
 Schweichhausen, Simon Heinrich von 21, 24, 29, 37, 46, 47, 48, 56
 Senckebiel, Joachim 18
 Sigismund III., König von Polen 26
 Solms-Sonnenwalde, Anna Sophia, Gräfin zu, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 15, 16
 Soranzo, Giovanni 45, 54
 Sötern, Philipp Christoph von 39
 Spanheim, Friedrich d. Ä. 7, 22
 Spieck zu Bibergau und Langenau, Lukas 39
 Steffek von Kolodey, Tobias (2) 5, 16, 38, 57, 58
 Steinring, N. N. 34, 35
 Sternberg, Johann 45
 Stolberg-Wernigerode, Heinrich Ernst, Graf von 56
 Stolzenberg, Anna Elisabeth von, geb. Wartensleben 15
 Stolzenberg, Ernst von 15, 17, 18, 57
 Strickland, Walter 8
 Tachenius, Otto 30, 31, 31, 32, 32
 Theopold, Konrad 5, 16, 22, 37
 Trotha, Familie 6, 17
 Tschule (1), N. N. 29
 Tschule (2), N. N. 29
 Vélez de Guevara y Tassis, Íñigo d. J. 41
 Vossius, Gerardus Johannes 23
 Wartenberg, Franz Wilhelm, Graf von 52
 Wartensleben, Christian Wilhelm von 15, 21, 46, 49
 Werder, Dietrich von dem 29
 Wietersheim, Anton (1) von 34
 Wietersheim, Anton Burchard von 34, 34
 Wietersheim, Heinrich Julius (Wolf) von 34, 34, 34
 Wietersheim, N. N. von 34
 Wölfering, Simon 23
 Württemberg-Oels, Anna Elisabeth, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 15, 16, 25
 Zaunschleiffer, Elisabeth, geb. Curdes 23
 Zaunschleiffer, Johann 23

Ortsregister

- Alsleben 33
Amsterdam 27, 39
Anhalt, Burg 56
Anhalt, Fürstentum 14, 17, 58
Anhalt-Köthen, Fürstentum 58
Asia 47
Askanien (Aschersleben), Grafschaft 13, 14, 18
Augsburg 3
Baalberge 11, 15, 21, 21
Ballenstedt 17, 33, 35, 45, 46, 48, 49, 57
Ballenstedt(-Hoym), Amt 24, 47
Barby 58
Bayern, Herzogtum bzw. Kurfürstentum 29
Benfeld 53
Berberei (Barbareskenstaaten) 43
Berlin 8, 10, 21, 23, 27, 35, 57
Bernburg 9, 11, 11, 17, 22, 23, 33, 44, 46, 46,
48, 49, 49, 57, 57
Bernburg, Amt 44
Bernburg, Bergstadt ("Vorm Berge") 29
Blankenburg (Harz) 48
Bordeaux 54
Brandenburg, Kurfürstentum 12
Brasilien 8
Braunschweig 12
Breda 27
Bremen 9, 12
Brieg (Brzeg) 5, 6, 10
Brüssel (Brussels, Bruxelles) 39
Cambrai 9
Castro, Herzogtum 41
Coswig (Anhalt) 4, 57
Dalmatien 55
Dänemark, Königreich 9, 13, 20, 27
Danzig (Gdansk) 28
Den Haag ('s-Gravenhage) 8, 14, 19, 27, 41
Dessau (Dessau-Roßlau) 5, 35, 49
Dresden 21, 24
Dublin 39
Duinkerke (Dunkerque, Dünkirchen) 27, 41
Egeln 25
Eger (Cheb) 42
Egerischer Kreis 42
Ehrenbreitstein (Hermannstein), Festung 39,
42, 53
Elbe (Labe), Fluss 14, 47
England, Commonwealth 8, 13, 19, 27, 39, 42,
45
Erfurt 38, 45, 50
Erxleben 37
Europa 31
Feldkirch 42
Ferrara, Herzogtum 41
Flandern, Grafschaft 2, 19
Foça 43
Frankenthal 2, 19, 42, 52
Frankreich, Königreich 2, 8, 13, 18, 19, 27, 33,
39, 41, 43, 52, 53, 54
Gatersleben, Amt 59
Glogau (Glogów) 42, 42
Gottorf 30
Graubünden (Freistaat der Drei Bünde) 42
Gröbzig 21
Halberstadt 11, 12
Halle (Saale) 19
Hamburg 6, 56, 58
Harz 15, 38, 46, 57
Harzgerode 30, 56
Hecklingen 6, 17, 25
Heilbronn 53
Heiliges Römisches Reich (deutscher Nation)
3, 20, 28, 53
Hennegau (Hainaut), Grafschaft 41
Herford 26
Holland, Provinz (Grafschaft) 28
Holstein, Herzogtum 14
Hoym 11, 11, 24
Irland, Königreich 27, 39, 53
Italien 28
Jasch (Iasi) 40
Kassel 2, 38
Kinsale 53
Königsberg (Kaliningrad) 20, 40
Konstantinopel (Istanbul) 54
Köthen 4, 4, 4, 23, 35, 49
Kreta (Candia), Insel 54

Krim, Khanat 6, 9, 13, 16, 20, 28, 40, 55
 Languedoc 54
 Leiden 7
 Leipzig 11, 17, 18, 21, 32, 42, 45, 52
 Linz 38
 London 38, 55
 Lübeck 55
 Madrid 55
 Magdeburg 6, 25
 Mähren, Markgrafschaft 42
 Mailand (Milano) 28, 38, 52, 54
 Mecklenburg, Herzogtum 36
 Meißen, Markgrafschaft 19, 45
 Moldau, Fürstentum
 Moskau 55
 Moskauer Reich 9, 13, 28
 Münster 2, 3
 Neapel, Königreich 20
 Neapel (Napoli) 41
 Niederlande, Spanische 39
 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben
 Vereinigten Provinzen) 7, 13, 19, 23, 25, 44,
 56
 Nordengland 55
 Nürnberg 2, 3, 9, 12, 18, 23, 38, 42, 42, 53
 Oberdeutschland (Süddeutschland) 19
 Obere Pfalz (Oberpfalz), Fürstentum 53
 Obersächsischer Reichskreis 12
 Opperode 34, 34, 35, 49
 Öresund (Øresund) 45
 Osmanisches Reich 9, 16, 28, 43, 43, 54, 55
 Osnabrück 52
 Österreich, Erzherzogtum 36
 Parma und Piacenza, Herzogtum 41
 Pfalz-Neuburg, Fürstentum 18
 Plötzkau 23, 49, 57
 Polen, Königreich 9, 13, 20, 26, 28, 40, 55
 Pommern, Herzogtum 52
 Portugal, Königreich 8
 Preßburg (Bratislava) 9, 20, 28, 38
 Preußen 28
 Preußen, Herzogtum 40
 Provence 54
 Quedlinburg 24
 Quedlinburg, Stift 24
 Rom (Roma) 28, 32
 Rovereto 50, 51
 Saaz (Žatec) 42
 Saazer Kreis 42
 Sachsen, Kurfürstentum 20, 29, 52
 Saporoger Sitsch, Hetmanat 5, 6, 9, 13, 20, 28,
 40, 55
 Schlesien, Herzogtum 5, 6, 28, 42, 53
 Schlesien-Glogau, Herzogtum 42
 Schöningen 24, 30, 31, 34, 34, 48
 Schorndorf 53
 Schottland, Königreich 8, 27, 39
 Schweden, Königreich 2, 3, 9, 13, 18, 28, 52,
 52, 53, 55, 57
 Sevilla 55
 Siebenbürgen, Fürstentum 22, 28
 Smyrna (Izmir) 43, 44, 47
 Spalato (Split) 55
 Spanien, Königreich 2, 13, 19, 38, 39, 41, 41,
 50, 51, 51, 55, 56
 Stade 42
 Staßfurt 25
 Stettin (Szczecin) 42
 Stockholm 55
 Stolberg, Grafschaft 56
 Tirol, Grafschaft 42, 50
 Treviso, Markgrafschaft (Marca Trevigiana) 41
 Überlingen 53
 Ungarn, Königreich 9
 Venedig, Republik (Repubblica de Venessia) 9,
 20, 28, 43, 43, 45, 47, 51, 54, 55
 Venedig (Venezia) 30, 32, 32, 43, 44
 Vogtland 19
 Walachei, Fürstentum 40
 Wernigerode 48, 56
 Weser, Fluss 9
 Westengland 55
 Westfalen 58
 Wetterau 56
 Wien 9, 38, 45, 47, 51, 55
 Wismar 57
 Wörlitz 35
 Württemberg, Herzogtum 3
 Zerbst 6, 15, 57

Körperschaftsregister

- Anhalt, Landstände 17
- Bernburg, Rat der Bergstadt 35
- Bernburg, Rat der Talstadt (Alt- und Neustadt)
35
- Collegium Academicum Bethlenianum
Weißenburg (Alba Iulia) 22
- Elefantenorden 19
- England, Council of State 8, 13, 20, 27, 38, 39,
42, 53, 56
- England, Parlament (House of Commons und
House of Lords) 53, 56
- Fruchtbringende Gesellschaft 13
- Halberstadt, Domkapitel 59
- Hamburg, Rat der Freien und Hansestadt 11
- Herford, Stiftskapitel 26
- Jesuiten (Societas Jesu) 14
- Mailand (Milano), Rat der Stadt 54
- Niederlande, Generalstaaten 8, 27
- Trier, Domkapitel 39
- Universität Königsberg (Collegium
Albertinum) 40
- Venedig, Kleiner Rat (Serenissima Signoria)
der Republik 44, 54